

**Staatsoper  
Hamburg**

**00 61  
11 19**



„Bis jetzt kam es noch nicht zur Welt  
Ein Wesen aus Musik und Worten  
Das selbst noch an den fernsten Orten  
Das Leben fest zusammen hält.“

Osip Mandelstam

**Opernintendant**  
**Georges Delnon**

**Generalmusikdirektor**  
**Kent Nagano**

**Ballettintendant**  
**John Neumeier**

**Geschäftsführender Direktor**  
**Ralf Klöter**

Dear Friends of the Hamburg State Opera

# Verehrtes Publikum, liebe Freunde der Oper!

With a great sense of anticipation, we cordially invite you to join us for our fourth season. Once again – we value continuity – it is marked by the explicit desire to give the artistic profile of our theatre an unmistakable outline and notable sharpening. Herbert Fritsch's production of *Così fan tutte* continues our Mozart/da Ponte trilogy. Achim Freyer makes a heartfelt wish come true by staging Robert Schumann's fragment *Szenen aus Goethes Faust* with Christian Gerhaher in the title role. This is followed by John Neumeier's view of Gluck's *Orphée*. For this production, Alessandro De Marchi returns to the podium of the Philharmonic State Orchestra, joined by outstanding singers and the dancers of the Hamburg Ballet. Opening the 2019 Italian Opera Weeks, the

Mit großer Vorfreude laden wir Sie herzlich in unsere vierte gemeinsame Spielzeit ein. Sie ist – da setzen wir auf Kontinuität – geprägt von dem expliziten Wunsch, das künstlerische Profil unseres Hauses weiterhin unverwechselbar zu konturieren und wahrnehmbar zu schärfen. Mit Herbert Fritschs Inszenierung von *Così fan tutte* führen wir die Mozart/da Ponte-Trilogie weiter. Achim Freyer erfüllt uns einen besonderen Wunsch und wird Robert Schumanns Fragment *Szenen aus Goethes Faust* mit Christian Gerhaher in der Hauptrolle auf die Opernbühne bringen. Es folgt John Neumeiers Sicht auf Glucks *Orphée*. Hierfür kehrt Alessandro De Marchi ans Pult des Philharmonischen Staatsorchesters zurück, es singen namhafte Gesangssolisten und es tanzt das Hamburg Ballett. Zur Eröffnung der Italienischen

**Opernwochen 2019** wird der russische Regisseur Kirill Serebrennikov Verdis Freiheitsoper *Nabucco* szenisch neu deuten. Wir freuen uns auf die in der Opernszene mit großer Spannung erwartete Uraufführung von *Lessons in Love and Violence* – der neuen Oper von George Benjamin in der Regie von Katie Mitchell. In der opera stabile zeigen wir eine „operanovela“, die Ihnen den *Ring des Nibelungen* in fünf unterhaltsamen Episoden erzählt. Mit *Die Nacht der Seeigel* haben wir eine weitere zeitgenössische Produktion und mit Wolfgang Mitterers *Schneewittchen* ein neues Kinderstück im Repertoire. Zum Abschluss der Spielzeit präsentiert sich das Internationale Opernstudio mit Schostakowitschs *Moskau, Tscherjomuschki* in der Regie von Vera Nemirova mit einer eigenen Produktion. Nehmen Sie unsere Einladung an und besuchen Sie uns!

Georges Delnon und Kent Nagano

Russian director Kirill Serebrennikov will take a fresh look at Verdi's liberation opera, *Nabucco*. We look forward eagerly to the world premiere of *Lessons in Love and Violence* – the new opera by George Benjamin, directed by Katie Mitchell and keenly anticipated on the international opera scene. The opera stabile presents an "operanovela", recounting the *Ring of the Nibelung* in five entertaining episodes. *Die Nacht der Seeigel* is another contemporary production, and Wolfgang Mitterer's *Schneewittchen* adds a children's opera to the repertoire. Concluding the season, the International Opera Studio presents its own production of Shostakovich's *Moscow, Cheryomushki*, directed by Vera Nemirova. Do take us up on our invitation – pay us a visit!

Yours, Georges Delnon and Kent Nagano

Einblicke

The State Opera 2018/19

# Die Staatsoper 2018/19







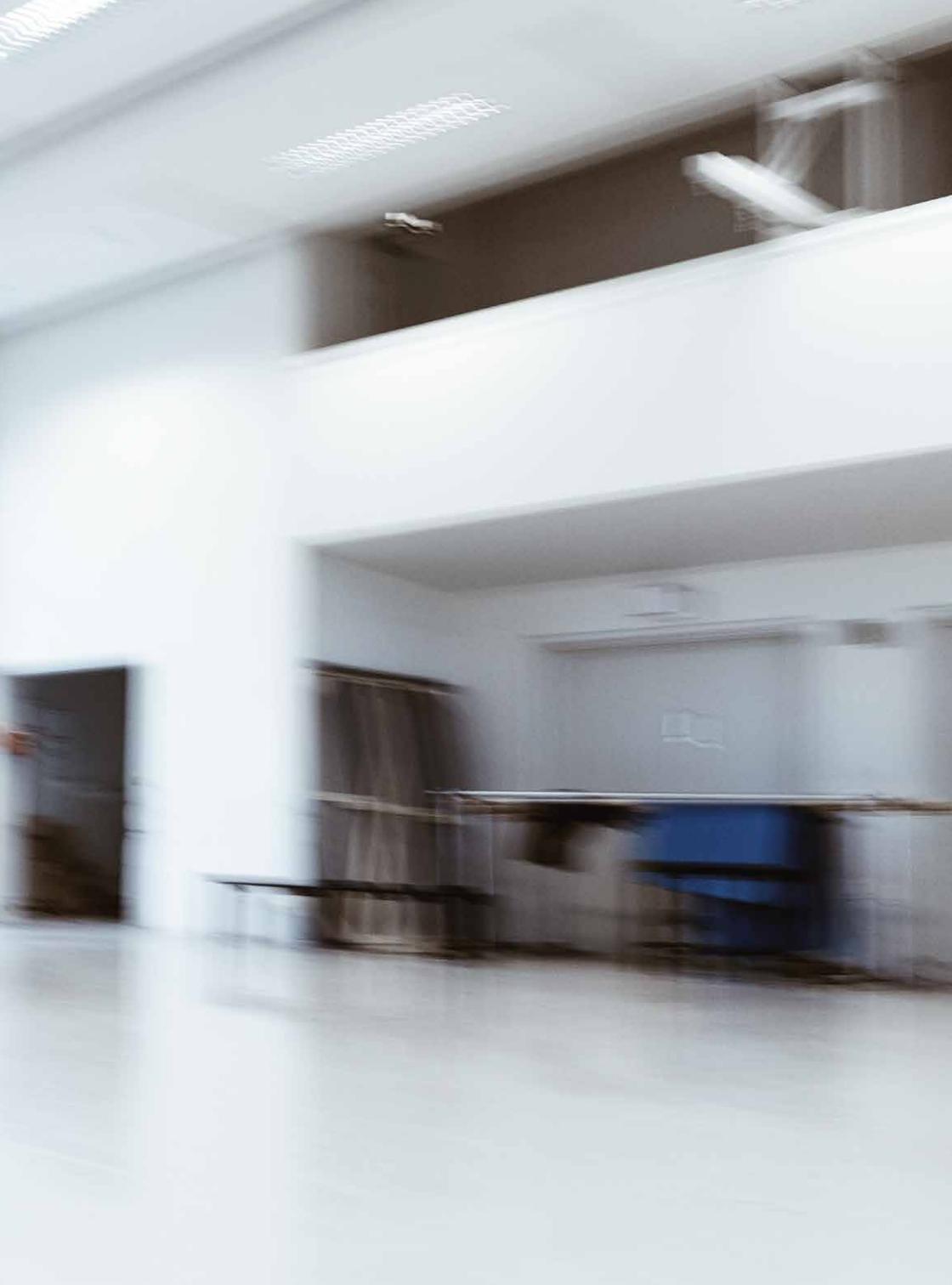














ES WIRD DARUM GEHTEN,  
DIE SICHERSTEN VERFAHREN  
ÖFFENTLICH UND SIEBER ZU  
HINTERLASSEN  
VIELLEICHT







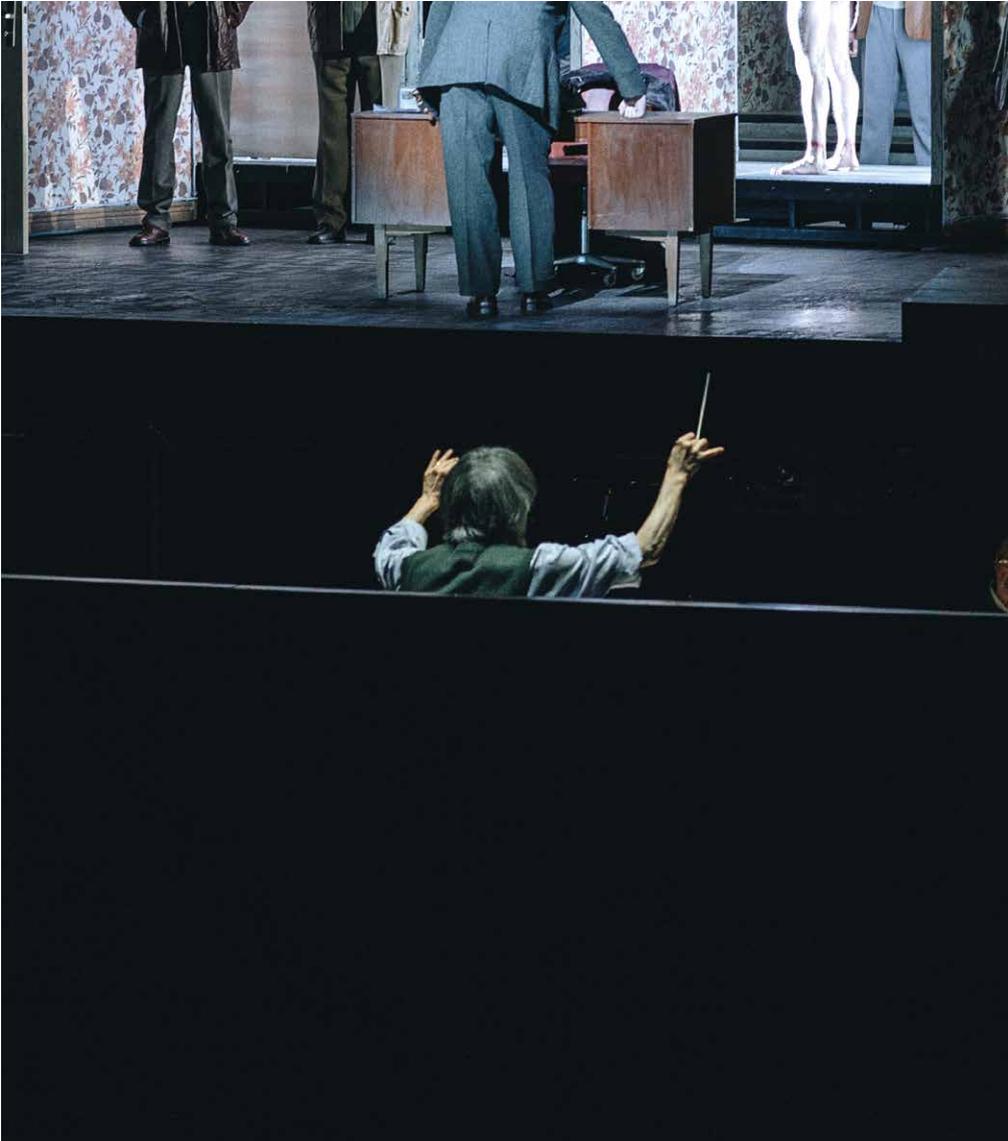














Premieren

**Così fan tutte** Seite 28

**Szenen aus Goethes Faust** Seite 30

**Orphée et Eurydice** Seite 32

**Nabucco** Seite 34

**Lessons in Love and Violence (UA)** Seite 36

**Thérèse (UA)** Seite 38

# Così fan tutte

Wolfgang Amadeus Mozart

Dramma giocoso in zwei Akten (1790). Text von Lorenzo Da Ponte  
In italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

**A-Premiere 8. September 2018**

**B-Premiere 12. September 2018**

**Sébastien Rouland** Musikalische Leitung

**Herbert Fritsch** Inszenierung  
und Bühnenbild

**Victoria Behr** Kostüme

**Johannes Blum** Dramaturgie

**Eberhard Friedrich** Chor

**Maria Bengtsson** Fiordiligi

**Stephanie Lauricella** Dorabella

**Kartal Karagedik** Guglielmo

**Dovlet Nurgeldiyev/Oleksiy Palchykov** (26.,  
29. Sept.) Ferrando

**Sylvia Schwartz** Despina

**Pietro Spagnoli** Don Alfonso

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

Weitere Aufführungen 16., 18., 23., 26., 29. September 2018

Zwei Männer wollen die Treue ihrer Frauen prüfen und gehen eine Wette ein, dass sie standhaft bleiben. Die Frauen müssen sich heftigen Attacken der Männer erwehren, die die Festung ihrer Treue am Ende doch noch zu Fall bringen. Aber die Männer, als beteiligte Elemente des Experiments, haben nicht damit gerechnet, dass auch sie ihren Frauen und ihren Gefühlen untreu werden könnten. Das Betrügen, Verwirren, Belügen - der anderen und sich selbst - ist grotesk komisch und grausam zugleich. Die einen machen sich eher weniger Gedanken über die neue Lage (Guglielmo und Dorabella), die anderen ringen bis zur Erschöpfung darum (Fiordiligi und Ferrando). Die Schlusszeremonie soll den gesellschaftlichen status quo zementieren und zwingt die neue Freiheit in die Knie. Doch die Heirat ist nur Schein, und unter der Oberfläche der Tradition rumort es.

# Szenen aus Goethes Faust

Robert Schumann

Dreiteiliges Werk für Solostimmen, Chor und Orchester (1862)  
In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

A-Premiere 28. Oktober 2018

B-Premiere 31. Oktober 2018

**Kent Nagano** Musikalische Leitung  
**Achim Freyer** Inszenierung und Bühne  
**Amanda Freyer** Kostüme  
**Eike Mann** Mitarbeit Regie  
**Moritz Nitsche** Mitarbeit Bühnenbild  
**Petra Weikert** Mitarbeit Kostüme  
**Sebastian Alphons** Mitarbeit Licht  
**Jakob Klaffs/Hugo Reis** Video  
**Klaus-Peter Kehr** Dramaturgie  
**Eberhard Friedrich** Chor

**Elbenita Kajtazi** Marthe, Sorge, Jüngerer Engel, Büberin/Magna Peccatrix  
**Christina Gansch** Gretchen, Büberin, Una Poenitentium  
**Katja Pieweck** Mangel, Jüngerer Engel, Büberin, Maria Aegyptiaca, Mater Gloriosa  
**Norbert Ernst** Ariel, Pater Ecstaticus, Vollendeterer Engel, Jüngerer Engel  
**Christian Gerhaher** Faust, Pater seraphicus, Dr. Marianus  
**Alexander Roslavets** Vollendeterer Engel, Jüngerer Engel  
**Liang Li** Mephisto, Pater profundus, Böser Geist, Bass-Soli

**Philharmonisches Staatsorchester**  
**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Weitere Aufführungen 3., 6., 9., 14., 17. November 2018

Während die Goethesche Klassik das Ganze meinte, das einem höheren Plan folgend sich aus Partikeln zusammensetzt, wo das erkennende Licht der Herzensvernunft spricht, wo Faust sucht, was „die Welt im Innersten zusammenhält“, pflegt die Romantik den Sinn für überraschende, alogische Wendungen, sie schwärmt für dunkle, mystische Sphären, irrt gerne durch poetische Landschaften. Das Romantische sei das Kranke, sagte Goethe. Schumann hatte keinen dramaturgischen Gesamtplan in Bezug auf den *Faust*. Er fragt sogar: „Wozu Musik zu solch vollendeter Poesie?“ und meint zunächst nur den apotheotischen Schluss von *Faust II*, von dem er zunächst ausgeht. Erst danach fügt er weitere „Szenen aus Goethes Faust“ hinzu, doch der Zusammenhang bleibt lose und sprunghaft. Erst in den Lücken, in den Zwischenräumen rundet sich die Geschichte.

# Orphée et Eurydice

Christoph Willibald Gluck

Tragédie-opéra in 3 Akten. (1762) Text von Ranieri de' Calzabigi,  
ins Französische übertragen von Pierre-Louis Moline  
In französischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

A-Premiere 3. Februar 2019

B-Premiere 6. Februar 2019

**Alessandro De Marchi** Musikalische Leitung **Dmitry Korchak/Maxim Mironov** (23. Juni)  
**John Neumeier** Inszenierung, Choreografie, Orphée  
Bühne, Kostüme und Licht **Andriana Chuchman** Eurydice  
**Heinrich Tröger** Mitarbeit Bühnenbild **Elbenita Kajtazi** L'Amour  
**Eberhard Friedrich** Chor

**Philharmonisches Staatsorchester**  
**Chor der Hamburgischen Staatsoper**  
**Hamburg Ballett John Neumeier**

Koproduktion mit der Lyric Opera of  
Chicago und der Los Angeles Opera

Gefördert durch die Twerenbold Reisen AG  
Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Weitere Aufführungen 9., 12., 16., 19. Februar; 23. Juni 2019

**Eurydike ist tot, eine Tatsache, die der Mensch und Künstler Orpheus nicht akzeptieren mag. Er fordert sie zurück. Tatsächlich schlägt die Schönheit der Kunst und ihre grenzensprengende Macht dem Tod und den Bewachern der Toten – es scheint, dass dies notwendig ist – die Waffen aus der Hand. Eurydike darf wieder ins Leben. Doch was im Mythos noch der sehnsüchtige, aber tödliche Blick des Orpheus zurück auf die hinter ihm gehende Geliebte war, ist bei Glück der Verdacht, Orpheus schaue sie nicht an, weil er sie nicht mehr liebt. Der Beweis, den er antreten muss, dass es nicht so ist, tötet sie ein zweites Mal. Doch auch das ist Täuschung: Amor, die Liebe, hat alles inszeniert, um Orpheus zu prüfen, und Eurydike lebt. Die Götter trauen den Menschen eben nicht, wie auch umgekehrt.**

# Nabucco

Giuseppe Verdi

Oper in vier Akten. (1842) Text von Temistocle Solera  
In italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

A-Premiere 10. März 2019

B-Premiere 13. März 2019

**Paolo Carignani**

Musikalische Leitung

**Kirill Serebrennikov** Inszenierung, Bühne  
und Kostüme

**Eberhard Friedrich** Chor

**Dimitri Platanias** Nabucco

**Dovlet Nurgeldiyev** Ismaele

**Alexander Vinogradov** Zaccaria

**Oksana Dyka** Abigaille

**Géraldine Chauvet** Fenena

**Alin Anca** Oberpriester des Baal

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Weitere Aufführungen 17., 20., 23. März; 2., 5. April 2019

Jerusalem ist besetzt, der jüdische Tempel zerstört, das hebräische Volk ins verfeindete Babylon verschleppt. Im babylonischen Exil geht der Kampf weiter, um Land, Glauben und die Freiheit des jüdischen Volkes. Machtgier lässt den Babylonierkönig Nabucco nach gottgleicher Herrschaft streben. Mit Wahnsinn gestraft, lässt ihn die Liebe zur eigenen Tochter Erlösung finden: Ein demütiger Ruf nach dem Gott der Hebräer bricht aus Nabucco heraus. Die Gedanken, auf goldenen Flügeln, erreichen den Himmel. Auf Erden geht die Suche nach gesellschaftlicher Zugehörigkeit und religiöser Identität weiter. Eine immerwährende Suche, die auch Jahrtausende nach dem gescheiterten Turmbau zu Babel, in Zeiten von internationaler Weltsprache und Menschenrechtsabkommen zu Gewalt und Unterdrückung führt.

# Lessons in Love and Violence

George Benjamin

Text von Martin Crimp (2018)

In englischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

A-Premiere 7. April 2019 (Deutsche Erstaufführung)

B-Premiere 10. April 2019

**Kent Nagano** Musikalische Leitung

**Katie Mitchell** Inszenierung

**Vicki Mortimer** Bühnenbild und Kostüme

**James Farncombe** Licht

**Joseph Alford** Mitarbeit Regie

**Dan Ayling** Spielleitung

**Philippe Sly** King

**Georgia Jarman** Isabel

**Gyula Orendt** Gaveston, Stranger

**Peter Hoare** Mortimer

**Sam Boden** Boy, Young King

**Jennifer France** Witness 2, Singer 1  
Woman 1

**Krisztina Szabó** Witness 1, Singer 2,  
Woman 2

**Andri Björn Róbertsson** Witness 3,  
Madman

**Philharmonisches Staatsorchester**

Auftragswerk und Koproduktion mit dem Royal Opera House Covent Garden (Uraufführung 10. Mai 2018), De Nederlandse Opera Amsterdam, Opéra de Lyon, Lyric Opera of Chicago, Gran Teatre del Liceu Barcelona und dem Teatro Real Madrid

Unterstützt durch die Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Weitere Aufführungen 13., 18., 20. April 2019

Immer wieder die alte Geschichte, gestrickt aus Blut, Macht, Dynastie, Eifersucht, Verrat und Sex. Alle Themen aus den Stücken Shakespeares und Marlowes, dessen *Edward II.* als Orientierung für diese Oper dient, verarbeiten Martin Crimp und George Benjamin in einer kalt-heißen, leidenschaftlich-beherrschten Musik-Sprache. Es ist die Sprache, die man wählt, wenn man sich dem Spiel mit der Macht an den Hals geworfen hat. Man kommt mit ihr darin um. Der Emporkömmling Gaveston und der König lieben sich, und er lässt die Amtsgeschäfte schleifen, während sich die Königin in die Arme des Konkurrenten Mortimer treiben lässt. Er will sie und die Macht, die er und das Volk durch die Liebe der beiden Männer beschmutzt sehen. Gaveston stirbt, der König stirbt. Der Weg könnte frei sein für Mortimer, doch der Kind-König hat gut beobachtet.

# Thérèse

Philipp Maintz

Text von **Otto Katzameier**  
nach dem Roman *Thérèse Raquin* von **Émile Zola**  
In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

Deutsche Erstaufführung 18. Mai 2019, Elbphilharmonie

**Nicolas André** Musikalische Leitung  
**Georges Delnon** Inszenierung  
**Marie-Thérèse Jossen** Bühnenbild  
und Kostüme  
**Johannes Blum** Dramaturgie

**Marisol Montalvo** Thérèse  
**Otto Katzameier** Laurent  
**Renate Behle** Die Mutter  
**Tim Severloh** Camille

**Mitglieder des  
Philharmonischen Staatsorchesters**

Im Rahmen des Internationalen Musik-  
fests Hamburg. Koproduktion mit den  
Osterfestspielen Salzburg (Uraufführung  
14. April 2019). In Kooperation mit der  
Elbphilharmonie Hamburg

Unterstützt durch die Commerzbank  
Hamburg

Aufführungen 19., 21., 22. Mai 2019, Elbphilharmonie, Kleiner Saal

**Thérèse lebt in einer arrangierten Ehe mit ihrem Cousin Camille, unter der sie unsäglich leidet. Sie verliebt sich in Laurent, den besten Freund ihres Mannes. Jetzt erfährt sie eine Leidenschaft und ein Glück, von deren möglicher Existenz sie bisher nichts ahnte. Der unbedingte Wunsch, gemeinsam zu leben, bricht sich Bahn, und die beiden beschließen, den Ehemann zu ermorden. Nun scheint der Weg frei, doch gerade diese Offenheit beschädigt unwiderrufbar die Verbindung. Beide sind außerstande, die Logik des Absterbens ihrer Liebe aufzuhalten. Schuldzuweisungen an den anderen zeigen ihre Machtlosigkeit gegenüber dem sinnlosen Fatalismus der Entwicklung. Die einzige erreichbare Gemeinsamkeit ist der gemeinsame Selbstmord.**

**opera  
stabile**

**Ring & Wrestling** Seite 42

**Schneewittchen** Seite 44

**Die Nacht der Seeigel (UA)** Seite 46

**Moskau, Tscherjomuschki** Seite 48

„opera stabile – a living lab“ wird unterstützt von der Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper, der Hapag-Lloyd Stiftung und der Deutsche Bank Stiftung.

# Ring & Wrestling

Musik aus *Der Ring des Nibelungen*  
von Richard Wagner

Eine operanovela in 5 Folgen

**Leo Schmidthals** Musikalische  
Konzeption und Leitung

**Dominik Günther** Szenische Konzeption  
und Inszenierung

**Sandra Fox** Bühne und Kostüme

**Johannes Blum** Dramaturgie

mit Sängerinnen und Sängern der  
Staatsoper Hamburg und Wrestlern aus  
Hamburg

Mitglieder des Philharmonischen  
Staatsorchesters

Aufführungen 7. September 2018 (Folge 1), 15. September 2018  
(Folge 2), 22. September 2018 (Folge 3), 29. September 2018  
(Folge 4), 6. Oktober 2018 (Folge 5)  
opera stabile

Nietzsche, der größte Wagner-Fan und Wagner-Hasser zugleich, proklamierte, dass Gott tot sei. Auch die Götter des *Rings*? Ihre Geschichte wird immer nur bis zur *Götterdämmerung* erzählt, dann geht das Publikum einen Sekt trinken und macht sich keine Gedanken. Wir haben uns gefragt, wo sind sie geblieben, was machen die Götter, wenn sie ausgedient haben, wenn die Gesellschaft, die Oper und ihr Publikum zu ihnen sagen: schöne Geschichte, nett erzählt, wir haben einiges gelernt von euch, vielen Dank dafür? Wir haben gesucht, sie gefunden und sie überreden können: Bei uns treten sie wieder auf! Sie kennen ihren Wagner immer noch in- und auswendig, dabei werden sie unterstützt von Gaststars aus der Hamburger Wrestling-Szene. Schaut auf diese Familie, schaut auf ihr Leben danach!

# Schneewittchen

Wolfgang Mitterer nach Engelbert Humperdinck

Kinderoper für 4 Singstimmen und 7 Zwerge

Text: Gerhard Dienstbier nach Adelheid Wette

Premiere 9. Februar 2019

**Frederick Brown** Musikalische Leitung

**Birgit Kajtna** Inszenierung

**Christina Feik** Bühne

**Janina Müller-Höreth** Kostüme

**Janina Zell** Dramaturgie

**Eva Binkle** Musiktheaterpädagogik

**Narea Son** Schneewittchen

**Renate Spingler** Die böse Königin

**Ruzana Grigorian\*** Kammerzofe, Emma

**Jóhann Kristinsson\*** Jäger, Rupert

Königsson

**Schülerinnen und Schüler  
aus Hamburger Schulen**

Die sieben Zwerge

**Mitglieder des Philharmonischen  
Staatsorchesters**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Weitere Aufführungen 10., 12., 13., 15., 16., 17., 19., 20., 22., 23., 24. Februar 2019

(am 10., 17. und 24. Februar zweimal, am 12., 13., 19., 20. Februar vormittags)

opera stabile

**Weiß wie Schnee, Rot wie Blut und Schwarz wie Ebenholz – aus einem Winterwunsch geschlüpft, wächst die Königstochter heran, bis ein sprechender Spiegel ihre Welt auf den Kopf stellt. Denn die Antwort auf die immerwährende Frage der eitlen Stiefmutter: „Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?“ lautet plötzlich: „Frau Königin, Ihr seid die Schönste hier, aber Schneewittchen ist tausendmal schöner als Ihr.“ Schneewittchen ist in Gefahr, überall lauern Jäger, dunkle Wälder und vergiftete Äpfel. Doch sieben kleine Zwerge eilen ihr zu Hilfe: teilen Bettchen, Tellerchen und Becherlein mit ihr. Fehlt nur noch ein schöner Prinz. Der lässt nicht lange auf sich warten, befreit Schneewittchen aus ihrem Sarg aus Bleikristall und schon beginnt das eigentliche Abenteuer des Lebens: die Liebe.**

# Die Nacht der Seeigel

Akademie Musiktheater heute 2016-2018

Musik von Huihui Cheng, Diana Syrse, Mischa Tangian

Text von Luise Kautz, Martin Mutschler, Christina Pfrötschner, Evarts Svilpe

Auf der Basis eines gemeinsamen Konzepts des Stipendiatenjahrgangs

Premiere 2. Mai 2019

**Ingmar Beck, Ulrich Stöcker**

Musikalische Leitung

**Luise Kautz, Martin Mutschler, Christina**

**Pfrötschner** Inszenierung

**Valentin Mattka, Rebekka Stange,**

**Thilo Ulrich** Bühnenbild und Kostüme

**Evarts Svilpe, Janina Zell** Dramaturgie

**Martina Elmer** Produktionsleitung

Mitglieder des Ensembles der Staatsoper  
Hamburg und des Internationalen Opern-  
studios

Mitglieder des Philharmonischen  
Staatsorchesters

Von 2.- 4. Mai 2019 findet ein begleitendes  
Symposium zum Thema „Die 2. Chance –  
Tendenzen im zeitgenössischen Musikthea-  
ter und der Oper“ statt.

Abschlussproduktion der "Akademie Musik-  
theater heute" der Deutsche Bank Stiftung

Weitere Aufführungen 4., 5., 7., 9., 11. Mai 2019, opera stabile

**Drei Menschen, drei Geschichten: Ein Mann auf der Flucht, eine schwangere Frau, ein uralter Wissenschaftler. Jeder ist in seinem Zeitraum, jeder ist einsam. Jeden treibt die Sehnsucht, die Sorge, die Hoffnung nach Verschmelzung: Ich, du, wir – einsam, zweisam, dreisam. Die Idee der Verschmelzung eröffnet assoziative Denkräume. Auf geheimnisvolle Weise und doch ganz klar stehen alle drei Personen miteinander in Beziehung: Was hat beispielsweise die Theorie der Seeigel des Wissenschaftlers mit den anderen beiden Menschen zu tun? Eine magische Überschwemmung: Es wird Nacht, das Meer steigt und überflutet die Stadt, Seeigel bevölkern den Raum. Die Seeigel verändern alles, vereinen, trennen, löschen, befruchten. Sich selbst, die Welt, die drei Menschen. Die Überschwemmung ist kein Zufall.**

# Moskau, Tscherjomuschki

Dmitri Schostakowitsch

Musikalische Komödie in drei Akten und fünf Bildern (1959)

Text von Wladimir Mass und Michail Tscherwinski

Premiere 21. Juni 2019

**Rupert Burleigh** Musikalische Leitung

**Vera Nemirova** Inszenierung

**Sonja Nemirova** Co-Regie

**Dimana Lateva** Bühnenbild  
und Kostüme

**Janina Zell** Dramaturgie

**Ruzana Grigorian**

**Jóhann Kristinsson**

**Shin Yeo**

und weitere Mitglieder des  
Internationalen Opernstudios

Mitglieder des

Philharmonischen Staatsorchesters

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 22., 23., 25., 26., 28., 29. Juni 2019, opera stabile

Gibt es einen idyllischeren Ort als eine frisch gebaute Hochhaussiedlung? Die Türen verschlossen, die Beamten korrupt, die Obdachlosigkeit ein schwebendes Damoklesschwert über den Köpfen einer zusammengewürfelten Gruppe von Moskowitern aus den überbevölkerten und maroden Stadtteilen der russischen Metropole Ende der 50er Jahre. Das Trabantenstädtchen Tschersjomuschki soll alle Sorgen nehmen, alle Wünsche eines modernen Lebens wahr werden lassen. Was zum perfekten Glück fehlt, erfüllt ein selbstgeschaffener magischer Garten: Hier blühen die Blumen nur für gute Menschen, der Springbrunnen lässt Beamte schweigen, die Parkbank alle Lügen verstummen und eine sagenhafte Uhr dreht so lange an der Zeit, bis die Liebe in Erfüllung geht. Willkommen in der wunderbaren Welt der „Sowjet-Operette“!

**Luisa Miller** Seite 52

**Alcina** Seite 53

**Die tote Stadt** Seite 54

**Il Turco in Italia** Seite 55

**Benjamin** Seite 56

**Manon Lescaut** Seite 57

**Das Rheingold** Seite 58

**Die Walküre** Seite 59

**Siegfried** Seite 60

**Götterdämmerung** Seite 61

**Tosca** Seite 62

# Repertoire

**Il Barbiere di Siviglia** Seite 63  
**Die Zauberflöte** Seite 64  
**Die Frau ohne Schatten** Seite 65  
**Messa da Requiem** Seite 66  
**Il Ritorno d'Ulisse in Patria** Seite 67  
**Carmen** Seite 68  
**Rigoletto** Seite 69  
**La Traviata** Seite 70  
**Le Nozze di Figaro** Seite 71  
**Un Ballo in Maschera** Seite 72  
**Fidelio** Seite 73  
**Parsifal** Seite 74  
**L'Elisir d'Amore** Seite 75  
**La Fanciulla del West** Seite 76  
**La Belle Hélène** Seite 77  
**Don Carlos** Seite 78  
**Daphne** Seite 79  
**Eugen Onegin** Seite 80

# Luisa Miller

Giuseppe Verdi

Melodramma in drei Akten (1849). Text von Salvatore Cammarano  
nach dem bürgerlichen Trauerspiel *Kabale und Liebe* von Friedrich Schiller  
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

**Alexander Joel** Musikalische Leitung

**Andreas Homoki** Inszenierung

**Paul Zoller** Bühnenbild

**Gideon Davey** Kostüme

**Franck Evin** Licht

**Eberhard Friedrich** Chor

**Tim Jentzen** Spielleitung

**Vitalij Kowaljow** Il Conte di Walter

**Joseph Calleja** Rodolfo

**Roberto Frontali** Miller

**Nino Machaidze** Luisa

**Ramaz Chikviladze** Wurm

**Nadezhda Karyazina** Federica

**Ruzana Grigorian\*** Laura

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 22., 25., 28. September, 4., 7., 11. Oktober 2018

# Alcina

Georg Friedrich Händel

Dramma per musica in drei Akten (1735). Text nach einem Libretto von Antonio Fanzaglia und dem Epos *Orlando furioso* von Ludovico Ariosto  
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

**Riccardo Minasi** Musikalische Leitung

**Christof Loy** Inszenierung

**Herbert Muraucr** Bühnenbild und Kostüme

**Paula Lansley** Choreografie

**Reinhard Traub** Licht

**Heiko Hentschel** Spielleitung

**Agneta Eichenholz** Alcina

**Franco Fagioli** Ruggiero

**Sonia Prina** Bradamante

**Julia Lezhneva** Morgana

**Narea Son** Oberto

**Ziad Nehme** Oronte

**Alin Anca** Melisso

**Philharmonisches Staatsorchester**

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 30. September, 3., 6., 9. Oktober 2018

# Die tote Stadt

Erich Wolfgang Korngold

Oper in drei Bildern (1920). Text von Julius und Erich Wolfgang Korngold  
nach dem Roman *Bruges-la-Morte* von Georges Rodenbach  
In deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln

**Roland Kluttig** Musikalische Leitung

**Karoline Gruber** Inszenierung

**Roy Spahn** Bühnenbild

**Mechthild Seipel** Kostüme

**Hans Toelstede** Licht

**Kerstin Schüssler-Bach** Dramaturgie

**Christian Günther** Chor

**Sascha-Alexander Todtner** Spielleitung

**Klaus Florian Vogt/Charles Workman** (5.  
und 10. Okt) Paul

**Allison Oakes** Marietta/Die Erscheinung  
Mariens

**Alexey Bogdanchikov** Frank/Fritz, Pierrot

**Marta Świdarska** Brigitta

**N.N.\*** Juliette

**Gabriele Rossmannith** Lucienne

**Philharmonisches Staatsorchester**  
**Chor der Hamburgischen Staatsoper**  
**Hamburger Alsterspatzen**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 2., 5., 10., 13. Oktober 2018

# Il Turco in Italia

Gioachino Rossini

Dramma buffo per musica in zwei Akten (1814).

Text von Felice Romani nach dem Libretto von Caterino Tommaso Mazzolà

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

<b>Roberto Rizzi Brignoli</b> Musikalische Leitung	<b>Tigran Martirosian</b> Selim
<b>Christof Loy</b> Inszenierung	<b>Albina Shagimuratova</b> Donna Fiorilla
<b>Herbert Muraucr</b> Bühnenbild und Kostüme	<b>Paolo Bordogna</b> Don Geronio
<b>Reinhard Traub</b> Licht	<b>Levy Sekgapane</b> Don Narciso
<b>Christian Günther</b> Chor	<b>Kartal Karagedik</b> Prosdocimo
<b>Petra Müller</b> Spielleitung	<b>Ruzana Grigorian*</b> Zaida

**Philharmonisches Staatsorchester**  
**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Aufführungen 12., 18., 21., 23. Oktober 2018

# Benjamin

Peter Ruzicka

Musiktheater in sieben Stationen (2018). Text von Yona Kim  
In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

**Peter Ruzicka** Musikalische Leitung

**Yona Kim** Inszenierung

**Heike Scheele** Bühnenbild

**Falk Bauer** Kostüme

**Reinhard Traub** Licht

**Angela Beuerle** Dramaturgie

**Eberhard Friedrich** Chor

**Sascha-Alexander Todtner** Spielleitung

**Lini Gong** Asja L.

**Dorottya Láng** Hannah A.

**Andreas Conrad** Bertolt B.

**Dietrich Henschel** Benjamin

**Tigran Martirosian** Gershom Sholem

**Marta Świdarska** Dora S.

**Günter Schaupp** Darsteller

**Philharmonisches Staatsorchester**  
**Chor und Extrachor**  
**der Hamburgischen Staatsoper**  
**Hamburger Alsterspatzen**

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 14., 19. Oktober 2018

# Manon Lescaut

Giacomo Puccini

Dramma lirico in vier Akten (1893). Text von Ruggero Leoncavallo, Marco Praga, Domenico Oliva, Luigi Illica, Giuseppe Giacosa, Giulio Ricordi, Giuseppe Adami und Giacomo Puccini nach Abbé Prévosts Roman *Manon Lescaut*  
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

**Christoph Gedschold** Musikalische Leitung

**Philipp Himmelmann** Inszenierung

**Johannes Leiacker** Bühnenbild

**Gesine Völlm** Kostüme

**Bernd Purkrabek** Licht

**Eberhard Friedrich** Chor

**Heiko Hentschel/Birgit Kajtna** Spielleitung

**Maria José Siri/Kristine Opolais** (März)

Manon Lescaut

**Kartal Karagedik/Dalibor Jenis** (März)

Lescaut

**Jorge de León** Chevalier Renato Des Grieux

**Tigran Martirossian** Geronte di Ravoir

**Oleksiy Palchykov** Edmondo

**Shin Yeo\*** Un oste

**Gabriele Rossmannith** Un Musico

**Jóhann Kristinsson\*** Un Sergente degli  
Arceri

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 13., 20., 29. November 2018, 21., 29. März 2019

# Das Rheingold

Richard Wagner

Der Ring des Nibelungen | Vorabend (1869) | Text vom Komponisten  
In deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln

**Kent Nagano** Musikalische Leitung

**Claus Guth** Inszenierung

**Christian Schmidt** Bühnenbild und Kostüme

**Wolfgang Göbbel** Licht

**Hella Bartnig** Dramaturgie

**Petra Müller** Spielleitung

**James Rutherford** Wotan

**N.N.** Donner

**Oleksiy Palchykov** Froh

**Jürgen Sacher** Loge

**Werner Van Mechelen** Alberich

**Jörg Schneider** Mime

**Tigran Martirosian** Fasolt

**Alexander Roslavets** Fafner

**Katja Pieweck** Fricka

**Iulia Maria Dan** Freia

**Doris Soffel** Erda

**Katharina Konradi** Woglinde

**Ida Aldrian** Wellgunde

**Nadezhda Karyazina** Flosshilde

**Philharmonisches Staatsorchester**

Die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius und die Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper sind Hauptförderer der Hamburger *Ring*-Inszenierung.

Aufführungen 30. Oktober, 4. November 2018

# Die Walküre

Richard Wagner

Der Ring des Nibelungen | Erster Tag (1870) | Text vom Komponisten  
In deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln

**Kent Nagano** Musikalische Leitung

**Claus Guth** Inszenierung

**Christian Schmidt** Bühnenbild und Kostüme

**Michael Bauer** Licht

**Hella Bartnig** Dramaturgie

**Holger Liebig** Spielleitung

**Robert Dean Smith** Siegmund

**Liang Li** Hunding

**John Lundgren** Wotan

**Jennifer Holloway** Sieglinde

**Lise Lindstrom** Brünnhilde

**Mihoko Fujimura** Fricka

**Maida Hundeling** Helmwig

**Hellen Kwon** Gerhilde

**Gabriele Rossmannith** Ortlinde

**Irmgard Vilsmaier** Waltraute

**Katja Pieweck** Siegrune

**Ida Aldrian** Rossweiße

**Ann-Beth Solvang** Grimgerde

**Marta Świdarska** Schwertleite

**Philharmonisches Staatsorchester**

Die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius und die Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper sind Hauptförderer der Hamburger *Ring*-Inszenierung.

Aufführungen 11., 16. November 2018

# Siegfried

Richard Wagner

Der Ring des Nibelungen | Zweiter Tag (1876) | Text vom Komponisten  
In deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln

**Kent Nagano** Musikalische Leitung

**Claus Guth** Inszenierung

**Christian Schmidt** Bühnenbild und Kostüme

**Michael Bauer** Licht

**Hella Bartnig** Dramaturgie

**Petra Müller** Spielleitung

**Andreas Schager** Siegfried

**Jürgen Sacher** Mime

**John Lundgren** Wanderer

**Jochen Schmeckenbecher** Alberich

**Alexander Roslavets** Fafner

**Doris Soffel** Erda

**Lise Lindstrom** Brünnhilde

**Elbenita Kajtazi** Waldvogel

## Philharmonisches Staatsorchester

Die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius und die Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper sind Hauptförderer der Hamburger *Ring*-Inszenierung.

Aufführungen 18., 23. November 2018

# Götterdämmerung

Richard Wagner

Der Ring des Nibelungen | Dritter Tag (1876) | Text vom Komponisten  
In deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln

**Kent Nagano** Musikalische Leitung

**Claus Guth** Inszenierung

**Christian Schmidt** Bühnenbild und Kostüme

**Michael Bauer** Licht

**Hella Bartnig** Dramaturgie

**Eberhard Friedrich** Chor

**Holger Liebig** Spielleitung

**Andreas Schager** Siegfried

**Vladimir Baykov** Gunther

**Werner Van Mechelen** Alberich

**Stephen Milling** Hagen

**Lise Lindstrom** Brünnhilde

**Allison Oakes** Gutrune

**Claudia Mahnke** Waltraute

**Claudia Mahnke** 1. Norn

**Katja Pieweck** 2. Norn

**Hellen Kwon** 3. Norn

**Katharina Konradi** Woglinde

**Ida Aldrian** Wellgunde

**Nadezhda Karyazina** Flosshilde

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

Die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd  
Bucerius und die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen  
Staatsoper sind Hauptförderer der  
Hamburger *Ring*-Inszenierung.

Aufführungen 25. November, 2. Dezember 2018

# Tosca

Giacomo Puccini

Musikdrama in 3 Akten (1900)

Text nach Victorien Sardou von Luigi Illica und Giuseppe Giacosa  
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

**Pier Giorgio Morandi** Musikalische Leitung

**Robert Carsen** Inszenierung

**Anthony Ward** Bühnenbild und Kostüme

**Davy Cunningham** Lichtkonzept

**Christian Günther** Chor

**Heiko Hentschel** Spielleitung

**Kristin Lewis** Floria Tosca

**Marcelo Puente** Mario Cavaradossi

**Roberto Frontali** Scarpia

**Alexander Roslavets** Angelotti

**Shin Yeo\*** Sagrestano

**Peter Galliard** Spoletta

**Christian Bodenburg** Un Carceriere

**Ruzana Grigorian\*** Un Pastore

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

**Hamburger Alsterspatzen**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Aufführungen 28., 30. November, 5., 12., 15. Dezember 2018

# Il Barbiere di Siviglia

Gioachino Rossini

Der Barbier von Sevilla | Commedia in zwei Akten (1816)  
Text von Cesare Sterbini nach der gleichnamigen Komödie von  
Pierre-Augustin Caron de Beaumarchais  
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

<b>Christoph Gedschold/Diego Fasolis</b> (März)	<b>Oleksiy Palchykov/Antonino</b>
Musikalische Leitung	<b>Siragusa</b> (März) Il Conte d'Almaviva
<b>nach Gilbert Deflo</b> Inszenierung	<b>Renato Girolami/Maurizio Muraro</b> (März)
<b>nach Ezio Frigerio</b> Bühnenbild und Kostüme	Don Bartolo
<b>Christian Günther</b> Chor	<b>Nadezhda Karyazina/Julia Lezhneva</b>
<b>Sascha-Alexander Todtner/Holger Liebig</b>	(März) Rosina
Spielleitung	<b>Alexey Bogdanchikov/Franco Vassallo</b>
	(März) Figaro
	<b>Alin Anca</b> Don Basilio
	<b>Jóhann Kristinsson*</b> Fiorillo
	<b>Bernhard Weindorf/Andreas Kuppertz</b>
	Un Officiale
	<b>N.N.*/Ida Aldrian</b> (März) Berta
	<b>Philharmonisches Staatsorchester</b>
	<b>Herrenchor der Hamburgischen</b>
	<b>Staatsoper</b>

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Aufführungen 1., 4., 6., 11. Dezember 2018, 22., 30. März 2019

# Die Zauberflöte

Wolfgang Amadeus Mozart

Deutsche Oper in 2 Aufzügen (1791). Text von Emanuel Schikaneder  
In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

**Kent Nagano** Musikalische Leitung

**Jette Steckel** Inszenierung

**Florian Lösche** Bühnenbild

**Pauline Hüners** Kostüme

**Paulus Vogt** Licht

**EINS [23].TV - Alexander Bunge** Video

**Johannes Blum, Carl Hegemann**

Dramaturgie

**Eberhard Friedrich** Chor

**Holger Liebig** Spielleitung

**Alexander Roslavets/Andrea Mastroni**

(1., 4. Jan) Sarastro

**Oleksiy Palchykov/Dovlet Nurgeldiyev** (23.

Dez, nachm., 27., 29. Dez) Tamino

**Elbenita Kajtazi** Pamina

**Alin Anca** Sprecher

**Jessica Pratt** Königin der Nacht

**Hellen Kwon, Ruzana Grigorian\***

**Nadezhda Karyazina/Marta Świderska**

3 Damen

**Jonathan McGovern** Papageno

**Katharina Konradi** Papagena

**Peter Galliard** Monostatos

**Jürgen Sacher/Tobias Hächler, N.N.\***

2 Geharnischte

**Mitglieder der Chorakademie Dortmund**

3 Knaben

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 21., 23., 27., 29. Dezember 2018  
(am 23. Dezember zweimal), 1., 4. Januar 2019

# Die Frau ohne Schatten

Richard Strauss

Oper in 3 Akten (1919). Text von Hugo von Hofmannsthal  
In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

**Kent Nagano** Musikalische Leitung  
**Andreas Kriegenburg** Inszenierung  
**Harald B. Thor** Bühnenbild  
**Andrea Schraad** Kostüme  
**Stefan Bolliger** Licht  
**Janina Zell** Dramaturgie  
**Eberhard Friedrich** Chor  
**Petra Müller** Spielleitung

**Eric Cutler** Der Kaiser  
**Emily Magee** Die Kaiserin  
**Linda Watson** Die Amme  
**Bogdan Baciu** Der Geisterbote  
**Gabriele Rossmannith** Ein Hüter der Schwel-  
le des Tempels, Die Stimme des Falken  
**N.N.\*** Erscheinung des Jünglings  
**Marta Świdarska** Eine Stimme von oben  
**Wolfgang Koch** Barak  
**Lise Lindstrom** Sein Weib  
**Alexey Bogdanchikov** Der Einäugige  
**Shin Yeo\*** Der Einarmige  
**Jürgen Sacher** Der Bucklige  
**Alexey Bogdanchikov, Shin Yeo\*, N.N.\***  
Die Stimmen der Wächter der Stadt  
**N.N.\*, Luminita Andrei, Marta Świdarska**  
Dienerinnen

**Philharmonisches Staatsorchester**  
**Chor der Hamburgischen Staatsoper**  
**Hamburger Alsterspatzen**

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Aufführungen 26., 30. Dezember 2018, 5., 9. Januar 2019

# Messa da Requiem

Giuseppe Verdi (1874)

In lateinischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

**Paolo Arrivabeni** Musikalische Leitung

**Calixto Bieito** Inszenierung

**Susanne Gschwender** Bühnenbild

**Anja Rabes** Kostüme

**Franck Evin** Licht

**Janina Zell** Dramaturgie

**Eberhard Friedrich** Chor

**Holger Liebig** Spielleitung

**Maria Bengtsson** Sopran

**Nadezhda Karyazina** Mezzosopran

**Dmytro Popov** Tenor

**Gábor Bretz** Bass

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 8., 12., 15., 18. Januar 2019

# Il Ritorno d'Ulisse in Patria

Claudio Monteverdi

Die Heimkehr des Odysseus | Oper in einem Prolog und 3 Akten (1641)

Text von Giacomo Badoaro nach Homer

In italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

**Václav Luks** Musikalische Leitung  
**Willy Decker** Inszenierung  
**Wolfgang Gussmann** Bühnenbild und  
 Kostüme  
**Susana Mendoza** Kostüme  
**Franck Evin** Licht  
**Kathrin Brunner** Dramaturgie  
**Sascha-Alexander Todtner** Spielleitung

**Christophe Dumaux** L'umana fragilità,  
 Anfinomo  
**Denis Velev** Tempo, Antinoo  
**Gabriele Rossmannith** Fortuna, Giunone  
 Mitglied der Chorakademie Dortmund  
 Amore  
**Kurt Streit** Ulisse  
**Sara Mingardo** Penelope  
**Katja Pieweck** Ericlea  
**Katharina Konradi** Melanto  
**Jürgen Sacher** Giove  
**Luigi De Donato** Nettuno  
**Dorottya Láng** Minerva  
**Rainer Trost** Eumete  
**Oleksiy Palchykov** Eurimaco  
**Fabio Trümpy** Telemaco  
**Viktor Rud** Pisandro  
**Peter Galliard** Iro

Collegium 1704

Eine Übernahme vom Opernhaus Zürich  
 Gefördert von der Twerenbold Reisen AG

Aufführungen 25., 27., 29. Januar, 1. Februar 2019

# Carmen

Georges Bizet

Oper in vier Bildern (1875). Text von Henri Meilhac und Ludovic Halévy  
In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln

<b>Lorenzo Viotti/Pier Giorgio Morandi</b> (April)	<b>Marcelo Álvarez/Martin Muehle</b> (11. April)
Musikalische Leitung	<b>Jonas Kaufmann</b> (16. Apr) Don José
<b>Jens-Daniel Herzog</b> Inszenierung	<b>Gabór Bretz/Alexander Vinogradov</b> (April)
<b>Mathis Neidhardt</b> Bühnenbild und Kostüme	Escamillo
<b>Stefan Bolliger</b> Licht	<b>Ziad Nehme</b> Remendado
<b>Hans-Peter Frings, Kerstin Schüssler-Bach</b>	<b>Viktor Rud</b> Dancairo
Dramaturgie	<b>Alin Anca</b> Zuniga
<b>Eberhard Friedrich</b> Chor	<b>Zak Kariithi</b> Moralès
<b>Holger Liebig</b> Spielleitung	<b>Nadezhda Karyazina/Clémentine</b>
	<b>Margaine</b> (16. April) Carmen
	<b>Ruzan Mantashyan</b> Micaëla
	<b>Katharina Konradi</b> Frasquita
	<b>Marta Świdarska</b> Mercédès

**Philharmonisches Staatsorchester**  
**Chor der Hamburgischen Staatsoper**  
**Hamburger Alsterspatzen**

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 7., 10., 14., 20., 22. Februar, 11., 16. April 2019

# Le Nozze di Figaro

Wolfgang Amadeus Mozart

Figaros Hochzeit | Commedia per musica in 4 Akten von Lorenzo Da Ponte (1786)  
In italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

**Volker Krafft** Musikalische Leitung

**Stefan Herheim** Inszenierung

**Christof Hetzer** Bühnenbild

**Gesine Völlm** Kostüme

**Andreas Hofer** Licht

**Alexander Meier-Dörzenbach** Dramaturgie

**Christian Günther** Chor

**Heiko Hentschel** Spielleitung

**Kartal Karagedik** Il Conte d'Almaviva

**Nadine Koutcher** La Contessa d'Almaviva

**Elbenita Kajtazi** Susanna

**Georg Nigl** Figaro

**Lilly Jørstad** Cherubino

**Katja Pieweck** Marcellina

**Jürgen Sacher** Don Basilio

**Peter Galliard** Don Curzio

**Tigran Martirosian** Don Bartolo

**Roger Smeets** Antonio

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 23., 28. Februar, 3., 5. März 2019

# Rigoletto

Giuseppe Verdi

Oper in 3 Aufzügen (1851). Text von Francesco Maria Piave  
nach dem Melodrama *Le Roi s'amuse* von Victor Hugo  
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

**Carlo Rizzari** Musikalische Leitung

**Andreas Homoki** Inszenierung

**Wolfgang Gussmann** Bühnenbild und  
Kostüme

**Manfred Voss** Licht

**Christian Günther** Chor

**Sascha-Alexander Todtner** Spielleitung

**Arturo Chacón-Cruz** Il Duca di Mantova

**Markus Brück** Rigoletto

**Kristina Mkhitarian** Gilda

**Alexander Roslavets** Il Conte di Monterone

**Shin Yeo\*** Il Conte di Ceprano

**Gabriele Rossmann** La Contessa  
di Ceprano

**Jóhann Kristinsson\*** Marullo

**Tigran Martirosian** Sparafucile

**Nadezhda Karyazina** Maddalena

**Renate Spingler** Giovanna

**Shin Yeo\*** Un Usciere di corte

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Herrenchor der Hamburgischen**

**Staatsoper**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Aufführungen 12., 15. März 2019

# La Traviata

Giuseppe Verdi

Melodramma in drei Akten (vier Bildern) (1853). Text von Francesco Maria Piave  
nach Alexandre Dumas' *La Dame aux Camélias*  
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

<b>Roberto Rizzi Brignoli</b> Musikalische Leitung	<b>Irina Lungu</b> Violetta Valéry
<b>Johannes Erath</b> Inszenierung	<b>Ruzana Grigorian*</b> Flora Bervoix
<b>Annette Kurz</b> Bühnenbild	<b>Marta Świdarska</b> Annina
<b>Herbert Murauer</b> Kostüme	<b>Stephen Costello</b> Alfredo Germont
<b>Olaf Freese</b> Licht	<b>Simone Piazzola</b> Giorgio Germont
<b>Francis Hüasers</b> Dramaturgie	<b>Peter Galliard</b> Gastone
<b>Christian Günther</b> Chor	<b>Jóhann Kristinsson*</b> Il Barone Douphol
<b>Holger Liebig</b> Spielleitung	<b>Shin Yeo*</b> Il Marchese d'Obigny
	<b>Alin Anca</b> Il Dottore Grenvil
	<b>N.N.*</b> Giuseppe
	<b>Joo-Hyun Lim/Gheorghe Vlad</b>
	Un Domestico di Flora
	<b>Andreas Kuppertz/Peter Veit</b>
	Un Commissionario

**Philharmonisches Staatsorchester**  
**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Aufführungen 14., 16., 19. März 2019

# Un Ballo in Maschera

Giuseppe Verdi

Ein Maskenball | Melodramma in drei Akten (1859)

Text von Antonio Somma nach einem Libretto von Eugène Scribe

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

**Stefano Ranzani** Musikalische Leitung

**Alexander Schulin** Inszenierung

**Richard Peduzzi** Bühnenbild

**Moidele Bickel** Kostüme

**Heinrich Brunke** Licht

**Christian Günther** Chor

**Petra Müller** Spielleitung

**Ramón Vargas** Gustavo III

**Kartal Karagedik** Il Conte di Anckarström  
(Renato)

**Carmen Giannattasio** Amelia

**Judit Kutasi** Ulrica

**Katharina Konradi** Oscar

**Jóhann Kristinsson\*** Cristiano

**Denis Velev** Il Conte di Ribbing

**Alexander Roslavets** Il Conte di Horn

**Joo-Hyun Lim/Jürgen Ohneiser** Servitore

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Aufführungen 24., 28., 31. März, 6. April 2019

# Fidelio

Ludwig van Beethoven

Oper in zwei Aufzügen (1805/1814)

Text von Joseph Sonnleithner und Georg Friedrich Treitschke

nach einem Libretto von Jean Nicolas Bouilly

In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

**Kent Nagano** Musikalische Leitung

**Georges Delnon** Inszenierung

**Kaspar Zwimpfer** Bühnenbild

**Lydia Kirchleitner** Kostüme

**Michael Bauer** Licht

**Johannes Blum, Klaus-Peter Kehr**

Dramaturgie

**Eberhard Friedrich** Chor

**Holger Liebig** Spielleitung

**Kartal Karagedik** Don Fernando

**Jochen Schmeckenbecher** Don Pizarro

**Eric Cutler** Florestan

**Simone Schneider** Leonore

**Wilhelm Schwinghammer** Rocco

**Katharina Konradi** Marzelline

**Ziad Nehme** Jaquino

**Thomas Gottschalk/Dae Young Kwon**

1. Gefangener

**Christian Bodenburg/Doojong Kim**

2. Gefangener

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Koproduktion mit dem Teatro Comunale  
di Bologna

Aufführungen 9., 12., 14., 21., 24. April 2019

# Parsifal

Richard Wagner

Bühnenweihfestspiel in drei Aufzügen (1882). Text vom Komponisten  
In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

**Kent Nagano** Musikalische Leitung

**Achim Freyer** Inszenierung, Bühne,  
Kostüme und Licht

**Sebastian Bauer** Mitarbeit Regie

**Moritz Nitsche** Mitarbeit Bühne

**Petra Weikert** Mitarbeit Kostüme

**Sebastian Alphons** Lichtgestaltung

**Jakob Klaffs, Hugo Reis** Video

**Klaus-Peter Kehr** Dramaturgie

**Eberhard Friedrich** Chor

**Egils Silins** Amfortas

**Tigran Martirossian** Titirel

**Kwangchul Youn** Gurnemanz

**Robert Dean Smith** Parsifal

**Vladimir Baykov** Klingsor

**Tanja Ariane Baumgartner** Kundry

**Jürgen Sacher** 1. Gralsritter

**Shin Yeo\*** 2. Gralsritter

**Ruzana Grigorian\*, N.N.\***

Knappen

**Elbenita Kajtazi, Hellen Kwon, Ida Aldrian**

Blumenmädchen (1. Gruppe)

**Ruzan Mantashyan, Gabriele Rossmannith,**

**Nadezhda Karyazina**

Blumenmädchen (2. Gruppe)

**Ida Aldrian** Stimme aus der Höhe

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 19., 22., 28. April, 12. Mai 2019

# L'Elisir d'Amore

Gaetano Donizetti

Der Liebestrank | Melodramma in zwei Akten. (1832). Text von Felice Romani nach dem  
Libretto von Augustin Eugène Scribe zu Aubers Oper *Le Philtre*  
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

**Nicolas André** Musikalische Leitung  
nach **Jean-Pierre Ponnelle** Inszenierung  
und Bühnenbild  
**Pet Halmen** Kostüme  
**Christian Günther** Chor  
**Birgit Kajtna** Spielleitung

**Hanna-Elisabeth Müller** Adina  
**Dovlet Nurgeldiyev** Nemorino  
**Alexey Bogdanchikov** Belcore  
**Alexander Roslavets** Dulcamara  
**Narea Son** Giannetta

Symphoniker Hamburg  
Chor der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 23., 25., 27., 30. April, 3. Mai 2019

# La Fanciulla del West

Giacomo Puccini

Das Mädchen aus dem goldenen Westen | Oper in drei Akten (1910)

Text von Guelfo Civinini und Carlo Zangarini nach dem Schauspiel

*The Girl of the Golden West* von David Belasco

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

**Josep Caballé-Domenech** Musikalische

Leitung

**Vincent Boussard** Inszenierung

**Vincent Lemaire** Bühnenbild

**Christian Lacroix** Kostüme

**Guido Levi** Licht

**Eberhard Friedrich** Chor

**Heiko Hentschel** Spielleitung

**Anja Kampe** Minnie

**Marco Berti** Dick Johnson

**Claudio Sgura** Jack Rance

**Jürgen Sacher** Nick

**Tigran Martirosian** Ashby

**Kartal Karagedik** Sonora

**Ziad Nehme** Trín

**Alexey Bogdanchikov** Sid

**Viktor Rud** Bello

**Peter Galliard** Harry

**Jóhann Kristinsson\*** Happy

**Alin Anca** Larkens

**Ruzana Grigorian\*** Wowkle

**Shin Yeo\*** Jake Wallace

**Christoph Rausch** José Castro

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Herrenchor der Hamburgischen Staatsoper**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 7., 10., 15., 19. Mai 2019

# La Belle Hélène

Jacques Offenbach

Die schöne Helena | Opéra-bouffe in drei Akten (1864).

Text von Henri Meilhac und Ludovic Halévy

In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln

**Nathan Brock** Musikalische Leitung

**Renaud Doucet** Inszenierung  
und Choreografie

**André Barbe** Bühnenbild und Kostüme

**Guy Simard** Licht

**Christian Günther** Chor

**Holger Liebig** Spielleitung

**Oleksiy Palchykov** Pâris

**Peter Galliard** Ménélas

**Kate Aldrich** Hélène

**Viktor Rud** Agamemnon

**Max Emanuel Cencic** Oreste

**Ziad Nehme** Achille

**Christian Miedl** Calchas

**Renate Spingler** Lécéna

**Gabriele Rossmanith** Parthœnis

Philharmonisches Staatsorchester

Chor der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 14., 17., 21., 24. Mai 2019

# Don Carlos

Giuseppe Verdi

Grand Opéra in fünf Akten (10 Bildern) (1867).

Text von Joseph Méry und Camille Du Locle. Ungekürzte Fassung.

In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln

**Pier Giorgio Morandi** Musikalische Leitung

**Peter Konwitschny** Inszenierung

**Johannes Leiacker** Bühnenbild und  
Kostüme

**Hans Toelstede** Licht

**Werner Hintze** Dramaturgie

**Eberhard Friedrich** Chor

**Heiko Hentschel** Spielleitung

**Gábor Bretz** Philippe II

**Pavel Cernoch** Don Carlos

**Alexey Bogdanchikov** Rodrigue

**Luigi De Donato** Le Grand Inquisiteur

**Alin Anca** Un Moine

**Lianna Haroutounian** Elisabeth de Valois

**Elena Zhidkova** La Princesse d'Eboli

**Gabriele Rossmannith** Thibault

Philharmonisches Staatsorchester  
Chor und Extrachor der Hamburgischen  
Staatsoper  
Hamburger Alsterspatzen

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Aufführungen 26., 30. Mai, 2., 9. Juni 2019

# Daphne

Richard Strauss

Bukolische Tragödie in einem Aufzug (1938). Dichtung von Joseph Gregor  
In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

**Christof Prick** Musikalische Leitung

**Christof Loy** Inszenierung

**Annette Kurz** Bühnenbild

**Ursula Renzenbrink** Kostüme

**Thomas Jonigk, Simon Berger** Dramaturgie

**Thomas Wilhelm** Choreografie

**Eberhard Friedrich** Chor

**Sascha-Alexander Todtner** Spielleitung

**Zoran Todorovich** Apollo

**Tigran Martirosian** Peneios

**Renate Spingler** Gaea

**Christiane Karg** Daphne

**Michael Schade** Leukippos

**Vladimir Baykov** 1. Schäfer

**Ziad Nehme** 2. Schäfer

**Jóhann Kristinsson\*** 3. Schäfer

**Katharina Konradi** 1. Magd

**Ida Aldrian** 2. Magd

**Philharmonisches Staatsorchester**

**Herrenchor der Hamburgischen**

**Staatsoper**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Unterstützt durch die Stiftung zur  
Förderung der Hamburgischen Staatsoper  
Eine Übernahme vom Theater Basel

**Aufführungen 31. Mai, 6., 8., 12. Juni 2019**

# Eugen Onegin

Peter I. Tschaikowsky

Lyrische Szenen in sieben Bildern (1879). Text nach Alexander Puschkin von  
Peter I. Tschaikowsky und Konstantin Schilowski  
In russischer Sprache mit deutschen Übertiteln

**Nathan Brock** Musikalische Leitung  
**Adolf Dresen** Inszenierung  
**Karl-Ernst Herrmann** Bühnenbild  
**Margit Bárdy** Kostüme  
**Rolf Warter** Choreografie  
**Christian Günther** Chor  
**Petra Müller** Spielleitung

**Katja Pieweck** Larina  
**Ruzan Mantashyan/Elena Guseva** (13. Juni)  
Tatjana  
**Nadezhda Karyazina** Olga  
**Marta Świdarska** Filipjewna  
**Bo Skovhus** Eugen Onegin  
**Oleksiy Palchykov** Wladimir Lenski  
**Paata Burchuladze** Fürst Gremin  
**Shin Yeo\*** Ein Hauptmann  
**Jürgen Sacher** Triquet  
**Andre Nevans/Dimitar Tenev** Vorsänger

**Philharmonisches Staatsorchester**  
**Chor der Hamburgischen Staatsoper**

\*Mitglied des Internationalen Opernstudios

Aufführungen 5., 7., 10., 13. Juni 2019

# Erzittere, feiger Bösewicht!

## Gastspiel in Shanghai

Kinderoper nach Motiven von Mozarts *Zauberflöte* bearbeitet  
von Johannes Harneit (Musik) und Johannes Blum (Text)

**Nathan Brock** Musikalische Leitung

**Georges Delnon** Inszenierung

**fettFilm** Video

**Eva-Maria Weber** Kostüme

**Johannes Blum** Dramaturgie

**Eva Binkle** Musiktheaterpädagogik

**Anja Bötcher-Krietsch** Spielleitung

**Narea Son** Pamina

**Sascha Emanuel Kramer** Tamino

**Katharina Konradi** Erste Dame

**Karina Repova** Zweite Dame

**Renate Spingler** Dritte Dame, Königin der  
Nacht

**Zak Kariithi** Papageno

**Sergei Ababkin** Monostatos

**Denis Velev** Sarastro

**Fabiola Agbolo, Jasmin Thießen, Joycelin**

**Homadi-Sewor, Louisa Schuldt**

Papagena

**Mitglieder des Solistenensembles von The**

**Young ClassX** Drei Knaben und Chor

**Musikerinnen und Musiker aus Shanghai**

Die Produktion wird ermöglicht  
durch die Michael Otto Stiftung

Aufführungen 25., 26. August 2018, Grand Theater open air, Shanghai

# Italienische Opernwochen

vom 10. März bis 6. April 2019

## **Va, pensiero, sull'ali dorate (*Nabucco* Giuseppe Verdi)**

Die Staatsoper Hamburg führt auch in der Spielzeit 2018/19 die Italienischen Opernwochen fort. Von März bis April – also mit Frühlingsbeginn – spielen wir aus unserem reichhaltigen Repertoire an italienischen Opern eine hochkarätig besetzte Auswahl. Auftakt der Italienischen Opernwochen ist auch in dieser Spielzeit eine Neuproduktion: Verdis *Nabucco* in der Inszenierung von Kirill Serebrennikov unter der musikalischen Leitung von Paolo Carignani mit den herausragenden Sängern Dimitri Platanias, Alexander Vinogradov, Oksana Dyka und Dovlet Nurgeldiyev. Neben Rossinis *Il Barbiere di Siviglia* mit Franco Vassallo, Maurizio Muraro und Julia Lezhneva ist Puccinis *Manon Lescaut* mit der gefeierten Sängerin Kristine Opolais zu erleben sowie Irina Lungu als Traviata und Ramón Vargas als Gustavo III in *Un Ballo in Maschera*.

Ohne die großzügige und engagierte Unterstützung durch die Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper wäre ein solches Angebot an unsere Zuschauer nicht denkbar. An dieser Stelle sei der Stiftung herzlich gedankt.

Wir freuen uns, die Theatermagie und den musikalischen Hochgenuss der Italienischen Opernwochen mit Ihnen, unserem Publikum, zu teilen.

Georges Delnon,  
Opernintendant

Liebe, Verrat, Hass, Machtstreben und Wahnsinn. Dies sind nicht nur die Themen, die Giuseppe Verdi in seiner Oper *Nabucco* musikalisch umgesetzt hat, sondern Kern zahlreicher Italienischer Opernklassiker. Die Intendanz bietet, ja beschenkt uns wieder mit „Italienischen Opernwochen“. Sie bieten alles, was unser Herz begehrt und unsere Seele streichelt: die schönsten Opern von Rossini, Puccini und Verdi! Sie bringen Sängerinnen und Sänger auf die Bühne, die in aller Welt umworben werden und deshalb kaum in den Repertoirebetrieb zu integrieren sind.

Opernfestspiele in Hamburg, die für unvergessliche musikalische Momente sorgen werden.

Außergewöhnliche künstlerische Qualität hat ihren Preis. Unsere Stiftung ist dem Wunsch der Intendanz auch in diesem Jahr allzu bereitwillig, ja mit Freude gefolgt und unterstützt die Italienischen Opernwochen mit einem substanziellen Betrag.

Lassen Sie sich begeistern.

Dr. h. c. Hans-Heinrich Bruns,  
Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper



Die tote Stadt  
rechte Seite: Die Frau ohne Schatten





Parsifal



Il Ritorno d'Ulisse in Patria



Le Nozze di Figaro  
rechte Seite: Luisa Miller



instabile

**Einführungen**

**OpernReport**

**AfterWork**

**AfterShow**

**Opernwerkstatt**

**OpernForum**

**Paten-Netzwerk**

**Legenden der Oper**

**Literarisch-Musikalischer Adventskalender**

**Blog und Social Media**

**Führungen**

# instabile

## Eröffnungswochenende

Diese Spielzeit beginnt mit einem geballten Wochenende voller Oper, Musik und Tanz: nahezu zeitgleich gehen die Theaternacht, unsere erste große Premiere, Mozarts „Cosi fan tutte“, und die erste Folge der „opera novela“ in der opera stabile über die Bühne.

Unser gewohntes Theaternachtprogramm verteilt sich in diesem Jahr auf die Spielorte Hamburgische Staatsoper und das Ballettzentrum des Hamburg Ballett. An der Dammtorstraße zeigen wir Ihnen kleinere Formate wie Kammermusik und Liedgesang - präsentiert von neuen Ensemblemitgliedern und dem Internationalen Opernstudio - sowie Aktivitäten unserer „jung“-Sparte. Im Anschluss an die Premiere im großen Haus findet im Foyer der Staatsoper die große Abschlussparty der Theaternacht statt.

Auch die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Binnenalster Filmfest und den Partnern Citymanagement Hamburg, dem „Verein Lebendiger Jungfernstieg e.V.“ und Filmfest Hamburg wird in diesem Jahr fortgesetzt: bei Einbruch der Dunkelheit wird die Opernpremiere aus dem großen Haus auf eine Großleinwand am Jungfernstieg übertragen, sodass jedermann in den Genuss der gesamten Cosi-Premiere kommt. Mit den Mitmach-Projekten „Moin Mozart!“ (2016) und „WagnerAhoi!“ (2017) haben wir eine Serie begründet, die in der kommenden Spielzeit nicht abrei-

Ben soll. Auch in diesem Jahr laden wir Sie herzlich zu einem Mitmachprojekt am Jungfernstieg ein. Über die Partizipationsaktion vor der Übertragung am Jungfernstieg halten wir Sie auf unseren sozialen Medien auf dem Laufenden.

## Einführungsmatineen

Vor unseren Premieren laden wir Sie herzlich zu Einführungsveranstaltungen ein, in denen das Regieteam gemeinsam mit der musikalischen Leitung, Ensemblemitgliedern und Gästen Einblicke hinter die Kulissen der neuen Produktion gewährt. In Gesprächen und musikalischen Beiträgen erfahren Sie Details von der Konzeption der szenischen Umsetzung über die musikalische Interpretation bis hin zum Probenprozess.

2.9.2018, Cosi fan tutte

21.10.2018, Szenen aus Goethes Faust

27.1.2019, Orphée et Eurydice

3.3.2019, Nabucco

31.3.2019, Lessons in Love and Violence

28.4.2019, Die Nacht der Seeigel

16.6.2019, Moskau, Tscherjomuschki

## Werkeinführungen

Zu ausgewählten Vorstellungen bieten wir Ihnen jeweils 40 Minuten vor Beginn eine Einführung in der Stifter-Lounge bzw. im Foyer des 2. Ranges an.

### OpernForum

Diese Partnerschaft zwischen der Universität Hamburg und der Staatsoper Hamburg will interessante und überraschende Zusammenhänge und Bezüge zwischen Oper und Wissenschaft erforschen. Die Kultur des Wissens und die Kultur der Darstellung treten miteinander in den Dialog. Zu ausgewählten Stücken diskutieren Wissenschaftler über Themen, mit denen die eine oder andere Oper nachdrücklich mit unserer Zeit in Beziehung tritt.

*Così fan tutte* 29.9.18

Szenen aus Goethes *Faust* 17.11.18

*Orphée et Eurydice* 16.2.19

*Nabucco* 5.4.19

*Lessons in Love and Violence* 13.4.19

### OpernReport

Der Musikjournalist, Kritiker und Fachbuchautor **Jürgen Kesting** stellt zwei Neuproduktionen der Spielzeit anhand von aktuellen und historischen Tonaufnahmen vor:

*Così fan tutte* Komik, bei der das Lachen vergeht oder: Das fröhliche Lied der Unmoral

6.9.2018, 19.30 Uhr Probebühne 3

*Nabucco: Die Stimme einer unterdrückten Nation*

11.3.2019, 19.30 Uhr opera stabile

### Von Fäusten und des Pudels Kern

Vortrag und Lesung

Die historische Geschichte vom Schwarzkünstler Doktor Faust beflügelt seit Jahrhunderten die Künste und nimmt in Dramen, Opern, Gemälden, Liedern, Lithographien sowie Romanen vielfach Gestalt an und findet auch in Robert Schumanns postum aufgeführten Szenen aus Goethes *Faust* eine eigenwillig ambitionierte Form. Der Musiktheaterdramaturg, Kunsthistoriker und Literaturwissenschaftler

**Dr. Alexander Meier-Dörzenbach** wird zwischen Wort, Bild und Ton die Motivgeschichte im Hinblick auf die szenische Umsetzung von Schumanns Werk kontextualisieren, während der besonders aus Film und Fernsehen bekannte Schauspieler und Synchronsprecher Wolfgang Häntsch ausgewählte Texte zum Leben erwecken wird.

1.11.2018, 19.30 Uhr, opera stabile

### Und immer wieder grüßt der „Mythos Orpheus“....

„Ich wollte wie Orpheus singen...“ heißt ein Chanson von Reinhard Mey... aus dem Jahr 1971. Wohl für jede Generation und jede Kunstgattung ist dieser Mythos exemplarisch. Man denke an die Sonette von Rilke oder an den Film „Orphée“ von Jean Cocteau. Was wäre die Entwicklung der Oper ohne diese Gestalt – von Monteverdi und Haydn über Offenbach bis hin zu Milhaud, Krenek oder Philip Glass. Und besonders die Versionen

von Christoph Willibald Gluck zeugen vom einzigartigen Charakter eines Gesamtkunstwerks, sobald Orpheus ins Spiel kommt: singend, spielend oder erst recht tanzend! Dramaturg und Autor **Wolfgang Willaschek** entwirft im Zusammenspiel mit Klangkunst, Film, Medien und Technik ein vielseitiges Kaleidoskop. Nicht zufällig steht alles im engen Zusammenhang mit Hamburg, seiner Oper und dem Ballett unter John Neumeier. Im Fokine-Saal des Hamburger Ballettzentrum ist beispielsweise das faszinierende Fresko „Orpheus und die Tiere“ von der kürzlich in der Kunsthalle mit einer Ausstellung geehrten Anita Réé zu sehen. Orpheus, wohin man sieht und hört ...  
16.1.2019, 19.30 Uhr, opera stabile

### **Opernwerkstatt**

Der Musikjournalist Volker Wacker bietet in einem 2-tägigen Kompaktseminar umfassende Einblicke und Analysen der Premierenproduktionen.  
7. und 8.9.2018 Cossi fan tutte  
26. und 27.10.2018 Szenen aus Goethes Faust  
2. und 3.11.2018 Rheingold/Die Walküre  
9. und 10.11.2018 Siegfried/  
Götterdämmerung  
1. und 2.2. 2019 Orphée et Eurydice  
8. und 9.3.2019 Nabucco  
5. und 6.4.2019 Lessons in Love and Violence

### **AfterShow**

An ausgewählten Freitagabenden wird die Lounge nach der Abendvorstellung von Musikern des Orchesters, Sängern des Ensembles und Gästen zum Klingen gebracht. Hier können Sie die Künstler in entspannter Baratmosphäre einmal von einer anderen Seite erleben: u. a. gab es klassischen Liedgesang, Pop- und Jazzsongs, live begleitete Stummfilme, John Cage-Experimente, ein Abend mit Daniil Charms und vieles mehr.  
Termine: 5.10.2018, 21.12.2018,  
1.2.2019, 12.4.2019

### **AfterWork**

Auch in dieser Spielzeit laden wir Sie ein zu „AfterWork“. Genießen Sie an ausgewählten Freitagabenden von 18:00 bis 19:00 Uhr in der opera stabile den Start ins Wochenende mit Künstlern der Staatsoper Hamburg und Gästen, die sich in Musik, Sprache und Darstellung den unterschiedlichsten Sujets und Stilen widmen.  
Termine: 12.10.2018, 30.11.2018,  
1.3.2019, 17.5.2019

### **Legenden der Oper**

Der Musikjournalist Hans-Jürgen Menke und die Staatsoper laden Legenden der Oper ein: große Sänger, die auf eine bewegte und erfolgreiche Laufbahn zurückblicken können, erzählen über ihr Leben, ihre sängerische und auch persönliche Entwicklung und machen sie an musikalischen Beispielen lebendig. So entsteht eine Zusammenschau von

Leben, Geschichte und Oper. In Ausschnitten aus CDs oder DVDs werden Erinnerungen wach. Zu Gast waren bereits: Franz Grundheber, Edda Moser, Reri Grist und Bernd Weikl.  
8.10.2018, 26.11.2018, 20.5.2019

### **Metropolis-Kino**

Die in der letzten Spielzeit begründete Kooperation zwischen der Staatsoper und dem Metropolis-Kino gleich nebenan wird fortgesetzt. Es werden Filme zu sehen sein, die in einem interessanten thematischen Zusammenhang zu bestimmten Opern stehen.

### **Paten-Netzwerk**

Die Hamburgische Staatsoper ist ein Raum für Begegnungen. Wir wollen diese auch weiterhin ermöglichen und stellen im Rahmen unseres Paten-Netzwerks ausgewählte Karten kostenfrei für geflüchtete Menschen zur Verfügung. Gemeinsam mit unseren Partnern, Kulturleben Hamburg und dem Hamburger Kulturschlüssel vergeben wir zudem Eintrittskarten für Konzerte, Opern- und Ballettaufführungen an sozial benachteiligte Menschen.

### **CD-Shop**

Im Parkettfoyer können Opernbesucher nach CDs stöbern, auf denen Sänger zu hören sind, die sie vielleicht gerade auf der Bühne gesehen haben und deren Repertoire sie genauer kennenlernen möchten. Oder man findet eine DVD von einer Produktion eines anderen Opernhauses, um Sichtweisen von Regisseuren zu vergleichen.

### **Literarisch-Musikalischer Adventskalender**

Die Staatsoper öffnet vom 1. bis 23. Dezember die Türchen eines Adventskalenders der besonderen Art. Jeweils am Nachmittag wartet im Foyer eine kleine künstlerische Überraschung auf die Besucher. Sänger, Tänzer und Musiker des Hauses sowie Gäste aus Hamburg präsentieren Geschichten, Gedichte und Lieder - mal den Weihnachtsklassiker, mal eher Unbekanntes und Überraschendes. Der Eintritt ist frei!

### **Bühne frei!**

Ensemblekonzert zugunsten der Deutschen Muskelschwund-Hilfe  
Seit mehr als 30 Jahren unterstützt die Staatsoper Hamburg die Arbeit der Deutschen Muskelschwund-Hilfe e.V. Auch in dieser Saison widmet ihr das Ensemble der Staatsoper den Abend „Bühne frei!“ Intendant Georges Delnon moderiert und Studienleiter Rupert Burleigh wird Sängerinnen und Sänger des Opernensembles am Flügel begleiten.

8.12.2018, 20.00 Uhr

# Blog und Social Media

Tauchen Sie ein in die Welt der Oper - in Videos, Podcasts und Interviews erzählen wir auf unserem Blog und in den Social Media-Kanälen Geschichten, die nur das Musiktheater schreiben kann. Hier erhalten Sie einmalige Einblicke in die Entstehungsprozesse unserer Produktionen, lüften mit uns bereits vor der Vorstellung den Vorhang und lernen unsere SängerInnen ganz persönlich kennen. All das digital und kostenlos.

## Blog

Auf dem Blog der Staatsoper Hamburg begleiten wir Sie mit spannenden Inhalten durch die Spielzeit: In Interviews mit SängerInnen und RegisseurInnen stimmen wir Sie multimedial auf Ihren Besuch ein und erkunden neben künstlerischen Konzepten auch Bühnenbilder, Kostüm- und Maskenabteilung. Wie entsteht ein Silikonkopf? Gibt es ein Rezept für Theaterblut? Und wie schlüpft Tosca eigentlich aus ihrem Kleid? Finden Sie es heraus!

Sie erreichen den Blog über unsere Website oder direkt unter [blog.staatsoper-hamburg.de](http://blog.staatsoper-hamburg.de)

## Social Media

Folgen Sie uns schon? Auf Facebook, Instagram, Twitter und YouTube bieten wir exklusive und oftmals ungewöhnliche Backstage-Eindrücke. Seien Sie nicht nur online Teil der Community, sondern vernetzen Sie sich auch direkt vor Ort bei unseren regelmäßigen Social Media-Events. #staatsoperHH

## Podcasts

Haben Sie schon die Podcasts der Staatsoper Hamburg abonniert? In unseren Audioformaten „kurz erklärt“ und „Zugehört!“ finden Sie rund um unsere Premieren Interviews, Werkeinführungen und musikalische Hintergrundinformationen zum kostenlosen Anhören und Download – für zuhause und unterwegs. Einführung to go, quasi. Sie finden unseren Kanal auf „Apple Podcasts“ oder „SoundCloud“.

## Newsletter

Mit unserem wöchentlichen Newsletter bleiben Sie immer auf dem Laufenden – jeden Freitag werden Sie über die neuesten Themen aus der Staatsoper informiert. Auf unserer Website können Sie sich einfach und schnell registrieren.

### Folgen Sie uns schon?



**Haben Sie sich schon immer gefragt, was eigentlich tagsüber so in einem Opernhaus passiert? Dann laden wir Sie herzlich ein, die Staatsoper bei einer Besucherführung aus einer anderen Perspektive kennenzulernen. Entdecken Sie Räume, die das Publikum sonst nicht zu sehen bekommt, erfahren Sie Spannendes über die Abläufe am Theater, die Arbeit hinter den Kulissen und die traditionsreiche Geschichte der Hamburgischen Staatsoper. Zudem haben Sie die Gelegenheit, den einzigartigen Blick von der Bühne aus in den Zuschauerraum zu genießen, den sonst nur unsere Sänger und Tänzer erleben.**

# Ein Blick hinter die Kulissen

## **Führungen durch die Staatsoper**

Öffentliche Führungen in deutscher und englischer Sprache  
Karten €8,00, Buchung telefonisch unter 040 35 68 68 oder online

## **Führungen für Familien**

Karten €8,00, Kinder (ab 6 Jahren) €4,00 (pro Buchung  
max. 2 Erwachsene und 4 Kinder)  
Karten nur im Vorverkauf (Kartenservice)

## **Führungen für Schulklassen**

Wir bieten spezielle Führungen für Schulklassen (Grundschule und weiterführende Schule) an. Auch im Ballettzentrum John Neumeier sind Schulklassen herzlich willkommen!  
Kosten €60,00 pro Schulklasse (maximal 30 Personen)  
Kartenbestellung und Terminanfrage unter 040 35 68 222 oder  
schulen@staatsoper-hamburg.de

Die Führungstermine finden Sie auf unserer Website.

## **Führungen für Besuchergruppen**

An ausgewählten Terminen bieten wir Führungen für private Gruppen von maximal 20 Personen an. (€160,00)

## **Führungen für Blinde und Sehbehinderte**

Neu in dieser Spielzeit sind Gruppenführungen für Blinde und Sehbehinderte, bei der die Welt der Oper haptisch und akustisch erfahrbar wird.

Weitere Informationen und Terminanfragen unter 040 35 68 446  
oder fuehrungen@staatsoper-hamburg.de



jung

Hinter den Bergen, bei den 7 Zwergen lebt Schneewittchen, die in unserer diesjährigen opera piccola der garstigen Königin trotzen muss. Kinder ab dem Grundschulalter können in unserem Musiktheater für junges Publikum selber auf der Bühne stehen und gemeinsam mit den Großen singen und spielen. Kleiner noch als unsere 7 Zwerge sind die, die im Musiktheater für Babys krabbelnd die Bühne erobern, aufmerksam den neuen Klängen folgen und staunend die ersten Theatererfahrungen machen.

**Etwas größer, aber naseweis und neugierig sind die Musiktheater-Club-Kinder, die ihre ganz eigene Oper erfinden, singen und spielen – da werden auch die Erwachsenen große Augen machen! Kindergartenwichtel und andere laufende Meter finden im Spielplatz Musik ihre musikalische Märchenwelt und die Halbwüchsigen können große Oper hautnah erfahren, sich eigene Gedanken machen und auch mal einen Blick hinter die Kulissen riskieren.**

# Musiktheater für Babys

## ***Krabbeln, Kuschneln, Schlafen – hier ist alles erlaubt!***

Musiktheater für Babys ermöglicht auch den Allerkleinsten die Begegnung mit allem, was da klingt, singt und tönt. Sie lauschen bekannten und neuen Klängen und bewegen sich im Rhythmus der Musik. Auf Decken und Kissen können die Kleinen gemeinsam mit Müttern und Vätern eine gute halbe Stunde lang einer abwechslungsreichen musikalischen Geschichte lauschen.

## **Träumerle (0-24 Monate)**

Eine traumhafte Klangreise mit tierischer Gutenacht-Musik. Eine Baby-Oper mit Sängerin, Schlagzeug und Klavier.

## **Tut tut! Baby an Bord! (6 Monate bis 2 Jahre)**

Ein Bus in der opera stabile. Es hupt, es brummt und blinkt. Fenster, Türen und Klänge – Menschen, Musik und Geräusche. Ohren auf und Abfahrt! Eine Baby-Oper mit Sänger, Posaune und Klavier.

## **Blubb blubb – abgetaucht! (6 Monate bis 2 Jahre)**

Das Meer rauscht, die Segel sind gehisst: Jetzt heißt es alle Mann an Bord und freie Fahrt voraus! Eine Baby-Oper mit Sänger, Akkordeon und Percussion.

# Spielplatz Musik

Hier erklingen fantasievolle Geschichten in Musik und Erzählung, während die Kinder auf Sitzkissen die Orchesterinstrumente in Kammerbesetzung ganz aus der Nähe erleben.

## **Theo und die brave Harfe (3-5 Jahre)**

Theo, die mutige Tuba, verführt die brave Harfe zu allerlei hörbaren Dummheiten ...

## **Krimskrams-Geschichten (6-10 Jahre)**

### ***Wie der Kleinkram groß rauskam***

Ein klingendes Abenteuer rund um György Ligetis „Sechs Bagatellen für Bläserquintett“ – zum Schmunzeln, Träumen, Nachdenken und Mitmachen.

# Musiktheater für Kinder

**opera piccola: Schneewittchen und die 7 Zwerge**  
*Kinderoper für 4 Singstimmen und 7 Zwerge von Wolfgang Mitterer*

Weiß wie Schnee, Rot wie Blut und Schwarz wie Ebenholz – aus einem Winterwunsch geschlüpft, wächst die Königstochter heran, bis ein sprechender Spiegel ihre Welt auf den Kopf stellt.

## Probenbesuche in der Oper

An mehreren Terminen pro Saison haben Schulklassen die Möglichkeit, eine Bühnenorchesterprobe zu besuchen und exklusiven Einblick in die Arbeit und Inszenierung zu erleben.

**Wolfgang Amadeus Mozart: Le Nozze di Figaro (ab Klassenstufe 9)**

Figaro liebt Susanna. Susanna liebt Figaro. Gräfin liebt Graf ... Graf liebt alles was Beine hat, aber am Ende vielleicht doch die Gräfin ... Cherubino hat alle lieb.

**Do 21. Februar 2019, 10.00 Uhr**

**George Benjamin: Lessons in Love and Violence (ab Klassenstufe 11)**

Der Emporkömmling Gaveston und der König lieben sich, und er lässt die Amtsgeschäfte schleifen, während sich die Königin in die Arme des Konkurrenten Mortimer treiben lässt. Er will sie und die Macht, die er und das Volk durch die Liebe der beiden Männer beschmutzt sehen. Gaveston stirbt, der König stirbt. Der Weg könnte frei sein für Mortimer, doch der Kind-König hat gut beobachtet.

**Di 2. April 2019, 10.00 Uhr**

**Giuseppe Verdi: Don Carlos (ab Klassenstufe 10)**

Um den Frieden zwischen Frankreich und Spanien herbeizuführen, verzichtet Prinzessin Elisabeth de Valois auf ihre große Liebe: Anstelle von Don Carlos heiratet sie seinen Vater, den spanischen König Philipp II. Als dieser erfährt, dass sein Sohn nicht nur die eigene Frau begehrt, sondern auch politisch gegen ihn intrigiert, will er ihn der Inquisition überlassen ...

**Do 23. Mai 2019, 10.00 Uhr**

# Mittendrin

## **OpernTester**

### ***Schau dir vor allen anderen die Neuproduktionen an ...***

Werde jetzt OpernTester und erlebe unsere Neuproduktionen bereits in einer Probe. Erfahre alle Hintergründe im Gespräch mit unseren Dramaturgen und vernetze dich mit anderen Opernfans!

## **OpernPreview**

### ***Lehrerfortbildung an der Hamburgischen Staatsoper***

Dramaturgie und Musiktheaterpädagogik bieten in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung zu ausgewählten Produktionen des Spielplans Lehrerfortbildungen an.

## **Musiktheater-Club für Kinder von 8-11 Jahren**

Lust auf Musik, Schauspiel, Bewegung und eine Gruppe Kinder mit Spaß? In unserem neuen Club können Kinder von 8-11 Jahren Musiktheater durch Selbermachen kennenlernen.

Anmeldung per Mail: [jung@staatsoper-hamburg.de](mailto:jung@staatsoper-hamburg.de)

## **Führungen für Familien und Schulklassen**

### ***sehen, hören, staunen***

Schulklassen haben die Möglichkeit, Führungen durch die Hamburgische Staatsoper zu buchen. Jeweils eine Klasse kann hinter die Kulissen des Opernhauses blicken und die Entstehung einer Produktion kennenlernen.

An ausgewählten Samstagen haben Familien mit Kindern ab 6 Jahren die Gelegenheit, in die faszinierende Welt der Oper hinein zu schnuppern.

## **Familieneinführungen**

Für ausgewählte Vorstellungen bieten wir Einführungen in Werk und Inszenierung speziell für unsere jungen Vorstellungsbesucher, jeweils 45 Minuten vor Beginn der Vorstellung in den Räumen der Staatsoper.

## **Familien-Abonnement** **für Kinder von 8 bis 15 Jahren**

Mit der ganzen Familie in Oper, Ballett und Konzert. Sie sehen je eine Oper und ein Ballett im Großen Haus der Staatsoper und eine Vorstellung der opera piccola in der opera stabile und hören zwei Konzerte des Philharmonischen Staatsorchesters in der Elbphilharmonie. Bei den Konzerten erleben die Kinder jeweils eine Konzerthälfte gemeinsam mit ihren Eltern. In der anderen Hälfte entdecken Sie das jeweilige Werk mit Konzertpädagogen. Jeweils 45 Minuten vor den Opern- und Ballettvorstellungen bieten wir eine familiengerechte Einführung an.

Zusätzlich ist im Abo eine Familienführung hinter die Kulissen der Staatsoper inbegriffen. Den Termin können Sie bei Abschluss des Abos nach Verfügbarkeit und Angebot selbst wählen.

Die Termine der Veranstaltungen finden Sie im jung-Kalendarium ab Seite 109. Detaillierte Informationen zu den Angeboten der Musiktheater- und Konzertpädagogik für Kinder, Familien, Jugendliche, Erwachsene, Schulen und Kitas entnehmen Sie bitte der Broschüre „jung“, die im Frühsommer erscheint.

# Internationales Opernstudio

Das Internationale Opernstudio (IOS) der Staatsoper Hamburg bietet jungen Sängerinnen und Sängern die Möglichkeit, ihre Ausbildung unter den Bedingungen eines Theaterbetriebs zu ergänzen und zu vervollständigen. Während der zweijährigen Mitgliedschaft werden die Studiemitglieder an die Berufspraxis herangeführt und in ihrer individuellen Karriereplanung unterstützt. Ein wesentlicher Bestandteil des Programmes ist das Mitwirken in den Opernproduktionen der Staatsoper Hamburg. Darüber hinaus erarbeiten die Mitglieder des Internationalen Opernstudios seit 2006 jede Saison eine eigene Opernproduktion in der opera stabile. Ergänzt wird die künstlerische Fortbildung durch Meisterkurse bei renommierten Gesangspädagogen und international bekannten Sängerpersönlichkeiten, durch Gesangsunterricht, Schauspiel- und Bewegungstraining, durch Fortbildungen im Bereich Music Education und Musikvermittlung sowie durch Coachings zu den Themen Vertragsrecht, Dramaturgie und Marketing.

In dieser Saison werden die Meisterkurse gegeben von  
John Norris  
Deborah Polaski  
Bejun Mehta  
Gerd Uecker  
Anne-Kathrin Ostrop

Mitglieder

**Ruzana Grigorian** Mezzosopran

**Jóhann Kristinsson** Bariton

**Shin Yeo** Bass

(Zum Zeitpunkt der Drucklegung waren vier Stipendiaten für die Spielzeit 2018/19 noch nicht bekannt.)

Partner des IOS sind die Körber-Stiftung und die Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper sowie die J.J. Ganzer Stiftung und die Berenberg Bank.

# jung Kalendarium 2018/19

## September

Do	<b>6</b>	vorm.	Probenbesuch Ballett Bernstein Dances
Fr	<b>7</b>	17.00	BallettTester Bernstein Dances
Do	<b>20</b>	18.15	Kantinen-Talk Chopin Dances
Sa	<b>22</b>	15.30	Führung für Familien
Di	<b>25</b>	9.00	Führung für Grundschulen
		vorm.	Philharmoniker in Schulen Harfe
Mi	<b>26</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Harfe

## Oktober

Fr	<b>5</b>	10.00	KonzertTester 2. Philharmonisches Konzert
Sa	<b>6</b>	15.30	Führung für Familien
Di	<b>16</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Holzbläser
Fr	<b>19</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Holzbläser
Sa	<b>20</b>	15.00	Blubb blubb – Abgetaucht!
		16.30	Blubb blubb – Abgetaucht!
So	<b>21</b>	15.15	Familieneinführung II turco in Italia
		15.00	Blubb blubb – Abgetaucht!
		16.30	Blubb blubb – Abgetaucht!
Mo	<b>22</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Holzbläser
		16.00	OpernPreview Faust-Szenen
Di	<b>23</b>	10.00	Blubb blubb – Abgetaucht!
		11.30	Blubb blubb – Abgetaucht!
Mi	<b>24</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Holzbläser
		10.00	Blubb blubb – Abgetaucht!
		11.30	Blubb blubb – Abgetaucht!
Do	<b>25</b>	10.00	Blubb blubb – Abgetaucht!
Fr	<b>26</b>	9.00	Führung für weiterführende Schulen
		9.30	Tonangeber kabbeln und quatschen
		11.00	Tonangeber kabbeln und quatschen

Sa	<b>27</b>	15.00	Blubb blubb – Abgetaucht!
		16.30	Blubb blubb – Abgetaucht!
So	<b>28</b>	11.00	Blubb blubb – Abgetaucht!
Mo	<b>29</b>	10.00	OpernIntro Faust-Szenen
Di	<b>30</b>	10.00	OpernIntro Faust-Szenen

## November

Do	<b>1</b>	10.00	OpernIntro Faust-Szenen
		10.00	Probenbesuch 3. Philharmonisches Konzert
So	<b>4</b>	11.00	3. Philharmonisches Konzert Spielplatz Orchester
		11.00	3. Philharmonisches Konzert Kindereinführung
Mi	<b>14</b>	9.00	Führung für Grundschulen
Sa	<b>17</b>	15.30	Führung für Familien
Di	<b>20</b>	9.00	Führung für weiterführende Schulen
Mo	<b>26</b>	10.00	OpernIntro Tosca
Di	<b>27</b>	10.00	OpernIntro Tosca
Mi	<b>28</b>	10.00	OpernIntro Tosca
Do	<b>29</b>	10.00	OpernIntro Tosca

## Dezember

Sa	<b>1</b>	18.45	Familieneinführung II Barbiere di Siviglia
Sa	<b>8</b>	14.30	Krimskrams-Geschichten
		16.00	Krimskrams-Geschichten
So	<b>9</b>	14.30	Krimskrams-Geschichten
		16.00	Krimskrams-Geschichten
Di	<b>11</b>	9.30	Krimskrams-Geschichten
		11.00	Krimskrams-Geschichten
Mi	<b>12</b>	9.30	Krimskrams-Geschichten
		11.00	Krimskrams-Geschichten
Do	<b>13</b>	9.30	Krimskrams-Geschichten
		11.00	Krimskrams-Geschichten
Fr	<b>14</b>	9.30	Krimskrams-Geschichten
		10.00	Probenbesuch 4. Philharmonisches Konzert
		11.00	Krimskrams-Geschichten
Sa	<b>15</b>	15.30	Führung für Familien
So	<b>16</b>	11.00	4. Philharmonisches Konzert Spielplatz Orchester
		11.00	4. Philharmonisches Konzert Kinderkünstlergespräch

So	<b>23</b>	13.15	Familieneinführung Die Zauberflöte
Sa	<b>29</b>	18.15	Familieneinführung Die Zauberflöte

## Januar

Di	<b>1</b>	16.15	Familieneinführung Die Zauberflöte
So	<b>6</b>	13.45	Familieneinführung Der Nussknacker
<b>Mi</b>	<b>9</b>	<b>9.30</b>	<b>Theo und die brave Harfe</b>
		11.00	Theo und die brave Harfe
Do	<b>10</b>	9.30	Theo und die brave Harfe
		11.00	Theo und die brave Harfe
Fr	<b>11</b>	18.15	Kantinen-Talk Don Quixote
Sa	<b>12</b>	14.30	Theo und die brave Harfe
		16.00	Theo und die brave Harfe
So	<b>13</b>	14.30	Theo und die brave Harfe
		16.00	Theo und die brave Harfe
Mo	<b>14</b>	9.30	Theo und die brave Harfe
		11.00	Theo und die brave Harfe
Fr	<b>18</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Schlagzeug
Sa	<b>19</b>	15.30	Führung für Familien
So	<b>20</b>	13.45	Familieneinführung Don Quixote
Mo	<b>21</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Schlagzeug
Mi	<b>23</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Schlagzeug
Do	<b>24</b>	9.00	Führung für weiterführende Schulen
		vorm.	Philharmoniker in Schulen Schlagzeug
Mi	<b>30</b>	16.00	OpernPreview Schneewittchen
		18.00	BallettTester Orphée et Eurydice

## Februar

Do	<b>7</b>	9.00	Führung für Grundschulen
Sa	<b>9</b>	15.30	Führung für Familien
		16.15	Familieneinführung Schneewittchen
		<b>17.00</b>	<b>Schneewittchen</b>
So	<b>10</b>	13.45	Familieneinführung Schneewittchen
		14.30	Schneewittchen
		16.45	Familieneinführung Schneewittchen
		17.30	Schneewittchen
		18.15	Familieneinführung Carmen
Di	<b>12</b>	10.00	OpernIntro Carmen
		11.00	Schneewittchen

Mi	<b>13</b>	10.00	OpernIntro Carmen
		11.00	Schneewittchen
Fr	<b>15</b>	17.00	BallettTester All Our Yesterdays
		16.15	Familieneinführung Schneewittchen
		17.00	Schneewittchen
Sa	<b>16</b>	16.15	Familieneinführung Schneewittchen
		17.00	Schneewittchen
So	<b>17</b>	13.45	Familieneinführung Schneewittchen
		14.30	Schneewittchen
		16.45	Familieneinführung Schneewittchen
		17.30	Schneewittchen
Di	<b>19</b>	11.00	Schneewittchen
Mi	<b>20</b>	10.00	OpernIntro Carmen
		11.00	Schneewittchen
Do	<b>21</b>	10.00	OpernIntro Carmen
		10.00	Probenbesuch Le Nozze di Figaro
Fr	<b>22</b>	10.00	Probenbesuch Patenklasse Nabucco
		16.15	Familieneinführung Schneewittchen
		17.00	Schneewittchen
Sa	<b>23</b>	11.00	Familienkonzert Die drei kleinen Schweinchen
		16.15	Familieneinführung Schneewittchen
		17.00	Schneewittchen
So	<b>24</b>	13.45	Familieneinführung Schneewittchen
		14.30	Schneewittchen
		16.45	Familieneinführung Schneewittchen
		17.30	Schneewittchen
Mo	<b>25</b>	10.00	Schulkonzert Die drei kleinen Schweinchen
		11.30	Schulkonzert Die drei kleinen Schweinchen
		19.30	Werkstatt der Kreativität X
Di	<b>26</b>	19.30	Werkstatt der Kreativität X
Mi	<b>27</b>	11.00	Schulkonzert Die drei kleinen Schweinchen
		19.30	Werkstatt der Kreativität X

## März

Fr	<b>1</b>	19.30	Werkstatt der Kreativität X
Sa	<b>2</b>	19.30	Werkstatt der Kreativität X
So	<b>3</b>	19.30	Werkstatt der Kreativität X
<b>Di</b>	<b>5</b>	<b>10.00</b>	<b>Tut tut! Baby an Bord!</b>
		11.30	Tut tut! Baby an Bord!
Mi	<b>6</b>	10.00	Tut tut! Baby an Bord!
		11.30	Tut tut! Baby an Bord!

Do	<b>7</b>	10.00 11.30	Tut tut! Baby an Bord! Tut tut! Baby an Bord!
Fr	<b>8</b>	18.00	Kantinen-Talk All Our Yesterdays
Sa	<b>9</b>	15.00 16.30	Tut tut! Baby an Bord! Tut tut! Baby an Bord!
So	<b>10</b>	15.00 16.30	Tut tut! Baby an Bord! Tut tut! Baby an Bord!
Di	<b>19</b>	10.00	OpernIntro Nabucco
Do	<b>21</b>	9.00	Führung für weiterführende Schulen
Fr	<b>22</b>	10.00	OpernIntro Patenklasse Nabucco
Sa	<b>23</b>	15.30	Führung für Familien
Mo	<b>25</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Blechbläser
Di	<b>26</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Blechbläser
Do	<b>28</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Blechbläser
Fr	<b>29</b>	9.30 11.00	Tonangeber magisch und markant Tonangeber magisch und markant
Sa	<b>30</b>	18.15	Familieneinführung Il Barbiere di Siviglia

## April

Mo	<b>1</b>	10.00 vorm.	Probenbesuch Patenklasse Lessons in Love and Violence Philharmoniker in Schulen Blechbläser
Di	<b>2</b>	9.00 10.00 10.00	Führung für Grundschulen OpernIntro Nabucco Probenbesuch Lessons in Love and Violence
Mi	<b>3</b>	10.00	OpernIntro Nabucco
Do	<b>4</b>	10.00	OpernIntro Nabucco
Fr	<b>5</b>	10.00	OpernIntro Patenklasse Lessons in Love and Violence
Di	<b>9</b>	10.00	Träumerle
		11.30	Träumerle
Mi	<b>10</b>	10.00 11.30	Träumerle Träumerle
Do	<b>11</b>	10.00 11.30	Träumerle Träumerle
Fr	<b>12</b>	10.00 11.30	Träumerle Träumerle
Sa	<b>13</b>	15.00 16.30	Träumerle Träumerle

Mi	<b>17</b>	10.00	OpernIntro Fidelio
Do	<b>18</b>	10.00	OpernIntro Fidelio
Di	<b>23</b>	10.00	OpernIntro Fidelio
Mi	<b>24</b>	10.00	OpernIntro Fidelio
Do	<b>25</b>	vorm.	Probenbesuch Ballett Anna Karenina
Sa	<b>27</b>	15.30	Führung für Familien

## Mai

Fr	<b>3</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Streicher
Di	<b>7</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Streicher
Do	<b>9</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Streicher
Fr	<b>10</b>	vorm.	Philharmoniker in Schulen Streicher
Fr	<b>17</b>	10.00	KonzertTaster 9. Philharmonisches Konzert
Sa	<b>18</b>	18.15	Familieneinführung Illusionen - wie Schwanensee
So	<b>19</b>	11.00 11.00	9. Philharmonisches Konzert Spielplatz Orchester 9. Philharmonisches Konzert Kinderkünstlergespräch
Mi	<b>22</b>	9.00	Führung für weiterführende Schulen
Do	<b>23</b>	18.00 10.00	Kantinen-Talk Illusionen - wie Schwanensee Probenbesuch Don Carlos
Sa	<b>25</b>	15.30	Führung für Familien

## Juni

Mo	<b>3</b>	10.00	OpernIntro Eugen Onegin
Di	<b>4</b>	10.00	OpernIntro Eugen Onegin
Mi	<b>5</b>	10.00	OpernIntro Eugen Onegin
Do	<b>6</b>	10.00	OpernIntro Eugen Onegin
Sa	<b>8</b>	15.30	Führung für Familien
Mi	<b>12</b>	9.00	Führung für Grundschulen



Personen

<b>Theaterleitung</b>	<b>Leiter des Künstlerischen Betriebsbüros</b>	<b>Presse und Marketing</b>	<b>Assistentin und stellvertretende Studienleiterin für administrative Aufgaben</b>
<b>Opernintendant</b>	Toni Post	<b>Leiter Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing Oper</b>	Dr. Anna Bergamo
Georges Delnon	<b>Künstlerische Produktionsleitung Oper</b>	Dr. Michael Bellgardt	<b>Leitung Opernstudio</b>
<b>Generalmusikdirektor</b>	Stephanie Funk		Christoph Böhme
Kent Nagano	<b>Assistenz Betriebsdirektion</b>	<b>Referent/in für Online-Kommunikation</b>	<b>Musikalische Einstudierung</b>
<b>Ballettintendant</b>	Erle Bessert	N.N.	Frederick Brown
John Neumeier	<b>Assistenz Castingdirektion</b>	<b>Referentin Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing</b>	Daveth Clark
<b>Geschäftsführender Direktor</b>	Bettina Kok	Miriam Kayser	Georgiy Dubko
Dr. Ralf Klöter	<b>Assistenz Künstlerisches Betriebsbüro</b>	<b>Musikalische Vorstände</b>	Johannes Harneit
<b>Referentin des Opernintendanten</b>	Ann-Kristin Seele		Volker Krafft
May Naka	<b>Dramaturgie</b>	<b>Generalmusikdirektor</b>	Anna Kravtsova
<b>Referentin des GMD</b>	<b>Leitender Dramaturg</b>	Kent Nagano	Oliver Stapel
Isabelle Gabolde	Johannes Blum		<b>Notenbibliothek</b>
<b>Büro Geschäftsführender Direktor</b>	<b>Dramaturgin</b>	<b>Assistenten des Generalmusikdirektors</b>	Frank Gottschalk
Kirsten Junke	Janina Zell	Nicolas André	Holger Winkelmann-Liebert
<b>Künstlerischer Betrieb</b>	<b>Dramaturgin und Grafikerin</b>	Volker Krafft	<b>Szenische Vorstände</b>
<b>Künstlerischer Betriebsdirektor Oper</b>	Annedore Cordes	<b>Kapellmeister</b>	<b>Spielleiter</b>
Tillmann Wiegand	<b>Musiktheaterpädagogik</b>	Nathan Brock	Heiko Hentschel
<b>Casting-Direktorin</b>	Eva Binkle	<b>Chordirektor</b>	Birgit Kajtna
Annette Weber	N.N.	Eberhard Friedrich	Holger Liebig
	<b>Dramaturgieassistentz</b>	<b>Assistent des Chordirektors</b>	Petra Müller
	Daniela Becker	Christian Günther	Sascha-Alexander Todtner
		<b>Studienleiter</b>	Tim Jentzen a.G.
		Rupert Burleigh	<b>Inspizienten</b>
			Indra Abraham
			Peter Hofbauer
			Horst Warneier

**Souffleusen**

N. N.  
Petra Mauritz

**Komparserie**

Monika Wilken  
Kerstin Theileis

**Choreografische****Betreuung**

Kristin Schaw  
Minges a.G.

**Ensemble****Dirigenten**

GMD Kent Nagano  
Nicolas André  
Paolo Arrivabeni  
Ingmar Beck  
Nathan Brock  
Frederick Brown  
Rupert Burleigh  
Josep Caballé-  
Domenech  
Paolo Carignani  
Alessandro De  
Marchi  
Diego Fasolis  
Christoph Gedschold  
Alexander Joel  
Roland Kluttig  
Volker Krafft  
Václav Luks  
Riccardo Minasi  
Pier Giorgio Morandi  
Christof Prick  
Stefano Ranzani  
Carlo Rizzari  
Roberto Rizzi Brignoli

Sébastien Rouland

Peter Ruzicka  
Leo Schmidthals  
Ulrich Stöcker  
Lorenzo Viotti

**Regisseure**

Calixto Bieito  
Vincent Boussard  
Robert Carsen  
Willy Decker  
Gilbert Deflo  
Georges Delnon  
Renaud Doucet  
Adolf Dresen  
Johannes Erath  
Achim Freyer  
Herbert Fritsch  
Karoline Gruber  
Dominik Günther  
Claus Guth  
Stefan Herheim  
Jens-Daniel Herzog  
Philipp Himmelmann  
Andreas Homoki  
Birgit Kajtna  
Luise Kautz  
Yona Kim  
Peter Konwitschny  
Andreas Kriegenburg  
Christof Loy  
Katie Mitchell  
Martin Mutschler  
Vera Nemirova  
John Neumeier  
Jean-Pierre Ponnelle  
Christine Pfrötschner  
Alexander Schulin  
Kirill Serebrennikov  
Jette Steckel

**Bühnenbildner**

André Barbe  
Christina Feik  
Sandra Fox  
Achim Freyer  
Ezio Frigerio  
Herbert Fritsch  
Susanne Gschwender  
Wolfgang Gussmann  
Karl-Ernst Herrmann  
Christof Hetzer  
Marie-Thérèse  
Jossen  
Annette Kurz  
Dimana Lateva  
Johannes Leiacker  
Vincent Lemaire  
Florian Lösche  
Valentin Mattka  
Vicki Mortimer  
Herbert Murauer  
Mathis Neidhardt  
John Neumeier  
Richard Peduzzi  
Jean-Pierre Ponnelle  
Heike Scheele  
Christian Schmidt  
Kirill Serebrennikov  
Roy Spahn  
Rebekka Stange  
Harald B. Thor  
Heinrich Tröger  
Thilo Ulrich  
Anthony Ward  
Paul Zoller  
Kaspar Zwimpfer

**Kostümbildner**

André Barbe  
Margit Bárdy  
Victoria Behr  
Falk Bauer  
Moidele Bickel  
Gideon Davey  
Sandra Fox  
Achim Freyer  
Amanda Freyer  
Ezio Frigerio  
Wolfgang Gussmann  
Pet Halmen  
Pauline Hüners  
Marie-Thérèse  
Jossen  
Lydia Kirchleitner  
Christian Lacroix  
Dimana Lateva  
Johannes Leiacker  
Valentin Mattka  
Kathi Maurer  
Vicki Mortimer  
Janina Müller-Höreth  
Herbert Murauer  
Mathis Neidhardt  
John Neumeier  
Anja Rabes  
Ursula Renzenbrink  
Christian Schmidt  
Andrea Schraad  
Mechthild Seipel  
Kirill Serebrennikov  
Rebekka Stange  
Thilo Ulrich  
Gesine Völlm  
Anthony Ward  
Eva-Maria Weber

**Ensemble****Sänger**

Sergei Ababkin  
 Marcelo Álvarez  
 Alin Anca  
 Bogdan Baciu  
 Vladimir Baykov  
 Marco Berti  
 Sam Boden  
 Alexey Bogdanchikov  
 Paolo Bordogna  
 Gábor Bretz  
 Markus Brück  
 Paata Burchuladze  
 Joseph Calleja  
 Max Emanuel Cencic  
 Pavel Cernoch  
 Arturo Chacón-Cruz  
 Ramaz Chikviladze  
 Andreas Conrad  
 Stephen Costello  
 Eric Cutler  
 Luigi De Donato  
 Christophe Dumaux  
 Norbert Ernst  
 Franco Fagioli  
 Burkhard Fritz  
 Roberto Frontali  
 Ks. Peter Galliard  
 Christian Gerhaher  
 Renato Girolami  
 Peter Hoare  
 Tobias Hächler  
 Dietrich Henschel  
 Dalibor Jeniš  
 Kartal Karagedik  
 Zak Kariithi  
 Otto Katzameier  
 Jonas Kaufmann

Wolfgang Koch  
 Dmitry Korchak  
 Vitalij Kowaljow  
 Sascha Emanuel  
 Kramer  
 Jorge de León  
 Liang Li  
 John Lundgren  
 Tigran Martirosian  
 Andrea Mastroni  
 Jonathan McGovern  
 Werner Van Mechelen  
 Christian Miedl  
 Stephen Milling  
 Maxim Mironov  
 Martin Muehle  
 Maurizio Muraro  
 Ziad Nehme  
 Georg Nigl  
 Dovlet Nurgeldiyev  
 Gyula Orendt  
 Oleksiy Palchikov  
 Simone Piazzola  
 Dimitri Platanius  
 Dmytro Popov  
 Marcelo Puente  
 Andri Björn Röbertsson  
 Alexander Roslavets  
 Viktor Rud  
 James Rutherford  
 Ks. Jürgen Sacher  
 Michael Schade  
 Andreas Schager  
 Jochen Schmeckenbecher  
 Jörg Schneider  
 Wilhelm Schwinghammer  
 Levy Sekgapane

Tim Severloh  
 Claudio Sgura  
 Egils Silins  
 Antonino Siragusa  
 Bo Skovhus  
 Philippe Sly  
 Roger Smeets  
 Robert Dean Smith  
 Pietro Spagnoli  
 Kurt Streit  
 Zoran Todorovich  
 Rainer Trost  
 Fabio Trümpy  
 Ramón Vargas  
 Franco Vassallo  
 Denis Velev  
 Alexander Vinogradov  
 Klaus Florian Vogt  
 Charles Workman  
 Kwangchul Youn

**Sängerinnen**

Ida Aldrian  
 Luminita Andrei  
 Kate Aldrich  
 Tanja Ariane  
 Baumgartner  
 Renate Behle  
 Maria Bengtsson  
 Géraldine Chauvet  
 Andriana Chuchman  
 Iulia Maria Dan  
 Oksana Dyka  
 Agneta Eichenholz  
 Jennifer France  
 Mihoko Fujimura  
 Christina Gansch  
 Carmen Giannattasio  
 Lini Gong

Elena Guseva  
 Lianna Haroutounian  
 Jennifer Holloway  
 Maida Hundeling  
 Georgia Jarman  
 Lilly Jørstad  
 Elbenita Kajtazi  
 Anja Kampe  
 Christiane Karg  
 Nadezhda Karyazina  
 Katharina Konradi  
 Nadine Koutcher  
 Judit Kutasi  
 Ks. Hellen Kwon  
 Dorottya Láng  
 Stephanie Lauricella  
 Kristin Lewis  
 Julia Lezhneva  
 Lise Lindstrom  
 Irina Lungu  
 Nino Machaidze  
 Emily Magee  
 Claudia Mahnke  
 Ruzan Mantashyan  
 Clémentine Margaine  
 Sara Mingardo  
 Kristina Mkhitarian  
 Marisol Montalvo  
 Hanna-Elisabeth Müller  
 Allison Oakes  
 Kristine Opolais  
 Katja Pieweck  
 Jessica Pratt  
 Sonia Prina  
 Karina Repova  
 Ks. Gabriele  
 Rossmanith  
 Simone Schneider  
 Sylvia Schwartz

Albina Shagimurav  
tova  
Maria José Siri  
Doris Soffel  
Ann-Beth Solvang  
Narea Son  
Ks. Renate Spingler  
Marta Świdarska  
Kristina Szabó  
Irmgard Vilsmeier  
Linda Watson  
Elena Zhidkova

### **Opernstudio**

N.N.  
Ruzana Grigorian  
N.N.  
N.N.  
Jóhann Kristinsson  
Shin Yeo  
N. N.

### **Schauspieler**

Günter Schaupp

### **Solisten der Chor- akademie Dortmund**

### **Mitglieder der Ham- burger Alsterspatzen**

### **Chor der Hamburgi- schen Staatsoper**

Gabriele Alban  
Malgorzata Bak  
Susanne Bohl  
Birgit Brüning  
Gui-Xian Cheng  
Kathrin von der  
Chevalerie

Katharina Dierks  
Christiane Donner  
Christina Gahlen  
Ludmila Georgieva  
Annegret Gerschler  
Ulrike Gottschick  
Anja Hintsch  
Lisa Jackson  
Jung Min Kim  
Daniela Kappel  
Ute Kloosterziel  
Maria Koler  
Elzbieta Kosc  
Ines Krebs  
Jin Hee Lee  
Lucija Marinkovic  
Corinna Meyer-Esche  
Sabine Renner  
Bettina Rösel  
Mercedes Seebold  
Franziska Seibold  
Hannah-Ulrike Seidel  
Beate Skiba  
Kristina Susic  
Veselina Teneva  
Annette Vogt  
Eleonora Wen  
Ilka Zwarzg  
Youngjun Ahn  
Rainer Böddeker  
Christian Bodenburg  
Peter John Bouwer  
Mark Bruce  
Sungwook Choi  
Ciprian Done  
Blaine Goodridge  
Thomas Gottschalk  
Eun-Seok Jang  
Findlay A. Johnstone  
Manos Kia

Doojong Kim  
Mariusz Koler  
Andreas Kuppertz  
Michael Kunze  
Dae Young Kwon  
Joo-Hyun Lim  
Madou Littmann  
Catalin Mustata  
Andre Nevans  
Bruno Nimtz  
Jürgen Ohneiser  
Sun-Il Paik  
Piotr Pajaczkowski  
Christoph Rausch  
Michael Reder  
Kiril Sharbanov  
Jan Schülke  
Irenäus Suchowski  
Dimitar Tenev  
Detlev Tiemann  
Peter Veit  
Julius Vecsey  
Gheorghe Vlad  
Bernhard Weindorf  
Yue Zhu

### **Philharmonisches Staatsorchester**

**Hamburgischer  
Generalmusikdirektor**  
Kent Nagano

**Orchesterintendant**  
Georges Delnon

**Referentin des Ge-  
neralmusikdirektors**  
Isabelle Gabolde

**Assistenten des GMD**  
Nicolas André  
Volker Krafft

**Referentin des Or-  
chesterintendanten**  
May Naka

**Orchesterdirektorin**  
Susanne Fohr

**Leiterin des Orches-  
terbüros**  
Annika Donder

**Orchesterdisponen-  
tinnen**  
Sabine Holst  
Annika Schulz

**Mitarbeiterin  
Orchesterbüro**  
Christiane Reimers

**Projekte und  
Tourneen**  
Elena Kreinsen

**Instrumentenver-  
waltung**  
Judith Enseleit-  
Schacht

**Orchesterwarte**  
Jürgen Schütz  
Josef Euler  
Thomas Geritzlehner  
Thomas Storm  
Thomas Schumann  
Christian Piehl  
Janosch Henle

**Konzeptionelle Mitarbeit Kent Nagano, Dramaturgie Konzert**

Prof. Dr. Dieter Rexroth

**Dramaturgin**

Janina Zell

**Konzertpädagogin**

Eva Binkle  
N.N.

**Presse und**

**Marketing**

Hannes Rathjen

**Konzertmeister**

Konradin Seitzer  
(1. Konzertmeister)  
N. N. (1. Konzertmeister/in)  
Thomas C. Wolf  
(2. Konzertmeister)  
Joanna Kamenarska  
(2. Konzertmeisterin)

**1. Violinen**

Monika Bruggaier  
(Vorspielerin)  
Bogdan Dumitraşcu  
(Vorspieler)  
N. N. (Vorspieler/in)  
Jens-Joachim Muth  
Hildegard Schlaud  
Solveigh Rose  
Annette Schäfer  
Stefan Herrling  
Imke Dithmar-Baier  
Christiane Wulff

Esther Middendorf  
Sidsel Garm Nielsen  
Tuan Cuong Hoang  
Hedda Steinhardt  
Piotr Pujanek  
Daria Pujanek  
Katharina Weiß  
Sonia Eun Kim

**2. Violinen**

Hibiki Oshima  
(Stimmführerin)  
Sebastian Deutscher  
(Stimmführer)  
Marianne Engel  
(stellv. Stimmführerin)  
Stefan Schmidt  
(stellv. Stimmführer)  
Berthold Holewik  
(Vorspieler)  
Sanda-Ana Popescu  
Thomas F. Sommer  
Herlinde Kerschhacker  
Martin Blomenkamp  
Heike Sartorti  
Felix Heckhausen  
Anne Schnyder Döhl  
Annette Schmidt-  
Barnekow  
Anne Frick  
Dorothee Fine  
Christoph Bloos  
Mette Tjærby  
Korneliusen  
Laure Kornmann  
Josephine Nobach

**Bratschen**

Naomi Seiler  
(Solo-Bratscherin)  
Matthias Schnorbusch  
(Solo-Bratscher)  
Isabelle-Fleur Reber  
(Stimmführerin)  
N. N. (stellv. Stimmführer/in)  
Minako Uno-Tollmann  
(Vorspielerin)  
Christopher Hogan  
Daniel Hoffmann  
Jürgen Strummel  
Roland Henn  
Annette Hänsel  
Elke Bär  
Gundula Faust  
Bettina Rühl  
Liisa Tschugg  
Thomas Rühl  
Stefanie Frieß  
Maria Rallo  
Muguruza

**Violoncelli**

Thomas Tyllack  
(Solo-Cellist)  
Olivia Jeremias  
(Solo-Cellistin)  
Clara Grünwald  
(stellv. Solo-Cellistin)  
Markus Tollmann  
(Vorspieler)  
Ryuichi R. Suzuki  
(Vorspieler)  
Monika Märkl  
Arne Klein

Brigitte Maaß  
Tobias Bloos  
Yuko Noda  
Merlin Schirmer  
Christine Hu

**Kontrabässe**

Gerhard Kleinert  
(Solo-Kontrabassist)  
Stefan Schäfer  
(Solo-Kontrabassist)  
Peter Hubert  
(stellv. Solo-Kontrabassist)  
Tobias Grove  
(stellv. Solo-Kontrabassist)  
Friedrich Peschken  
Katharina von Held  
Franziska Kober  
Hannes Biermann  
Lukas Lang

**Flöte**

Björn Westlund  
(Solo-Flötist)  
Walter Keller  
(Solo-Flötist)  
Manuela Tyllack  
(stellv. Solo-Flötistin)  
Anke Braun (Flötistin/  
Piccolo-Flötistin)  
Jocelyne Fillion-Kelch  
(Piccolo-Flötistin/  
Flötistin)  
Vera Plagge  
(Piccolo-Flötistin/  
Flötistin)

**Oboen**

Thomas Rohde  
(Solo-Oboist)  
Nicolas Thiébaud  
(Solo-Oboist)  
Sevgi Özsever  
(stellv. Solo-Oboistin)  
N.N.  
(Oboistin/Englisch-  
hornistin)  
Birgit Wilden  
(Englischhornistin/  
Oboistin)  
Ralph van Daal  
(Englischhornist/  
Oboist)

**Klarinetten**

Rupert Wachter  
(Solo-Klarinettist)  
Alexander Bachl  
(Solo-Klarinettist)  
Patrick Hollich (stellv.  
Solo-Klarinettist)  
Christian Seibold  
(Hoher Klarinettist/  
Klarinettist)  
Kai Fischer (Bass-  
Klarinettist/Klari-  
nettist)  
Matthias Albrecht  
(Bass-Klarinettist/  
Klarinettist)

**Fagotte**

N.N.  
(Solo-Fagottist/in)  
N. N. (Solo-Fagot-  
tist/in)

Olivia Comparot  
(stellv. Solo-  
Fagottistin)  
Mathias Reitter  
Fabian Lachenmaier  
(Fagottist/Kontrafa-  
gottist)  
Rainer Leisewitz  
(Kontrafagottist/Fa-  
gottist)

**Hörner (Hohe)**

Bernd Künkele  
(Solo-Hornist, Wag-  
ner-Tubist)  
Pascal Deuber  
(Solo-Hornist, Wag-  
ner-Tubist)  
Isaak Seidenberg  
(stellv. Solo-Hornist,  
Wagner-Tubist)  
N.N.  
(stellv. Solo-Hornist)  
Clemens Wieck  
(Hornist/Wagner-Tu-  
bist)

**Hörner (Tiefe)**

Jan-Niklas Siebert  
Ralph Ficker (Hor-  
nist/Wagner-Tubist)  
Saskia van Baal  
(Hornistin/Wagner-  
Tubistin)  
Torsten Schwesig  
(Hornist/Wagner-  
Tubist)  
Jonathan Wegloop  
(Hornist/Wagner-  
Tubist)

**Trompeten**

Stefan Houy  
(Solo-Trompeter)  
Philipp Lang  
(Solo-Trompeter)  
Eckhard Schmidt  
(stellv. Solo-  
Trompeter)  
Christoph Baerwind  
Martin Frieß  
Mario Schlumberger

**Posaunen**

Felix Eckert  
(Solo-Posaunist/in)  
João Martinho  
(Solo-Posaunist)  
Eckart Wiewinner  
Hannes Tschugg  
Joachim Knorr  
(Bassposaunist)  
Jonas Burow (Bass-/  
Kontrabassposaunist)

**Tuben**

Lars-Charter  
Karlsson  
(Bass-Tubist)  
Andreas Simon  
(Bass-Tubist)

**Pauken**

Jesper Tjærby  
Korneliusen  
(Solo-Pauker)  
Brian Barker  
(Solo-Pauker)

**Schlagzeug**

Massimo Drechsler  
(Solo-Schlagzeuger)  
Fabian Otten  
(Solo-Schlagzeuger)  
Frank Polter  
Matthias Hupfeld

**Harfen**

Lena-Maria  
Buchberger (Solo-  
Harfenistin)  
Clara Bellegarde  
(Solo-Harfenistin)

**Orchesterakademie**

Algirdas Šochas  
(Violine)  
Dorothea Sauer  
(Violine)  
Jennifer Miller (Viola)  
Margreta Häfer  
(Violoncello)  
Jan-Niklas Eichert  
(Kontrabass)  
Carmineluigi Amabile  
(Flöte)  
Kenta Urawaki  
(Oboe)  
N.N. (Klarinette)  
Christoph Konnerth  
(Fagott)  
Anne Grethen (Horn)  
N.N. (Trompete)  
Lasse Kirst (Posaune)  
Matthias Schurr  
(Schlagzeug)

**Verwaltung****Leiter der kaufmännischen Verwaltung**

Simon Menzel

**Sekretariat d. kaufm.****Verwaltungsleiters**

Marion Lutz

**Allgemeine Verwaltung/Rechtsangelegenheiten**

Sabine Rehberg

Isgard Rhein

**Personalabteilung**

Saskia Czoske

Sandra Freimane-Franke

Susann Risch

**Lohn- und Gehaltsstelle**

Suzana Condric

Ilka Lorenz

Susanne Wüsthof

Soheila Yousefi

**Leiter Rechnungswesen**

Thorsten Arbogast

**Sachbearbeiter Rechnungswesen**

Wolfgang Eschermann

Saskia Fritzsche

Katharina Burzynska

Antje Gängler

Rainer Landstorfer

Mariya Schwab

Dana Schönberg

Sabine Winter

**Auszubildende**

Luiza Evloeva

**Referent des Geschäftsführenden Direktors und Controller**

Jan Hendrik Bötcher

**Leiter Vertrieb und Kundenbeziehungen**

Matthias Forster

**Assistenz Leitung Vertrieb und Kundenbeziehungen**

Sibylle Mrotzek

**Leiter Karten- und Abbonnementservice und Systemadministrator**

Mike Ehrhardt

**Stellv. Systemadministrator, Projektleiter Customer Relationship Management**

Sascha Grunwald

**Mitarbeiter****Kartenvertrieb**

Maj-Britt Akgün

Güldane Altekrüger

Melanie Brell

Andrea Brennecke

Sybille Heinken

Heiko Hoffmann

Meinolf Meier

Mareike Nicholson

Agnes Peplinski

Andreas Pfeil

Jennifer Reinhart

Lea Rochus

Jens-Peter Ruscher

Thomas Schmidt

Sabine Schmäuser

Michael Stephan-

Hegner

Philipp Thies

**Poststelle**

Knut Kersten

Marion Möller

**EDV**

Sven Köthe

Andreas Reinhart

Mohamad Khudari

Bek

**Innenrevision**

Kai Peters

**Leitung Vorderhausbetrieb**

Miriam Akan

**Mitarbeiter Vorderhaus**

Danuta Bozenski

Roman Brunner

Birgit Hobohm

Nicole Hoff

Marianne Kurzer

**Musikshop**

Julia Moormann

Daniel Stolte

Tim Stolte

Marlen Korf

**Fachkraft für Arbeitssicherheit**

Michael Roth

**Betriebsarzt**

Dr. med. Arend

Hartjen

**Technik****Technischer Direktor**

Christian Voß

**Assistentin des Technischen Direktors**

Johanna Uherek

Claudia Kretschmer

**Maschine/  
Betriebsingenieur**

Hanno Nagel

**Sekretariat Technischer Direktor**

Christiane Nicolausen

**Auszubildende**

N.N.

Igor Sarazhynskyi

**Bühneninspektion**

Alexander Müller

Michael Hubertus

**Verwaltung Bühneninspektion**

Patrick Oracz

**Technischer Leiter Ballett**

Frank Zöllner

**Theatermeister**

Kim Förster

Jörg Hänel

Dirk Mangelsdorf

Torsten Müller

**Oberseitenmeister**

Marco Eggers

Walter Jedlicka

David Kraus

Bernhard Kubocz

René Möller

Norbert Seidel

Oliver Wandschneider

**Seitenmeister**

Andreas Adamczyk

Mathias Braun

Dirk Deglau

Jörn Fischer

Thomas Funck

Robert Gosewinkel

Jens Graumann

Siegmund Hildebrandt

Mario Massaro

Mike Masur

James Mietzner

Jan Ratka

Tomasz Adam Stefaniuk

Stefan Zobel

**Oberschnürmeister**

Hauke Gotsch

Bernd Junga

Stephan Schunk

**Schnürmeister**

Fabian Kaestner

Uwe Rothe

Joachim Schiele

Matthias Wriedt

René Tenteris

**Versenkungsmeister**

Jörn Deppe

Oliver Gösch

Boris Hollmack

Sven Hummel

**Theaterwerker**

Marcel Beck

Timo Berlin

Benjamin Beyer

Thomas Bode

Jonas Breuer

Werner Broers

Torsten Diege

Jens Dose

Alexander Fahrnschon

Robert Füleki

Lars Grundhöfer

Julia Heinrich

Thomas Hessel

Florian Honisch

Kai Hübner

Maike Ipsen

Nehro Jordan

Laszlo Kiss

Jaroslaw Kocik

Uwe Kornetzki

Corinna Korth

Ralf Ludolphi

Holger Mittenhuber

Jeffrey O'Brien

Gerd Rother

Dirk Schmitz

Christian Schnitt

Florian Schnoor

Kay Schoop

Gunnar

Schwerdtfeger

Wolfgang Voelsen

Susanne Zimmer

**Theatermaschinenmeister**

Olaf Bolz

Joachim Schlaugot

**Bühnenmaschinisten**

Michael Hinz

Sven-Andreas Jürs

Ole Horeis

Andreas Kadgien

David Kostbade

Stefan Molkenthin

Michael Oberländer

Heino Ludwig Thede

**Maschinist/Klima**

Stefan Hinz

Timo Horstmann

Selcuk Kanarya

**Leitung Lager- und Transportabteilung**

Raimond Steinecke

**Theatermagazinmeister**

Mike Mietzner

**Stellv. Theatermagazinmeister**

Jan Hermann

Jens Ludolphi

Sven-Uwe Ostermann

**Kraftfahrer**

Roland Behnke

Peter Bielefeld

Thomas Krause

Jens Prange-Kock

Torsten Schwartau

**Transportarbeiter**

Sven Beck  
 Andreas Busekow  
 Frank Doerk  
 Werner Friedrichs  
 Valentinas Koscovas  
 Andre Mietzner  
 Reinhard Dieter  
 Posingis  
 Uwe Kossack  
 Matthias Krug

**Leiter Requisite**

Guido Amin Fahim

**Requisitenmeister**

Michael Pallul-Knuth  
 Peter Schütte

**Requisiteure**

Sabine Frerichs  
 Jana Heim  
 Hanna Merle Karberg  
 Nils Riedemann  
 Claudia Schmidt  
 Alexander Zimmermann

**Leiter Beleuchtung**

Roman Frohböse

**Stellv. Leitung Beleuchtung**

Bernd Gallasch

**Beleuchtungsmeister**

Susanne Günther  
 Wolfgang Schüemann  
 Armin Stampfer

**Oberbeleuchter/  
Stellwarte**

Reinhard Lautenschlager  
 Tobias van Harten  
 Kai Stolle  
 Heike Wingbermühle

**Videotechnik**

Michael Gülk  
 Patricia Flores  
 Compan

**Oberbeleuchter**

Michael Heyer  
 Hergen Holst  
 Volkmar Jantzen  
 Dietmar Kallabis  
 Hartwig Oelkers  
 Björn Portala  
 Ingo Schulz

**Beleuchter**

Frank Bayer  
 Thorsten Belling  
 Philipp Bäumler  
 Jörn Dehmlow  
 Frank Flemming  
 Jörg Holetzeck  
 Kimberly Horton  
 Alexander Janew  
 Hans-Bernd Koch  
 Heiko Manuschewski  
 Mike van Olphen  
 Jonas Joshua Paul  
 Fabian Ravens

**Leiter Tontechnik**

Cornelius Seydel

**Tonmeister**

Guido Hahnke  
 N.N.

**Tontechniker**

Carlos Volpe

**Leiter Betriebs-  
und Haustechnik**

Hans-Jürgen Magsig

**Leiter Hauselektrik**

Björn Mehr

**Hauselektriker**

Carsten Gemballa  
 N.N.  
 Gerald Kühtheubl  
 Martin Lemke  
 Michael Walenta

**Hausmeister**

Oliver Suhr

**Hausmeisterei**

Bodo Beyer  
 Stephanie Gleitz  
 Dirk Heidemann

**Haustischler**

Michael Schultz

**Pförtner**

Dagmar Hansemann  
 Volker Lahmann  
 Thomas Kaden  
 Fred Scheel

**Telefonzentrale**

Monika Frohböse  
 Anja Heiland

**Werkstätten****Leiterin der Dekorationswerkstätten**

Stefanie Braun

**Konstruktion**

Dirk Arbandt  
 Daniel Wolski  
 Dennis Möller-Soenke

**Sekretariat Werkstattbüro**

Ursula Schwanke

**Technische Zeichnerin**

Jadranka Cihak-Wohlgemuth

**Materiallager**

Kemal Eren

**Leiter Malsaal**

Thomas Gotthardt

**1. Theatermalerin**

Maike Wömpner

**Theatermaler**

Mariano Larrondo  
 Jezebel Nachtigall  
 Natalia Vottariello

**Maler und Lackierer**

Mark Evangelista  
Matthias Horn

**Auszubildende**

Carla Günther

**Leiter Plastikerwerkstatt**

Erich Klein

**Vorhandwerker**

Joachim Behnke

**Plastiker**

Alexandra Böhm  
Martin Heinrich

**Auszubildende**

Emilia Chojnacka

**Leiter Dekorateure**

Gediz Arabaci

**Vorhandwerker**

Carolin Weida

**Dekorateure**

Ulrich Bastian  
Thomas Kirchner  
Detlef Lüth  
Ute Helbing

**Leiter Tischlerei**

Frank Wenger

**Vorhandwerker**

Joachim Keller  
Mathias Klingler  
Andreas Michael

**Tischler**

Paul Borzyszkowski  
Gerhard Herschel  
Corinna Körner  
Mario Lindner-  
Lichtenberg  
Johannes Piersig  
Michael Sixt

**Maschinenmeister**

Kai Breese  
Jürgen Tiemann

**Auszubildende**

N.N.  
Jana Maurer

**Leiter Schlosserei/****Mechanik**

Matthias Lohse

**Vorhandwerker**

Sven Heinrich  
Jörgen Wolf

**Schlosser/  
Mechaniker**

Reiner Hoffmann  
Steffen Beil  
Bernd Exner  
Hartmut Ott  
Siegfried Ott  
Carsten Rabsahl  
Peter Schulz  
Wlodzimierz Sci-  
borski

**Auszubildender**

Simon Versen

**Kostüm-  
und Maskenwesen****Leiterin des Kostüm-  
und Maskenwesens**

Eva-Maria Weber

**Stellv. Leitung und  
Produktionsltg. im  
Kostümwesen**

Kirsten Fischer

**Sekretariat****Kostümdirektion**

Ellen Welgehausen

**Assistenz**

Erika Eilmes  
Ilka Hundertmark  
Candice Newton

**Assistenz/Malerei**

Christine Köhler

**Färberei/Malerei**

Klaus Sonnen

**Putzmacherei**

Bettina Baetjer  
Katharina Meybek

**Rüstmeisterei**

Christoph Tucholke

**Schuhmacherei**

Arne Rabe

**Lagerverwalter**

Peter Staar

**Ausbildungsmeis-  
terin**

Stephanie Nothhelfer

**Auszubildende**

Magdalena Rüprich  
Carolin Wickler

**Damenschneiderei****Gewandmeister**

Dagmar Wohlthat  
Isabel Reinike

**Vorhandwerker/Zu-  
schneider**

Katharina Dehling  
Katja Textoris-Lisson

**Vorhandwerker**

Kiriaki Tsenikidou  
N.N.

**Damenschneider**

Tina Anders  
Tanja Herzog  
Bettina Holtze  
Angelika Mertz  
Susanne Nienaber  
Dorette Rehder  
Nathalie Schmidt  
Simone Schwan  
Gabriele Sickfeld  
Auriane Conte

**Herrenschneiderei****Gewandmeister**

Britta Wenzkus  
Ralf Bechtel

**Vorhandwerker**

Fabian Kaufmann  
Anja Morano  
Maren Pursch

**Herrenschneider**

Sonja Düsing  
Jirka Hartwich  
Ines Köster  
Falka Michaelsen  
Tanja Pertold  
Halime Nosrat  
Berit Furck  
Kinga Rogowska  
Lisa Soares Bastião  
Sonja Störk  
Julia Ziebart

**Garderoben-  
abteilung****Gewandmeister**

Isabel Koschani-  
Maoro  
Victoria Spodeck

**Vorhandwerker**

Till Chakraborty  
Susanne Kallabis  
Karina Rüprich  
Claudia Schlorf

**Schneider**

Karoline Berengo  
Erna Gudjonsdottir  
Julia von Gyldenfeldt  
Miriam Heinrich  
Monika Heß  
Susanne Kaiser  
Mojdeh Karami  
Saskia Kostbade  
Jörg Lenz  
Caterina Metscher

Kerstin Müller  
Gloria Pietrzak  
Karolina Pollmann  
Hanna Scheffler  
Jessica Schütte  
Piret Univer  
Maria-Theresa Waltl  
Kurt Zuber

**Abendankleider**

Olga Bode  
Uta Bruns  
Undine Gabbert  
Dominique  
Duchatel-Pätow  
Grit Steffen  
Claudia von Holtz  
Christina Schramm  
Anna Urtecho Lopez  
Ingrid Zornikau

**Wäscherei**

Sabriye Karakaya  
Gabriela Knop  
Selma Massomi

**Kostümfundus**

Bogdan Blaszke  
Tatjana Offmann  
N.N.

**Maskenbildnerei****Chefmaskenbildnerin**

N.N.

**Stellv.Chefmasken-  
bildner**

Dennis Peschke

**Maskenbildner**

Julia Grimm  
Sina Höhnicke  
Friederike Harder  
Nicole Busch  
Delia Dorn  
Hanna Haag  
Angela Hoff-Pod-  
gorsky  
Margarete Höhn  
Susanne Inselmann  
Christina Kromer  
Christina Krüger  
Klara Lojkasek  
Birgit Müller  
Kristin Reichel  
Svenja Reimer  
Heike Ungerer

**Abendmaskenbildner**

Stefanie Bock  
Ann-Katrin Harder  
Maria Jankowiak-  
Heindorf  
Tasja-Marie Kluth  
Jutta Schneider

**Auszubildende**

N.N.  
Richard Niermann

**Aufsichtsrat****Vorsitzender**

Dr. Carsten Brosda

**Stellvertretende****Vorsitzende**

Dr. Birgit Breuel

Michael Behrendt

Hans Heinrich

Bethge

Richard Charles\*

Monika Heß\*

Dr. Willfried Maier

Irene Schulte-Hillen

Jobst Siemer

Rüdiger Steininger

Detlev Tiemann\*

Elke Weber-Braun

**Betriebsrat\***

\*Neuwahl im

Frühjahr 2018

**Ehrenmitglieder  
der Hamburgischen  
Staatsoper**

Ks. Plácido Domingo

Prof. Dr. Peter Ruzicka

Ks. Franz Grundheber

Marianne Kruuse

Simone Young

Wolf Jürgen Wünsche

Detlef Meierjohann

Service

**Abonnements** Seite 128

**Förderer** Seite 156

**Kalendarium** Seite 158

# Abonnieren lohnt sich!

Abonnenten der Hamburgischen Staatsoper genießen zahlreiche Vorteile.

## Preisvorteil

Abonnenten sparen bis zu 40% gegenüber dem Einzelkartenpreis.

## Sparen mit dem Jugendtarif

NEU! Junge Menschen unter 30 Jahren können ab der Spielzeit 2018/2019 fast alle Abonnement-Serien der Staatsoper zum besonders günstigen Jugendtarif mit 50% Ermäßigung gegenüber dem normalen Abonnementspreis buchen! Ausgenommen sind die Serien „Premiere A“ und „Ballett 1“.

## Liebingsplatz

Abonnenten haben – außer im Wahlabonnement – für alle Vorstellungen ihren festen Platz. In den Serien mit automatischer Verlängerung garantieren wir Ihnen Ihren Lieblingsplatz, solange Ihr Abonnement besteht.

## Vorkaufsrecht

NEU! Abonnenten haben ab Donnerstag, 7. Juni 2018 bevorzugt die Gelegenheit, sich zusätzliche Eintrittskarten für die Vorstellungen der gesamten Spielzeit 2018/2019 zu

sichern. Direkt im Kartenservice der Staatsoper oder unter Tel. (040) 35 68 68 können Sie pro Vorstellung je eine Eintrittskarte pro Aboplatz in den Platzgruppen 1-7 mit einer Ermäßigung von 10% erwerben. Werden diese Zusatzkarten von Kindern oder Jugendlichen bis 18 Jahren genutzt, kosten sie einheitlich nur € 10,00.

Bitte beachten Sie: Ab der Spielzeit 2018/2019 findet kein gesonderter Vorverkauf eines beschränkten Kartenkontingents 29 Tage vor der Vorstellung mehr statt. Diese Plätze können Sie ebenfalls bereits im Jahresvorverkauf erwerben oder im Vorwege abonnieren.

## Günstig ins Konzert

Abonnenten der Staatsoper erhalten auch beim Kauf von Zusatzkarten für Konzerte des Philharmonischen Staatsorchesters eine Ermäßigung von 10%. Ausgenommen sind das Silvesterkonzert und andere Sonderkonzerte.

## Übertragbare Karten

Der Abonnementsausweis, der zum Besuch der von Ihnen gebuchten Vorstellungen berechtigt, ist auch auf andere Personen übertragbar. Aboplätzte, die im Kinder- oder Jugendtarif erworben wurden, können dabei nur von anderen Personen derselben Altersgruppe genutzt werden.

## Freie Fahrt mit dem HVV

Ihr Abonnementsausweis gilt am Tag Ihrer Abonnementsvorstellung für Hin- und Rückfahrt im gesamten Tarifgebiet als Fahrschein für die Verkehrsmittel des HVV (einschließlich Schnellbus).

## Tickets kostenlos per Post

Bei postalischer Zusendung zusätzlich erworbener Tickets entfällt für Abonnenten die Versandgebühr.

## Vorstellungsaustausch bei Verhinderung

NEU! Und wenn Sie zu Abo-Terminen doch einmal verhindert sind, kein Problem: Ab der Spielzeit 2018/2019 können Sie

Abonnementsvorstellungen ohne zahlenmäßige Begrenzung tauschen. Teilen Sie Ihren Tauschwunsch einfach unserem Abonnementservice bis 13.00 Uhr des vorherigen Werktages (bei Vorstellungen am Wochenende bis Freitag 13.00 Uhr) mit. Der Abo-Ausweis muss hierzu nicht mehr vorgelegt werden. Sie können dann zunächst ein Tauschguthaben in Höhe des anteiligen Abonnementspreises erwerben oder dieses auch direkt beim Erwerb einer Tauschkarte für eine andere Vorstellung einsetzen. Das Tauschguthaben ist bis Spielzeitende gültig. Bei der Einlösung des Tauschguthabens können Sie in der Regel einen Rabatt von 10% gegenüber dem Kassenspreis in Anspruch nehmen.

Alle Abonnements erhalten Sie im Abonnementservice der Hamburgischen Staatsoper.  
Wir beraten Sie gern!

Große Theaterstraße 25  
20354 Hamburg  
Tel. (040) 35 68 800  
Fax (040) 35 68 610  
Montags bis samstags 10.00 bis 18.30 Uhr

Während der Theaterferien ist der Karten- und Abonnementservice vom 9. bis 29. Juli 2018 geschlossen.

Bitte nutzen Sie für Ihre Abonnementsbestellung die Bestellkarte am Ende dieser Broschüre oder das Online-Bestellformular unter [www.staatsoper-hamburg.de](http://www.staatsoper-hamburg.de). Bestellungen per E-Mail sind leider nicht möglich

**Bitte beachten Sie:** Die Bestellung von Abonnements, die Konzerte des Philharmonischen Staatsorchesters in der Elbphilharmonie umfassen, ist **vom 28.3.2018 bis zum 19.4.2018** möglich. Der Eingang Ihrer Bestellung wird Ihnen per E-Mail bestätigt, sofern uns Ihre E-Mail-Adresse vorliegt. Übertrifft die Anzahl der bis zum 19.4.2018 vorliegenden Bestellungen das verfügbare Platzangebot, entscheidet das Los unabhängig vom Eingangsdatum der Bestellung. Wenn Ihre Abonnementsbestellung berücksichtigt werden konnte, erhalten Sie hierüber bis Ende Mai 2018 eine Bestätigung. Die Abonnementsausweise und -rechnungen werden Ihnen Mitte Juni 2018 postalisch

zugestellt. Bestellungen für diese Abonnements, die nach dem 19.4.2018 eingehen, werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet, sofern noch entsprechende Platzkapazitäten vorhanden sind.

Bestellungen für alle anderen Abonnements sind ebenfalls ab dem **28.3.2018** möglich und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet und Ihnen schnellstmöglich bestätigt.

# Die Abonnements

## Wochentags- Abonnements

Möchten Sie Ihre Abonnementsvorstellungen auf einen bestimmten Wochentag konzentrieren? Unsere Serien mit jeweils sechs Opern- und zwei Ballettaufführungen bieten wir Ihnen am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonnabend, Sonntag oder für das Wochenende (Sonnabend/Sonntag/Feiertag) an.

## Dienstag (Di1)

### Serie 21, 8 Aufführungen

€ 175,70 – 553,00

30% Preisvorteil

Ballett – Bernst.Dances Di 11.09.18

Il Turco in Italia Di 23.10.18

Manon Lescaut Di 20.11.18

Il Barbiere di Siviglia Di 11.12.18

Il Ritorno d'Ulisse Di 29.01.19

Orphée et Eurydice Di 19.02.19

L'Elisir d'Amore Di 23.04.19

Ballett – Schwanensee Di 28.05.19

## Dienstag (Di2)

### Serie 22, 8 Aufführungen

€ 175,70 – 551,60

30% Preisvorteil

Così fan tutte Di 18.09.18

Alcina Di 09.10.18

Das Rheingold Di 30.10.18

Il Barbiere di Siviglia Di 04.12.18

Messa da Requiem Di 08.01.19

Ballett – Nijinsky Di 05.02.19

La Traviata Di 19.03.19

Ballett – Anna Karenina Mo 29.04.19

**Premieren-, Ballett-, Opern- und Wochentags-  
Abonnements verlängern sich automatisch  
auf die Spielzeit 2019/20, sofern sie nicht bis  
spätestens 15. Mai 2019 gekündigt werden.**

**Dienstag (Di3)****Serie 23, 8 Aufführungen****€ 182,00 – 576,80**

30% Preisvorteil

Die tote Stadt	Di 02.10.18
Manon Lescaut	Di 13.11.18
Ballett - Brahms/Balan.	Di 18.12.18
Orphée et Eurydice	Di 12.02.19
Fidelio	Di 09.04.19
L'Elisir d'Amore	Di 30.04.19
La Belle Hélène	Di 21.05.19
Ballett - Bernst. Dances	Mo 17.06.19

**Mittwoch (Mi1)****Serie 31, 8 Aufführungen****€ 182,00 – 576,80**

30% Preisvorteil

Alcina	Mi 03.10.18
Tosca	Mi 05.12.18
Frau ohne Schatten	Mi 09.01.19
Carmen	Mi 20.02.19
Nabucco	Mi 20.03.19
Parsifal	Mo 22.04.19
Ballett - Schwanensee	Mi 22.05.19
Ballett - Anna Karenina	Mi 19.06.19

**Mittwoch (Mi2)****Serie 32, 8 Aufführungen****€ 177,80 – 560,00**

30% Preisvorteil

Così fan tutte	Mi 26.09.18
Ballett - Beethoven	Mi 07.11.18
Tosca	Mi 28.11.18
Frau ohne Schatten	Mi 26.12.18
Ballett - Brahms/Balan.	Mi 16.01.19
Fidelio	Mi 24.04.19
La Fanciulla del West	Mi 15.05.19
Eugen Onegin	Mi 05.06.19

**Donnerstag (Do1)****Serie 41, 8 Aufführungen****€ 180,60 – 567,00**

30% Preisvorteil

Il Turco in Italia	Do 18.10.18
Ballett - Weihnachtsor.	Do 20.12.18
Messa da Requiem	Di 15.01.19
Carmen	Do 07.02.19
Manon Lescaut	Do 21.03.19
Lessons	Do 18.04.19
Ballett - Anna Karenina	Do 09.05.19
Eugen Onegin	Do 13.06.19

**Donnerstag (Do2)****Serie 42, 8 Aufführungen****€ 171,50 – 536,20**

30% Preisvorteil

Ballett - Chopin Dances	Do 20.09.18
Luisa Miller	Do 11.10.18
Manon Lescaut	Do 29.11.18
Ballett - Brahms/Balan.	Do 17.01.19
Un Ballo in Maschera	Do 28.03.19
L'Elisir d'Amore	Do 25.04.19
La Fanciulla del West	Di 07.05.19
Daphne	Do 06.06.19

**Freitag (Fr1)****Serie 51, 8 Aufführungen****€ 191,10 – 609,00**

30% Preisvorteil

Luisa Miller	Fr 28.09.18
Ballett - Beethoven	Fr 26.10.18
Die Walküre	Fr 16.11.18
Il Ritorno d'Ulisse	Fr 25.01.19
Ballett - Our Yesterdays	Fr 01.03.19
Nabucco	Fr 05.04.19
L'Elisir d'Amore	Fr 03.05.19
Eugen Onegin	Fr 07.06.19

**Freitag (Fr2)****Serie 52, 8 Aufführungen****€ 189,70 – 599,20**

30% Preisvorteil

Ballett - Chopin Dances	Fr 21.09.18
Benjamin	Fr 19.10.18
Tosca	Fr 30.11.18
Il Ritorno d'Ulisse	Fr 01.02.19
Manon Lescaut	Fr 29.03.19
Parsifal	Fr 19.04.19
Daphne	Fr 31.05.19
Ballett - Shakespeare - Sonette	Fr 28.06.19

**Sonabend (Sa1)****Serie 61, 8 Aufführungen****€ 216,30 – 680,40**

30% Preisvorteil

Alcina	Sa 06.10.18
Ballett - Anna Karenina	Sa 27.10.18
Faust-Szenen	Sa 17.11.18
Die Zauberflöte	Sa 29.12.18
Orphée et Eurydice	Sa 16.02.19
Ballett - Our Yesterdays	Sa 09.03.19
Lessons	Sa 13.04.19
Daphne	Sa 08.06.19

**Sonabend (Sa2)****Serie 62, 8 Aufführungen****€ 221,20 – 694,40**

30% Preisvorteil

Così fan tutte	Sa 29.09.18
Ballett - Kameliendame	Sa 10.11.18
Tosca	Sa 15.12.18
Orphée et Eurydice	Sa 09.02.19
Le Nozze di Figaro	Sa 23.02.19
Nabucco	Sa 23.03.19
Lessons	Sa 20.04.19
Ballett - Schwanensee	Sa 25.05.19

**Sonabend (Sa3 – bish. Sa4)****Serie 64, 8 Aufführungen****€ 219,10 – 687,40**

30% Preisvorteil

Luisa Miller	Sa 22.09.18
Die tote Stadt	Sa 13.10.18
Faust-Szenen	Sa 03.11.18
Ballett – Kameliendame	Sa 24.11.18
Frau ohne Schatten	Sa 05.01.19
La Traviata	Sa 16.03.19
L'Elisir d'Amore	Sa 27.04.19
Ballett – Schwanensee	Sa 18.05.19

**Sonntag (So1)****Serie 71, 8 Aufführungen****€ 196,70 – 623,00**

30% Preisvorteil

Così fan tutte	So 16.09.18
Benjamin	So 14.10.18
Götterdämmerung	So 25.11.18
Frau ohne Schatten	So 30.12.18
Ballett – Don Quixote	So 20.01.19 <sup>ab</sup>
Ballett – Our Yesterdays	So 17.02.19
Fidelio	So 14.04.19
Don Carlos	So 02.06.19

**Nachmittags-Abonnements**

Ist der Nachmittag am Wochenende für Sie die schönste Zeit, um Oper und Ballett zu erleben? Dann haben wir mit den Serien „Sonntag 2“ und „Nachmittag“ genau das richtige Angebot für Sie.

**Sonntag (So2)****Serie 72, 8 Aufführungen****€ 193,90 – 616,00**

30% Preisvorteil

Ballett – Bernst. Dances	So 09.09.18
Alcina	So 30.09.18
Siegfried	So 18.11.18
Die Zauberflöte	So 23.12.18 <sup>nm</sup>
Il Ritorno d'Ulisse	So 27.01.19
Un Ballo in Maschera	So 24.03.19
Ballett – Anna Karenina	So 05.05.19
Don Carlos	So 09.06.19

**Nachmittags (Nachm.)****Serie 70, 5 Aufführungen****€ 130,50 – 416,25**

30% Preisvorteil

Così fan tutte	So 23.09.18
Il Turco in Italia	So 21.10.18
Ballett – Don Quixote	So 20.01.19
Un Ballo in Maschera	So 31.03.19
Parsifal	So 12.05.19

**Großes Wochenende-Abonnement**

(Wochenend gr.)

**Serie 83, 8 Aufführungen****€ 206,50 – 652,40**

30% Preisvorteil

Luisa Miller	So 07.10.18
Die Walküre	So 11.11.18
Messa da Requiem	Sa 12.01.19
Ballett – Don Quixote	Sa 02.02.19
Nabucco	So 17.03.19
Fidelio	So 21.04.19
La Fanciulla del West	So 19.05.19
Ballett – Beethoven	Sa 22.06.19

**Kleines Weekend-Abonnement**

(Wochenend kl.)

**Serie 80, 4 Aufführungen****220,80 – 372,80 €**

20% Preisvorteil

Die Walküre	So 11.11.18
Ballett – Don Quixote	Sa 02.02.19
Nabucco	So 17.03.19
La Fanciulla del West	So 19.05.19

**Verschiedene Tage (VTg1)****Serie 81, 8 Aufführungen****€ 186,90 – 592,20**

30% Preisvorteil

Luisa Miller	Di 25.09.18
Ballett – Beethoven	Fr 02.11.18
Siegfried	Fr 23.11.18
Ballett – Weihnachtsor.	Mi 19.12.18
Rigoletto	Di 12.03.19
Fidelio	Fr 12.04.19
La Belle Hélène	Di 14.05.19
Eugen Onegin	Mo 10.06.19

**Verschiedene Tage (VTg4)****Serie 84, 8 Aufführungen****€ 186,90 – 593,60**

30% Preisvorteil

Il Turco in Italia	Fr 12.10.18
Faust-Szenen	Di 06.11.18
Götterdämmerung	So 02.12.18
Ballett – Nussknacker	Mo 07.01.19
Ballett – Our Yesterdays	Do 21.02.19
Rigoletto	Fr 15.03.19
Parsifal	So 28.04.19
Daphne	Mi 12.06.19

**Premieren-Abonnements**

Dabei sein und mitreden können: Als Premieren-Abonnenten gehören Sie garantiert zu denjenigen, die als erste die Neuproduktionen der Oper und des Hamburg Ballett erleben können.

**Premiere A (PrA)****Serie 91, 7 Aufführungen  
€ 386,40 – 1.416,45**

Così fan tutte	So 08.09.18
Faust-Szenen	So 28.10.18
Ballett - Brahms/Balan.	So 09.12.18
Orphée et Eurydice	So 03.02.19
Nabucco	So 10.03.19
Lessons	So 07.04.19
Ballett - Shakespeare - Sonette	So 16.06.19

**Premiere B (PrB)****Serie 93, 7 Aufführungen  
€ 211,50 – 675,90**

10% Preisvorteil

Così fan tutte	Mi 12.09.18
Faust-Szenen	Mi 31.10.18
Ballett - Brahms/Balan.	Mo 10.12.18
Orphée et Eurydice	Mi 06.02.19
Nabucco	Mi 13.03.19
Lessons	Mi 10.04.19
Ballett - Shakespeare - Sonette	Di 18.06.19

Premiere A - und B-Abonnenten erhalten ein Vorkaufsrecht für

Vorstellungen von *Thérèse* in der Elbphilharmonie. Details werden den Abonnenten schriftlich mitgeteilt.

**Opernabonnements**

25% Preisvorteil

Die ganze Welt der Oper finden Sie in unseren Opern-Serien mit wahlweise vier oder sechs Vorstellungen.

**Großes Opern-Abo 1**

(OperGr.1)

**Serie 85, 6 Aufführungen**

**€ 151,50 – 481,50**

25% Preisvorteil

Il Turco in Italia	Fr 12.10.18
Faust-Szenen	Di 06.11.18
Götterdämmerung	So 02.12.18
Rigoletto	Fr 15.03.19
Parsifal	So 28.04.19
Daphne	Mi 12.06.19

**Großes Opern-Abo 2**

(OperGr.2)

**Serie 88, 6 Aufführungen**

**€ 159,00 – 505,50 €**

25% Preisvorteil

Faust-Szenen	Fr 09.11.18
Il Barbiere di Siviglia	Do 06.12.18
Carmen	Do 14.02.19
Le Nozze di Figaro	Di 05.03.19
Un Ballo in Maschera	So 06.04.19
Orphée et Eurydice	So 23.06.19

**Kleines Opern-Abo 1**

(OperKl.1)

**Serie 20, 4 Aufführungen**

**€ 93,00 – 291,00**

25% Preisvorteil

Alcina	Di 09.10.18
Das Rheingold	Di 30.10.18
Il Barbiere di Siviglia	Di 04.12.18
La Traviata	Di 19.03.19

**Kleines Opern-Abo 2**

(OperKl.2)

**Serie 15, 4 Aufführungen**

**€ 95,25 – 300,00**

25% Preisvorteil

Die tote Stadt	Mi 10.10.18
Faust-Szenen	Mi 14.11.18
La Traviata	Do 14.03.19
Don Carlos	Do 30.05.19

**Kleines Opern-Abo 3**

(OperKl.3)

**Serie 25, 4 Aufführungen**

**€ 99,75 – 318,00**

25% Preisvorteil

Luisa Miller	Di 25.09.18
Siegfried	Fr 23.11.18
Fidelio	Fr 12.04.19
Eugen Onegin	Mo 10.06.19

**Italienisches  
Abonnement**

Die große italienische Oper mit vier der beliebtesten Werke des Repertoires.

**Italienisches Abo**

(Ital) **Serie 17**

**4 Aufführungen,  
€ 184,50 – 318,00**

25% Preisvorteil

Luisa Miller	Do 04.10.18
Messa da Requiem	Fr 18.01.19
Nabucco	Di 02.04.19
La Fanciulla del West	Fr 10.05.19

**Ballett-Abonnements**

Erleben Sie Neuproduktionen und Höhepunkte des Repertoires, das John Neumeier und seine Compagnie erarbeitet haben.

**Ballett 1 (Ball1)****Serie 01****6 Aufführungen****€ 197,00 – 661,40**

20% Preisvorteil\*

Bernstein Dances	Do 13.09.18
Beethoven-Projekt	Sa 20.10.18
Brahms/Balanchine	Do 13.12.18
All Our Yesterdays	Sa 02.03.19
Ballett-Gastspiel	Di 25.06.19
Nijinsky-Gala	So 30.06.19

\* Im Ballett-Abo 1 wird die Nijinsky-Gala nicht ermäßigt.

**Ballett 2 (Ball2)****Serie 03****5 Aufführungen****€ 128,25 – 407,25**

25% Preisvorteil

Bernstein Dances	Fr 14.09.18
Beethoven-Projekt	Do 08.11.18
Brahms/Balanchine	Fr 14.12.18
All Our Yesterdays	Fr 08.03.19
Ballett-Gastspiel	Mi 26.06.19

**Ballett 3 (Ball3)****Serie 07****5 Aufführungen****€ 134,25 – 422,25**

25% Preisvorteil

Bernstein Dances	Sa 15.09.18
Beethoven Projekt	Do 01.11.18
Brahms/Balanchine	So 16.12.18
Der Nussknacker	So 13.01.19 <sup>ab</sup>
All Our Yesterdays	Do 20.06.19

**Kleines Ballett-Abo 1**(Ball1) **Serie 02,****4 Aufführungen,****€ 193,60 – 328,00**

20% Preisvorteil

Chopin Dances	Mi 19.09.18
Kameliendame	Mi 21.11.18
Don Quixote	Do 10.01.19
Nijinsky	Fr 21.06.19

**Kleines Ballett-Abo 2**(Ball2) **Serie 05****4 Aufführungen,****€ 192,00 – 329,60**

20% Preisvorteil\*

Kameliendame	Do 22.11.18
Don Quixote	Fr 11.01.19
Anna Karenina	Mi 01.05.19
Illus. wie Schwanensee	Mi 29.05.19

**Kombi-Abonnements****Oper, Ballett, Konzert**

25% Preisvorteil

Für Vielseitige: Staatsoper und Elbphilharmonie in einem Abo. Genießen Sie Oper, Ballett und Konzerte des Philharmonischen Staatsorchesters.

**Oper-Ballett-Konzert**

(OBK)

**Serie 89****4 Aufführungen****€ 197,25 – 310,50**

Die tote Stadt	Fr 05.10.18
Ballett – Don Quixote	Do 24.01.19
Sonderkonzert	Sa 27.04.19
La Belle Hélène	Fr 24.05.19

**Kombi-Abo 1**

(KA1)

**8 Aufführungen,****€ 319,50 – 518,25**

Ballett – Bernst. Dances	Di 11.09.18
2. Philharmon. Konzert	Mo 08.10.18
Manon Lescaut	Di 20.11.18
4. Philharmon. Konzert	Mo 17.12.18
Il Ritorno d'Ulisse	Di 29.01.19
7. Philharm. Konzert	Mo 18.03.19
L'Elisir d'Amore	Di 23.04.19
Ballett – Schwanensee	Di 28.05.19

**Kombi-Abo 2**

(KA2)

**8 Aufführungen,****€ 345,00 – 560,25**

Ballett – Bernst. Dances	So 09.09.18
2. Philharmon. Konzert	So 07.10.18
Siegfried	So 18.11.18
4. Philharmon. Konzert	So 16.12.18
Il Ritorno d'Ulisse	So 27.01.19
7. Philharmon. Konzert	So 17.03.19
Ballett – Anna Karenina	So 05.05.19
Don Carlos	So 09.06.19

**Kombi-Abo 3A**

(KA3a)

**8 Aufführungen,****€ 342,75 – 558,00**

1. Philharmon. Konzert	Mo 17.09.18
3. Philharmon. Konzert	Mo 05.11.18
Die Zauberflöte	Fr 04.01.19
Ballett – Don Quixote	Sa 26.01.19
Le Nozze di Figaro	Do 28.02.19
Ballett – Anna Karenina	Do 02.05.19
Don Carlos	So 26.05.19
10. Philharmon. Konzert	Mo 24.06.19

**Kombi-Abo 3B**

(KA3b)

**8 Aufführungen,****€ 342,75 – 558,00**

1. Philharmon. Konzert	So 16.09.18
3. Philharmon. Konzert	So 04.11.18
Die Zauberflöte	Fr 04.01.19
Ballett – Don Quixote	Sa 26.01.19
Le Nozze di Figaro	Do 28.02.19
Ballett – Anna Karenina	Do 02.05.19
Don Carlos	So 26.05.19
10. Philharmon. Konzert	So 23.06.19

**NEU!****Einsteiger-Abo**

Überzeugen Sie sich selbst:

Testen Sie das Programm der Staatsoper und des Hamburg Ballett in einem dreiteiligen Kurz-Abo und entscheiden Sie im Anschluss, ob Sie uns als Abonnenten treu bleiben möchten.

So funktioniert es: Sie buchen zunächst drei Vorstellungen der Serie „Sonnabend 2“ im „Einsteiger-Modus“ und sparen dabei 20% gegenüber dem Einzelkartenpreis.

**Sonnabend 2 (Sa2) als „Einsteiger-Abo“ (Einstg) Serie 16,****3 Aufführungen,****€ 93,60 – 293,60**

20% Preisvorteil

Cosi fan tutte	Sa 29.09.18
Ballett - Kameliendame	Sa 10.11.18
Tosca	Sa 15.12.18

Wenn es Ihnen gefallen hat und Sie dabei bleiben möchten, müssen Sie nichts weiter tun. Wir senden Ihnen Ihren Aboausweis für die übrigen Aufführungen der Serie „Sonnabend 2“ automatisch rechtzeitig vor Ihrer nächsten Abonnementsvorstellung zu. Ihr Abonnementsrabatt beträgt dann sogar 30%. Und Ihr Abo-Platz ist Ihnen auch für die Folgesaison sicher.

So geht es weiter im Programm:

**Sonnabend (Sa2) als Fortsetzung des „Einsteiger-Abos“****Serie 62, 5 Aufführungen****€ 139,30 – 437,50**

30% Preisvorteil

Orphée et Eurydice	Sa 09.02.19
Le Nozze di Figaro	Sa 23.02.19
Nabucco	Sa 23.03.19
Lessons	Sa 20.04.19
Ballett – Schwanensee	Sa 25.05.19

Sollten Sie sich anders entschieden haben, kein Problem: Teilen Sie unserem Abo-Service einfach bis zum 31.12.2018 schriftlich mit, dass Sie das Abonnement nicht fortsetzen möchten.

# Saisonabonnements

## Geschenk- Abonnements 20% Preisvorteil

Das besondere  
Weihnachtsgeschenk: Drei  
Abonnementserien mit  
Start im neuen Jahr –  
wahlweise als reine Opern-  
oder Ballett-Serie oder als  
gemischtes Abo.

## Geschenk-Abo Oper – Ballett (Gesch1) Serie 86 5 Aufführungen, € 253,60 – 434,40

Ballett – Nussknacker	So 06.01.19
Le Nozze di Figaro	So 03.03.19
Carmen	Do 11.04.19
La Belle Hélène	Fr 17.05.19
Ballett – Don Quixote	Do 27.06.19

## Geschenk-Abo Oper (Gesch2) Serie 87 3 Aufführungen, € 146,40 – 252,00

Le Nozze di Figaro	So 03.03.19
Carmen	Do 11.04.19
La Belle Hélène	Fr 17.05.19

## Geschenk-Abo Ballett (GeschBall) Serie 04 4 Aufführungen, € 198,40 – 337,60

Don Quixote	Sa 19.01.19
Nijinsky	Mi 13.02.19
Anna Karenina	Mi 08.05.19
Illus. wie Schwanensee	Do 23.05.19

## operanova: „Ring & Wrestling“ 5 Vorstellungen € 112,00

20% Preisvorteil  
(freie Platzwahl, überwie-  
gend Stehplätze)

Folge 1	Fr 07.09.18
Folge 2	Fr 14.09.18
Folge 3	Fr 21.09.18
Folge 4	Fr 28.09.18
Folge 5	Fr 05.10.18

**Mit den Saison-Abonnements haben Sie die Gelegenheit, sich Ihren Lieblingsplatz für ein Jahr zu sichern. Denn diese Abo-Serien werden jeweils nur für eine Spielzeit abgeschlossen.**

**NEU!****Familien-Abonnement**

Mit der ganzen Familie in Oper, Ballett und Konzert. Sie sehen je eine Oper und ein Ballett im Großen Haus der Staatsoper sowie eine Vorstellung der „opera piccola“ in der opera stabile und hören zwei Konzerte des Philharmonischen Staatsorchesters in der Elbphilharmonie. Bei den Konzerten erleben die Kinder jeweils eine Konzerthälfte gemeinsam mit ihren Eltern. In der anderen Hälfte entdecken Sie das jeweilige Werk mit Konzertpädagogen 45 Minuten vor den Opern- und Ballettvorstellungen bieten wir eine familiengerechte Einführung an. Zusätzlich ist im Abo eine Familienführung hinter die Kulissen der Staatsoper inbegriffen. Den Termin können Sie bei Abschluss des Abos nach Verfügbarkeit und Angebot selbst wählen.

**Familien-Abonnement (Fam)****5 Aufführungen,****Erwachsene: € 232,00 - 315,20****Kinder von 8 bis 15 Jahren: € 50,00**

3. Philharmon. Konzert\* So 4.11.18

Die Zauberflöte Di 1.1.19

Ballett - Don Quixote So 20.1.19<sub>nm.</sub>Schneewittchen So 24.2.19<sub>nm.</sub>

9. Philharmon. Konzert\*\* So 19.5.19

\* Konzertbesuch Kinder: Beethoven, Symphonie Nr. 6

\*\* Konzertbesuch Kinder: Beethoven, Leonoren Ouvertüre und Mendelssohn Bartholdy, Violinkonzert

# Wahlabonnements

Möchten Sie sich Ihre persönliche Spielzeit 2018/19 individuell zusammenstellen und trotzdem die Vorteile eines Abonnenten genießen? Mit unseren Wahlabonnements können Sie flexibel und frühzeitig planen!

## So funktionieren die Wahlabonnements:

Sie entscheiden sich beim Kauf für die gewünschten Vorstellungen. Jedes angebotene Werk kann mit einem Vorstellungstermin gewählt werden. Pro Vorstellung können Sie einen Platz in Ihrer Preisgruppe buchen.

Das Wahl-Abo gilt für eine Saison und verlängert sich nicht automatisch. Sie können ein Wahl-Abo auch mehrmals in einer Saison erwerben.

Sie genießen alle Vorteile eines Abonnenten, wie z.B. das Vorkaufsrecht und die Ermäßigung beim Kauf zusätzlicher Eintrittskarten. Ausgenommen ist lediglich das nachträgliche Tauschrecht. Ein Stammplatz kann im Wahl-Abo nicht garantiert werden, wir bemühen uns jedoch, Ihre Platzwünsche zu berücksichtigen.

## Ouvertüre – Das Wahlabo zum Saison-Auftakt 3 Vorstellungen

30% Preisvorteil

**Ab € 119,70**

Sie wählen aus folgenden Aufführungen vom 9. September bis 27. Oktober 2018 im Großen Haus der Staatsoper:

### Ballett – Bernstein Dances

9.09., 11.09., 13.09., 14.09., 15.09.

### Così fan tutte

12.09., 16.09., 18.09., 23.09., 26.09., 29.09.

### Ballett – Chopin Dances

19.09., 20.09., 21.09.

### Luisa Miller

22.09., 25.09., 28.09., 04.10., 07.10., 11.10.

### Alcina

30.09., 03.10., 06.10., 09.10.

### Die tote Stadt

02.10., 05.10., 10.10., 13.10.

### Il Turco in Italia

12.10., 18.10., 21.10., 23.10.

### Benjamin

14.10., 19.10.

### Ballett – Beethoven-Projekt

20.10., 26.10.

### Ballett – Anna Karenina

27.10.

**Wahlabo  
„Musiktheater des 20.  
und 21. Jahrhunderts“  
4 Vorstellungen im  
Großen Haus und  
2 Vorstellungen in der  
opera stabile oder im  
Kleinen Saal der Elbphil-  
harmonie**

40% Preisvorteil

**Ab € 163,20**

Sie wählen aus folgenden  
Aufführungen:

Großes Haus:

**Ballett – Bernstein Dances**

9.09., 11.09., 13.09., 14.09., 15.09.

**Die tote Stadt**

02.10., 05.10., 10.10., 13.10.

**Benjamin**

14.10., 19.10.

**Die Frau ohne Schatten**

26.12., 30.12., 05.01., 09.01.

**Ballett – Nijinsky**

05.02., 08.02., 13.02.

**Lessons in Love and Violence**

10.04., 13.04., 18.04., 20.04.

**La Fanciulla del West**

07.05., 10.05., 15.05., 19.05.

**Daphne**

31.05., 06.06., 08.06., 12.06.

opera stabile:

**Die Nacht der Seeigel**

05.05., 07.05., 09.05., 11.05..

**Moskau, Tscherjomuschki**

22., 23., 25., 26., 28., 29.06.

Elbphilharmonie

(Kleiner Saal):

**Thérèse**

19.05., 21.05., 22.5.

**Wahlabo  
„Neuinszenierungen“  
7 Vorstellungen**

20% Preisvorteil

**Ab € 354,40**

Sie wählen aus folgenden  
Aufführungen:

**Così fan tutte**

16.09., 18.09., 23.09., 26.09., 29.09.

**Szenen aus Goethes Faust**

03.11., 06.11., 09.11., 14.11., 17.11.

**Ballett – Brahms/Balanchine**

14.12., 16.12., 18.12., 16.01., 17.01.

**Orphée et Eurydice**

09.01., 12.01., 16.01., 19.02.

**Nabucco**

17.03., 20.03., 23.03., 02.04., 05.04.

**Lessons in Love and Violence**

13.04., 18.04., 20.04.

**Ballett – Shakespeare – Sonette**

28.06.

**Flexibel planen und trotzdem die Vorteile  
eines Abonnenten genießen: Mit unseren  
Wahlabonnements stellen Sie sich Ihre  
persönliche Spielzeit individuell zusammen.**

**Primavera –  
Das Frühjahrs-Wahlabo  
5 Vorstellungen**

20% Preisvorteil

**Ab € 223,20**

Sie wählen aus folgenden  
Aufführungen vom 9. April  
bis 13. Juni 2019 im Großen  
Haus der Staatsoper.

**Fidelio**

09.04., 12.04., 14.04., 21.04., 24.04.

**Lessons in Love and Violence**

10.04., 13.04., 18.04., 20.04.

**Carmen**

11.04.

**Parsifal**

19.04., 22.04., 28.04., 12.05.

**L'Elisir d'Amore**

23.04., 25.04., 27.04., 30.04.,  
03.05.

**Ballett – Anna Karenina**

29.04., 01.05., 02.05., 04.05.,  
08.05., 09.05., 11.05.

**La Fanciulla del West**

07.05., 10.05., 15.05., 19.05.

**La Belle Hélène**

14.05., 17.05., 21.05., 24.05.

**Ballett – Illusionen – wie Schwane-  
ensee**

16.05., 18.05., 22.05., 23.05., 25.05.,  
28.05., 29.05., 01.06.

**Don Carlos**

26.05., 30.05., 02.06., 09.06.

**Daphne**

31.05., 06.06., 08.06., 12.06.

**Eugen Onegin**

05.06., 07.06., 10.06., 13.06.

**Wahlabo  
Kent Nagano  
4 Vorstellungen im Gro-  
ßen Haus, 2 Konzerte in  
der Elbphilharmonie**

20% Preisvorteil

**Ab € 267,20**

Sie wählen aus folgenden  
Vorstellungen:

Staatsoper:

**Das Rheingold**

30.10., 04.11.

**Szenen aus Goethes Faust**

31.10., 03.11., 06.11., 09.11., 14.11.,  
17.11.

**Die Walküre**

11.11., 16.11.

**Siegfried**

18.11., 23.11.

**Götterdämmerung**

25.11., 2.12.

**Die Zauberflöte**

21.12., 23.12. (nm. u. abd.), 27.12.,  
29.12., 01.01., 04.01.

**Die Frau ohne Schatten**

26.12., 30.12., 05.01., 09.01.

**Lessons in Love and Violence**

10.04., 13.04., 18.04., 20.04.

**Fidelio**

09.04., 12.04., 14.04., 21.04., 24.04.

**Parsifal**

19.04., 22.04., 28.04., 12.05.

Elbphilharmonie:

**2. Philharmonisches Konzert**  
07.10., 08.10.

**3. Philharmonisches Konzert**  
04.11., 05.11.

**5. Philharmonisches Konzert**  
13.01., 14.01.

**8. Philharmonisches Konzert**  
14.04., 15.04.

**10. Philharmonisches Konzert**  
23.06., 24.06.

**Wahlabo  
Der Ring des Nibelungen  
4 Vorstellungen**

20% Preisvorteil

**Ab € 203,20**

Sie wählen aus folgenden  
Vorstellungen:

**Das Rheingold**

30.10., 04.11.

**Die Walküre**

11.11., 16.11.

**Siegfried**

18.11., 23.11.

**Götterdämmerung**

25.11., 2.12.

**Wahlabo**  
**Italienische Opernwochen**  
**4 Vorstellungen**

20% Preisvorteil

**Ab € 187,20**

Sie wählen aus folgenden  
 Aufführungen der „Italieni-  
 schen Opernwochen“ vom 10.  
 März bis 6. April 2019

**Nabucco\***

10.03., 17.03., 20.03. 23.03., 02.04.,  
 05.04.

**Rigoletto**

12.03., 15.03.

**La Traviata**

14.03., 16.03., 19.03.

**Manon Lescaut**

21.03., 29.03.

**Il Barbiere di Siviglia**

22.03., 30.03.

**Un Ballo in Maschera**

31.03. 06.04.

\* Die A-Premiere von „Nabucco“  
 am 10.03. wird im Wahlabo nicht  
 ermäßigt.

Die genannten Preise beziehen sich auf die günstigste  
 Zusammenstellung von Vorstellungen. Ihr individueller  
 Abo-Preis richtet sich nach den Preiskategorien der von  
 Ihnen gewählten Aufführungen.

# Abonnementsbedingungen

Neben den AGB der Hamburgischen Staatsoper gelten mit dem Kauf eines Abonnements oder der Verlängerung eines bestehenden Abonnements zwischen dem Abonnenten und der Staatsoper die folgenden Bedingungen als vereinbart:

## Laufzeit des Abonnements

1. Das Abonnement wird für eine Spielzeit fest abgeschlossen. Es verlängert sich jeweils um eine weitere Spielzeit, sofern nicht der Abonnent oder die Staatsoper bis zum 15. Mai 2019 schriftlich kündigt. Dies gilt auch, wenn ein Abonnement zum ermäßigten Jugendtarif erworben wurde. Vollendet der Abonnent bis zum 31.07.2019 das 30. Lebensjahr, verlängert sich das Abonnement für die Folgespielzeit automatisch zum vollen Preis. Bitte teilen Sie bis zum Kündigungstermin auch Änderungswünsche (wie Platzänderungen und Wechsel der Abonnementsreihe) für bestehende Abonnements mit, damit Ihre Wünsche fristgerecht bearbeitet werden können.

Beim Einsteigerabo besteht außerdem ein einmaliges außerordentliches Kündigungsrecht zum 31.12. der Spielzeit. Ein Einsteigerabo kann nur abgeschlossen werden, wenn seit mindestens zwei Spielzeiten kein Abonnement bestand.

Saisonabonnements und Wahlabonnements enden automatisch mit Ende der Spielzeit, wobei die Inhaber rechtzeitig zur Spielzeit 2019/2020 neue Angebote erhalten. Bei Abschluss eines Folgeabonnements kann der bisherige Platz nicht garantiert werden. Die Staatsoper behält sich vor, einzelne Abonnementsserien nicht in allen Preisgruppen anzubieten.

2. Die Staatsoper wird in der jährlichen Spielzeitleistungsübersicht und im Internet auf ihrer Website Änderungen der Abonnementspreise mitteilen und auf den jeweils geltenden Kündigungstermin hinweisen. Namens- oder Adressänderungen sowie Änderungen der Bankverbindung müssen dem Kartenservice unverzüglich schriftlich mitgeteilt werden.

## Abonnementsausweis und Aufführungen

3. Abonnenten erhalten rechtzeitig vor der ersten Aufführung mit der Rechnung einen Abonnementsausweis zugesandt, auf dem die Termine der Aufführungen vermerkt sind.

Beim Wahlabonnement besteht zunächst die Möglichkeit, zwischen den angebotenen Werken und Aufführungsterminen zu wählen. Für jedes innerhalb des Wahlabonnements angebotene Werk kann jedoch nur je ein Aufführungstermin mit je einem verfügbaren Platz der jeweiligen Preisgruppe gewählt werden. Die Wahl bzw. Entscheidung trifft der Abonnent beim Kauf des Wahlabonnements.

Sollte Ihnen der Abonnementsausweis bis zum 12. August 2018 nicht zugestellt worden sein, bitten wir Sie, dies dem Kartenservice unverzüglich mitzuteilen.

4. Der Abonnementsausweis ist vorzuziehender Eintrittsausweis für die angegebenen Aufführungen. Bei Verlust wird für das Ausstellen eines Ersatz-Abonnementsausweises eine Bearbeitungsgebühr von € 5,00 erhoben.

5. Der Abonnementsausweis kann auf eine andere Person übertragen werden. Zahlungspflichtiger bleibt auch dann der Abonnent. Abonnements, die zu ermäßigten Preisen erworben wurden, können nur auf Personen übertragen werden, für die der Ermäßigungsgrund ebenfalls zutrifft. Ein entsprechender Nachweis ist am Einlass zu erbringen. Ist dieser Nachweis nicht möglich, ist die Staatsoper berechtigt, den Einlass zu verwehren, bzw. eine entsprechende Aufzahlung auf den Kassenpreis zu verlangen.

6. Das Abonnement gewährt keinen Anspruch auf bestimmte Werke und Aufführungstermine. Die Staatsoper kann Termine auf Tage oder Beginnzeiten legen, die von der gewählten Abonnementsserie abweichen. Termin-, Programm- und Besetzungsänderungen gegenüber den Angaben auf dem Abonnementsausweis, in der Spielplanvorschau oder auf sonstigen Veröffentlichungen der Staatsoper bleiben vorbehalten. Terminänderungen werden den Abonnenten so frühzeitig wie möglich schriftlich mitgeteilt. Sollte ein gewählter Sitzplatz im Einzelfall aus technischen Gründen nicht verfügbar sein, behält sich die Staatsoper vor, dem Abonnenten einen möglichst gleichwertigen Ersatzplatz zu geben.

## Tausch der Abonnementstermine

7. Im Verhinderungsfall kann der Abonnent (Ausnahme: Wahlabonnement) Termine

tauschen. In diesem Fall wird automatisch ein Tauschguthaben in Höhe des anteiligen Abonnementspreises erstellt und die getauschte Vorstellung für den Besuch gesperrt. Bei erfolgreichem Tausch berechtigt daher der Abonnementsausweis nicht mehr zum Zutritt, auch wenn der Vorstellungstermin auf dem Abonnementsausweis weiterhin aufgeführt ist. Der Rabattvorteil des jeweiligen Abonnements verfällt beim Tausch. In den Kombi-Abos „Oper-Ballett-Konzert“ kann nur Konzert in Konzert und Oper/Ballett in Oper/Ballett getauscht werden.

Der Tauschwunsch muss dem Kartenservice spätestens einen Werktag vor der Aufführung bis 13.00 Uhr mitgeteilt werden (für Aufführungen am Wochenende also bis Freitag 13.00 Uhr). Die Vorlage des Abonnementsausweises ist hierfür nicht notwendig. Tauschwünsche können auch per Telefon, Fax oder E-Mail übermittelt werden.

8. Tauschguthaben können im Kartenservice nur gegen Eintrittskarten eingelöst werden; dabei kann (auch wenn das Tauschguthaben einen höheren Wert hat) je Tauschguthaben nur eine Karte gekauft werden. Auszahlung in Bargeld oder eine andere Verrechnung des Wertes sind nicht möglich.

Preisvorteile aus Aufführungen zu erhöhten Preisen, die zu einer Abonnementsserie gehören, können bei Tausch einer dieser Aufführungen verloren gehen. Eine Zuzahlung erfolgt in Höhe des Differenzbetrages zwischen dem Kassenpreis der gewünschten Karte abzüglich eines Rabattes von 10% und dem jeweiligen Tauschguthaben. Die Staatsoper ist berechtigt, den Rabatt für bestimmte Vorstellungen aufzuheben. Für Abos im ermäßigten Tarif gelten ggf. Sonderregelungen. Die Staatsoper behält sich außerdem vor, das Einlösen von Tauschguthaben für bestimmte Aufführungen, insbesondere Premieren, Gala-Aufführungen und Ballett-Werkstätten, einzuschränken. Das Einlösen von Tauschguthaben für Aufführungen fremder Veranstalter ist grundsätzlich ausgeschlossen.

9. Ein Tausch von Vorstellungen der Spielzeit 2018/2019 ist frühestens ab 1.8.2018 möglich. Der Abonnent hat bei Einlösung eines Tauschguthabens keinen Vorrang gegenüber anderen Kartenkäufern.

10. Für versäumte Aufführungen und verfallene Tauschguthaben wird kein Ersatz geleistet. Das Tauschguthaben verfällt automatisch zum Ende der jeweiligen Spielzeit. Eintrittskarten, die gegen Tauschguthaben

erworben wurden, können nicht zurückgenommen werden.

### **Zusätzliche Kartenangebote für Abonnenten**

11. Abonnenten können mit Beginn des Vorverkaufs eine zusätzliche Karte der Platzgruppen 1 bis 7 pro Abonnementsplatz für weitere Vorstellungen mit 10% Ermäßigung (Abozusatzrabatt) erwerben. Soll eine Abo-Zusatzkarte von einem Kind oder Jugendlichen bis 18 Jahren genutzt werden, gilt eine besondere Kinder-Ermäßigung. Karten können telefonisch bestellt oder persönlich im Kartenservice gekauft werden. Schriftliche Bestellungen werden nicht vorrangig behandelt. Die Staatsoper behält sich vor, das Vorverkaufsrecht und den Abozusatz-Rabatt für bestimmte Aufführungen, insbesondere Premieren und Gala-Aufführungen, aufzuheben. Für Konzerte besteht grundsätzlich kein Vorkaufsrecht.

### **Bezahlung des Abonnements**

12. Grundsätzlich wird mit Übersendung der Rechnung der Abonnementspreis zur sofortigen Zahlung fällig. Auf Wunsch kann aber auch in drei Raten am 1.09., 1.12. und 1.03. gezahlt werden; nur bei den Saisonabonnements und Wahlabonnements ist keine Ratenzahlung möglich.

Die Abonnements sind im Abbuchungsverfahren vom Bankkonto zu bezahlen. Sollte die Bank bei nicht ausreichender Deckung des Kontos die Abbuchung verweigern, wird der Abonnent mit den hierdurch entstehenden Kosten belastet.

13. Werden fällige Zahlungen auch nach schriftlicher Erinnerung nicht geleistet, wird der gesamte für die Spielzeit noch ausstehende Betrag in voller Höhe zzgl. Mahngebühren und Zinsen zur Zahlung fällig; die Staatsoper behält sich zudem vor, das Abonnement im Laufe der Spielzeit vorzeitig zu kündigen und über den Abonnementsplatz zu verfügen.

### **Datenschutz**

14. Informationen zum Datenschutz werden auf unserer Website unter [www.staatsoper-hamburg.de/datenschutz](http://www.staatsoper-hamburg.de/datenschutz) gegeben. Umfassende zusätzliche Informationen nach der neuen Datenschutz-Grundverordnung sind ab spätestens 25.05.2018 auf dieser Website abrufbar.

Hamburg, im März 2018  
Die Geschäftsführung

# Tickets und Service

Große Theaterstraße 25  
20354 Hamburg  
Tel. (040) 35 68 68  
Fax (040) 35 68 610  
ticket@staatsoper-hamburg.de  
Öffnungszeiten  
Mo. – Sa.: 10.00 bis 18.30 Uhr

Während der Theaterferien bleibt der Karten- und Abonnementservice vom 9. bis 29. Juli geschlossen. Eintrittskarten erhalten Sie auch während dieser Zeit im Online-Shop sowie über unsere externen Vorverkaufsstellen.

## Online-Verkauf

www.staatsoper-hamburg.de  
www.hamburgballett.de  
www.staatsorchester-hamburg.de  
Anmelden, einfach und bequem auswählen, buchen, bezahlen und das Ticket zuhause ausdrucken. Soweit verfügbar empfehlen wir Ihnen die kostenlose Versandart „print@home“. Für die postalische Zusendung der Karten berechnen wir eine Versandgebühr von € 3,00. In unserem Online-Shop zahlen Sie per Kreditkarte (Visa, Mastercard), per „SOFORT-Überweisung“ oder per SEPA-Lastschrift.

## Vorverkaufstermine

**NEU!** Mit der Spielzeit 2018/2019 können Sie erstmals bereits ab **Montag, 11. Juni 2018** (für Abonnenten bereits ab Donnerstag, 7. Juni 2018) Karten für die gesamte Opern- und Ballett-Saison erwerben.

Der Vorverkauf für die Konzerte des Philharmonischen Staatsorchesters beginnt am **Donnerstag, 21. Juni 2018**. Je Person und Haushalt können bis zu 4 Tickets pro Konzertprogramm und insgesamt 10 Tickets für die Konzertsaison 2018/19 erworben werden.

Der bisherige Verkaufsstart für ein beschränktes Kartenkontingent jeweils 28 bzw. 29 Tage vor der Vorstellung entfällt ab der Spielzeit 2018/2019. Diese Plätze sind bereits im Jahresverkauf oder im Abo erhältlich.

Für die Nijinsky-Gala, die Geburtstagsgala „The World of John Neumeier“ und die Ballett-Werkstätten gelten gesonderte Vorverkaufsregelungen.

**Für Ballett-Werkstätten:** Ab 28.5.2018, 10.00 Uhr an der Tageskasse (maximal 2 Karten pro Kunde und Haushalt) oder telefonisch unter (040) 35 68 68. Reservierungen, Buchungen im Internet oder schriftliche Bestellungen (Fax, E-Mail oder Brief) sind nicht möglich. Für Personen, die älter als 70 Jahre sind oder über einen Schwerbehindertenausweis ab GbB 80 verfügen, wird ein begrenztes Kontingent zurückgehalten, aus dem telefonisch nach aktueller Verfügbarkeit gebucht werden kann. Bei Abholung der Karten ist ein entsprechender Ausweis vorzulegen.

**Für die Nijinsky-Gala und „The World of John Neumeier“:** Es werden Anfragen angenommen, die uns zwischen dem 24.09. und 28.09.2018 ausschließlich auf dem Postweg (nur ausreichend frankierte Briefe) an folgende Adresse erreichen: Hamburgische Staatsoper, Kartenservice/Galabestellung, Postfach 302448, 20308 Hamburg.

Telefonische oder persönliche Abgabe von Bestellungen, Buchungen im Internet oder Kauf an der Tageskasse sind nicht möglich. Die Anfragen, die in dieser Zeit bei uns eingegangen sind, werden in der Reihenfolge bearbeitet, wie von der Post an uns geliefert. Bitte geben Sie leserlich (unleserliche Anfragen können nicht berücksichtigt werden) Namen, Adresse, ggf. Kundennummer, Anzahl und gewünschte Preiskategorie der Karte/n an (maximal 2 Karten pro Kunde und Haushalt) und wählen Sie zwischen der Bezahlung per Bankeinzug oder Kreditkarte. Geben Sie Ihre Bankverbindung, bzw. Kreditkartendaten inkl. Gültigkeitsdatum und Prüfziffer an. Anfragen für die Nijinsky-Gala, die im letzten Jahr abschlägig beantwortet werden mussten, werden bei erneuter Anfrage vorrangig berücksichtigt, wenn sie uns im genannten Zeitraum erreichen. Ab dem 29.10.2018 werden ausschließlich diejenigen benachrichtigt, die eine positive Zusage erhalten.

### **Vorverkaufsstellen**

Karten für unsere Vorstellungen der Spielzeit 2018/2019 können Sie ab auch an den bekanntesten Vorverkaufsstellen sowie bei der Hamburg Tourismus GmbH erwerben:

### **Bezahlung der Karten**

Die Bezahlung der Karten in unserem Kartenservice ist in bar, per EC-Karte oder Kreditkarte, beim telefonischen oder schriftlichen Verkauf per Kreditkarte (Visa/Mastercard) oder durch Zahlung per SEPA-Lastschrift möglich. Bei schriftlich oder telefonisch bestellten Karten ist deren Abholung bzw. Bezahlung binnen sieben Tagen nach Erhalt der Reservierung erforderlich; den genauen Termin erhalten Sie in der schriftlichen Reservierungsbestätigung, bzw. anlässlich der telefonischen Bestellung. Auf Wunsch senden wir Ihnen die Karten gern zu. Die hierbei anfallende Versandgebühr von € 3,00 stellen wir zusammen mit dem Kartenpreis in Rechnung. Der Versand erfolgt nach Bezahlung. Schriftliche Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Eine Rücknahme oder Tausch bereits erworbener Karten ist grundsätzlich nicht möglich. Es gelten insoweit unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie in unserem Kartenservice erhalten oder unter [www.staatsoper-hamburg.de](http://www.staatsoper-hamburg.de) abrufen können.

### **Ermäßigungen**

- Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende (jeweils bis zum vollendeten 30. Lebensjahr) zahlen an der Abendkasse bei entsprechender Verfügbarkeit einen ermäßigten Preis.
- Erwerbslose sowie Empfänger von Hartz IV/ Sozialhilfe erhalten an der Abendkasse eine Ermäßigung von 50% auf den Kassenspreis der Platzgruppen 1-7. Darüber hinaus beteiligt sich die Staatsoper am Programm des „Hamburger Kulturschlüssel“ und von „KulturLeben Hamburg“ mit monatlich wechselnden Angeboten.
- Schwerbehinderte ab GdB 80 sowie ggf. ihre Begleitung erhalten eine Ermäßigung von 50% auf den Kassenspreis.
- Gruppen von mindestens 10 Personen erhalten bei Vorstellungen der Preiskategorien C bis E in den Platzgruppen 1 bis 5 eine Ermäßigung von 10%, von 30 bis 80 Personen beträgt der Rabatt 20%. Ab einer Gruppengröße von 25 Personen gewähren wir Ihnen außerdem einmalig eine kostenlose Begleiterkarte.

- Schülergruppen mit mindestens zehn Schülern in Begleitung einer Aufsicht führenden Lehrkraft erhalten bei Sammelbestellungen für Vorstellungen im Großen Haus ermäßigte Eintrittskarten zum Preis von € 10,00.

### **Abendkasse**

Die Abendkasse in der Staatsoper öffnet 90 Minuten vor Beginn der Aufführung. Bitte haben Sie Verständnis, dass während der Abendkasse Gäste der aktuellen Vorstellung Vorrang haben und ggf. auch während der regulären Kassenöffnungszeiten kein Vorverkauf stattfinden kann.

### **Garderobe**

Die Nutzung der Garderobe in der Staatsoper ist für das Publikum kostenfrei. Garderobenstücke (Mäntel, Schirme, große Taschen und vergleichbar sperrige Gegenstände) dürfen nicht in den Zuschauerraum mitgenommen werden.

### **Regelmäßige Veröffentlichungen**

Das monatliche Spielplan-Leporello der Staatsoper schicken wir Ihnen auf Wunsch gern kostenlos zu. Unsere sechsmal in der Saison erscheinende Zeitschrift „Journal“ erhalten Sie gegen Erstattung der Versandkosten von € 12,- (für Abonnenten und Card-Besitzer € 6,-) auch im Abonnement. Telefonische Bestellungen unter (040) 35 68 68.

Mit unseren E-Mail-Newslettern informieren wir Sie aktuell über unser Programm und weiteres Wissenswertes aus Oper und Ballett. Registrieren Sie sich kostenlos auf unseren Websites.

### **Operngastronomie**

Genießen Sie im stilvollen Ambiente der Staatsoper-Foyers reichhaltige kulinarische Angebote – ab 60 Minuten vor Vorstellungsbeginn und in der Pause.  
Tel.: (040) 35 01 96 58  
Fax: (040) 35 01 96 59  
[staatsoperngastronomie@hamburg.de](mailto:staatsoperngastronomie@hamburg.de)  
[www.godionline.com](http://www.godionline.com)

# Tickets and Service

Große Theaterstraße 25

20354 Hamburg

Germany

Tel. +49 (40) 35 68 800

Fax +49 (40) 35 68 610

ticket@staatsoper-hamburg.de

Opening Hours

Monday to Saturday, 10 am to 6:30 pm

During the theatre holidays the ticket and subscription office will be closed between July 9 and 29, 2018. During this time, you may purchase tickets from our online shop and via our external ticket sales points.

## Online Sales

[www.staatsoper-hamburg.de](http://www.staatsoper-hamburg.de)

[www.hamburgballett.de](http://www.hamburgballett.de)

[www.staatsorchester-hamburg.de](http://www.staatsorchester-hamburg.de)

Register once, and you can select your tickets easily and comfortably, book and pay for them, and print them out at home. If available, we recommend the free shipping method "print@home". We charge a postage and handling fee of €3.00 for sending tickets by mail. You may purchase tickets via our online shop using your credit card (Visa, MasterCard), via "Direct Wire Transfer" or via SEPA direct debit.

## On-Sale Dates

NEW! Starting with the 2018/19 season, as of

**Monday, June 11, 2018** (for subscribers: from Thursday, June 7, 2018) you can purchase tickets for the entire opera and ballet season.

Tickets for concerts of the Hamburg State Philharmonic Orchestra begin on **Thursday, June 21, 2018**. Per person and household up to 4 tickets per concert program and a total of 10 tickets for the concert season 2018/2019 can be purchased.

As of the season 2018/2019, short-term ticket sales for a limited contingent of tickets that became available 28 or 29 days before the performance are no longer available. All seats go on sale at the same time; the seats in question are also bookable as subscriptions.

Special purchase rules apply to the Nijinsky Gala, the birthday gala "The World of John Neumeier" and the Ballet Workshops.

**For the Ballet Workshops:** Starting at 10 am on May 28, 2018, tickets go on sale at the Ticket Services office (tickets limited to 2 per customer and household) or by calling +49 (40) 35 68 68. Reservations, bookings via the internet or written orders (via fax, email or letter) are not possible. A limited contingent of tickets will be reserved for persons older than 70 or with a certified handicap of at least 80%; these tickets can be ordered via telephone (subject to current availability). The corresponding ID documents must be shown when picking up the tickets.

**For the Nijinsky Gala and "The World of John Neumeier":** Requests in writing (only via mail, with sufficient postage) will be accepted between September 24 and September 28, 2018 at the following address: Hamburgische Staatsoper, Kartenservice/Galabestellung, Postfach 302448, 20308 Hamburg, Germany. Requests and booking cannot be submitted in person and tickets cannot be purchased at the box office or via the internet. All requests will be handled in the order they were delivered to us by the German postal service. Please submit your name, address, customer number (if available), number of tickets requested (maximum of 2 tickets per customer and household) in legible writing (illegible requests will be discarded); please also choose between payment via direct debit or credit card. Accordingly, please submit your account information or your credit card information including the expiry date and verification code. Requests for the Nijinsky-Gala that had to be turned down last year will be treated preferentially if they reach us during the time period mentioned above. From October 29, 2018, we will inform only those whose requests can be fulfilled.

## Ticket Sales Points

Tickets for performances of the 2018/2019 season can also be purchased at all known ticket sales points and via Hamburg Tourismus GmbH.

### **Paying for Your Tickets**

Tickets can be purchased at our Ticket Services office in cash and by using your debit or credit card; sales via the phone or in writing can be paid for via credit card (Visa/MasterCard) or by payment via SEPA direct debit. Tickets ordered by mail or phone must be picked up and paid for within seven days after the reservation has been received; the exact date will be noted in your written reservation confirmation or during your phone order. If you wish, we are happy to mail you your tickets, charging a €3.00 postage and handling fee together with the ticket price. Tickets will be mailed after payment has been completed. Written requests will be filled in the order they are received. In principle, tickets once purchased cannot be returned or exchanged. Please consult our General Terms and Conditions, which are available via Ticket Services or online at [www.staatsoper-hamburg.de](http://www.staatsoper-hamburg.de).

### **Reduced Ticket Prices**

- Students, Apprentices, Federal Volunteer Service members (all up to the age of 30) may receive available tickets for same-day performances at the evening box office for a reduced price.
- Unemployed persons and recipients of Hartz IV/ welfare may receive a reduction of 50% on ticket categories 1-7 at the evening box office. The State Opera also participates in the programmes of the organizations "Hamburger Kulturschlüssel" and "KulturLeben Hamburg" with offers that vary from month to month.
- Handicapped persons with a certified handicap of at least 80% and their accompanying persons, if applicable, will receive a reduction of 50% on the ticket prices at the box office.
- Groups of at least 10 persons receive a reduction of 10% for performances in price categories C to E in ticket categories 1 to 5; groups from 30 to 80 persons receive a 20% rebate. Groups of at least 25 persons also receive one free ticket for accompanying persons.
- Groups of at least 10 students accompanied by a teacher responsible for the group will receive reduced tickets at €10.00 per ticket for group orders placed for performances in the Main Hall.

### **Evening Box Office**

The evening box office at the State Opera opens 90 minutes before a performance. We kindly ask for your understanding that during evening box office hours, guests for the current performance have priority and that in some cases, advance sales cannot take place even during regular box office hours.

### **Cloakroom**

Use of the State Opera cloakrooms is free for audience members. Large items (coats, umbrellas, large bags and comparable unwieldy items) may not be taken into the auditorium.

### **Regular Publications**

We are happy to mail you the monthly programme flyers for the State Opera free of charge. You may also subscribe to the State Opera's Journal for a €12 postage fee (subscribers and Opera Card holders pay €6 per season). Orders will be accepted by phone at +49 (40) 35 68 68. Our email newsletters inform you regularly about our current programme and other noteworthy facts from the opera and ballet world. Please register free of charge on our websites.

### **Opera Gastronomy**

Enjoy a rich culinary selection in the stylish atmosphere of our State Opera foyers – one hour before any performance and during intermissions.

Tel.: +49 (40) 35 01 96 58

Fax: +49 (40) 35 01 96 59

[staatsoperngastronomie@hamburg.de](mailto:staatsoperngastronomie@hamburg.de)

[www.godionline.com](http://www.godionline.com)

# Pakete & Gutscheine 2018/19

## **Gutschein-Paket**

### **„Oper, Ballett & Thalia“**

Stellen Sie sich Ihre persönliche Spielzeit flexibel selbst zusammen und sparen Sie dabei: Je 2 Gutscheine für Opernaufführungen der Staatsoper, für Vorstellungen des Hamburg Ballett (Platzgruppen 4/5) und des Thalia Theaters (Platzgruppen A/B) nach Wahl zum günstigen Preis. Zur besseren Planung erhalten Sie auf Wunsch die Monatsspielpläne der Staatsoper und des Thalia Theaters ein Jahr lang per Post frei Haus.  
€ 240,00

## **Und so funktioniert das**

### **Gutschein-Paket:**

Gutscheine für Veranstaltungen der Hamburgischen Staatsoper können mit Beginn des allgemeinen Vorverkaufs in unserem Kartenservice nach Verfügbarkeit gegen Eintrittskarten eingetauscht werden. Zum Einlösen von Gutscheinen des Thalia Theaters wenden Sie sich bitte an den dortigen Kartenvorverkauf.

Sie können beliebig viele Gutscheine für dieselbe Vorstellung einlösen und die Gutscheine auch auf andere Personen übertragen.

## **Im Gutschein-Paket**

### **„Oper, Ballett & Thalia“**

gelten die Opern- und Ballettgutscheine für Vorstellungen der Preiskategorien C bis F, die Thalia-Gutscheine sind für alle Repertoirevorstellungen außer den A-Premieren gültig. Ein Wechsel in eine höhere Platzgruppe ist auch gegen Aufzahlung nicht möglich. Opern-, Ballett- und Thalia-Gutscheine können nur für die jeweilige Sparte, nicht jedoch wechselseitig eingesetzt werden.

Das Gutscheinpaket ist ausschließlich gültig für die Saison 2018/2019.

Bei Gastspielen fremder Veranstalter sind die Gutscheine generell nicht einsetzbar.

### **Geschenkgutscheine**

Sie möchten einen Opern-, Ballett- oder Konzertbesuch verschenken, sich aber noch nicht auf einen Termin festlegen? Kein Problem: wir bieten Ihnen – auch im Internet – Geschenkgutscheine über jede von Ihnen gewünschte Summe an. Die Gutscheine sind drei Jahre gültig und können bei unserem Kartenservice oder in unserem Online-Ticketshop gegen die gewünschten Eintrittskarten eingelöst werden.

# Arrangements für Gruppen

Für den Opern- oder Ballettbesuch mit Kunden oder Mitarbeitern Ihrer Firma, für den Ausflug im Verein oder Freundeskreis, für ein ganz besonderes Familienfest oder natürlich für eine festliche Weihnachtsfeier haben wir spezielle Angebote für Sie:

## Premiumpplätze im Parkett

Hautnah dabei und komplett umsorgt! Verfolgen Sie die Aufführung von unseren Premiumpätzen in den Parkettreihen 1 bis 7. Stimmen Sie sich vor der Vorstellung bei einem Imbiss im stilvollen Ambiente der „Stifter-Lounge“ auf den Abend ein. In der Pause erwartet Sie ein exklusiv reservierter Bereich mit einer vorbereiteten Getränkeauswahl im Parkettfoyer, und natürlich ist das Programmheft für Sie inklusive.

Buchbar ab 15 Personen.  
Preis pro Person:  
Preiskategorie C:  
€ 116 (PG1) / € 108 (PG2)

Preiskategorie D:  
€ 125 (PG1) / € 116 (PG2)  
Preiskategorie E:  
€ 136 (PG1) / € 125 (PG2)  
Preiskategorie F:  
€ 157 (PG1) / € 143 (PG2)  
Preiskategorie G:  
€ 167 (PG1) / € 153 (PG2)

## Logenplatz im Opernhimmel

Unser beliebtes Arrangement: Genießen Sie die Aufführung mit Ihren Gästen in Ihrer eigenen Loge! Eingeschlossen im Komplettpreis sind ein Imbiss vor der Vorstellung in der „Stifter-Lounge“, Pausengetränke in einem für Sie reservierten Bereich im Parkettfoyer sowie Programmhefte.

Paket 1  
Sie sitzen exklusiv in der Loge 5 im 1. Rang (links)  
Komplettpreis für bis zu 19 Personen:  
Preiskategorie C: 1.850 €  
Preiskategorie D: 1.950 €  
Preiskategorie E: 2.100 €  
Preiskategorie F: 2.250 €  
Preiskategorie G: 2.400 €

Paket 2  
Sie sitzen exklusiv in der Loge 2 im 2. Rang (rechts)  
Komplettpreis für bis zu 15 Personen:  
Preiskategorie C: 1.300 €  
Preiskategorie D: 1.400 €  
Preiskategorie E: 1.500 €  
Preiskategorie F: 1.600 €  
Preiskategorie G: 1.700 €

Sollte Ihre Gruppe größer als die Kapazität der Loge sein, bieten wir Ihnen auf Anfrage gern Zusatzplätze im direkten Umfeld an.

## Exklusive Werkeinführung

Möchten Sie mehr Informationen über Werk, Inszenierung und Künstler? Optional bieten wir Ihnen im Rahmen dieser Arrangements außerdem vor der Vorstellung auch exklusive Werkeinführungen an.

Beratungen und Buchungen unter Tel. (040) 35 68 222 oder [gruppen@staatsoper-hamburg.de](mailto:gruppen@staatsoper-hamburg.de)

# Arrangements for Groups

Special offers for your visit to the opera or ballet with your clients or employees, for a joint activity with your club or circle of friends, for a very special family celebration or of course for a festive Christmas party.

## Premium Parquet Seats

Right up close, and in the lap of luxury! Follow the performance from our premium seats in Rows 1 to 7 of the stalls. Get in the mood with snacks and drinks in the stylish atmosphere of the "Founders' Lounge" before the performance. During the interval, you will find an area in the Parquet Foyer reserved exclusively for you, with a selection of drinks ready to serve, and naturally your programme book is included.

This arrangement may be booked for groups of 15 people or more. Prices per person:

Price Category C:  
SG 1: € 116 / SG 2: € 108  
Price Category D:  
SG 1: € 125 / SG 2: € 116  
Price Category E:  
SG 1: € 136 / SG 2: € 125  
Price Category F:  
SG1: € 157 / SG 2: € 143  
Price Category G:  
SG1: € 167 / SG 2: € 153

## A Box Seat in Opera Heaven

Our popular arrangement: enjoy the performance with your guests in your own box! The price includes snacks and drinks before the performance in the "Founders' Lounge", interval drinks in an exclusive area of the parquet foyer and programme books.

Package 1  
Your exclusive seats will be in Box 5 in the First Tier (left)  
Package price for up to 19 people:  
Price Category C: € 1,850  
Price Category D: € 1,950  
Price Category E: € 2,100  
Price Category F: € 2,250  
Price Category G € 2,400

Package 2  
Your exclusive seats will be in Box 2 in the Second Tier (right)  
Package price for up to 15 people:  
Price Category C: € 1,300  
Price Category D: € 1,400  
Price Category E: € 1,500  
Price Category F: € 1,600  
Price Category G: € 1,700

If your group exceeds the seating capacity of the box, we can offer additional seats in the immediate vicinity upon request.

## Exclusive Introductory Talks

Would you like more information about the work, the production and the artists? Exclusive introductory talks can be offered as part of these arrangements.

Advice and booking are available by calling +49 (40) 35 68 222 or emailing [groups@staatsoper-hamburg.de](mailto:groups@staatsoper-hamburg.de).

# Cards 2018/19

## Die OpernCard

Ein Jahr Oper und Ballett mit 50% Ermäßigung – ab eine Woche vor der Vorstellung

Die OpernCard gilt für alle Vorstellungen im Großen Haus der Staatsoper außer für Gastspiele fremder Veranstalter.

Aus den verfügbaren Karten der Platzgruppen 1–5 im Parkett oder im 1. Rang erhalten Sie pro Vorstellung je eine Eintrittskarte für sich und eine Begleitperson zum halben Preis.

Sie können Ihre Karten bereits eine Woche vor der gewünschten Vorstellung an unserer Kasse sowie jetzt auch online kaufen oder telefonisch unter (040) 35 68 68 buchen.

Zur besseren Planung schicken wir Ihnen monatlich unser Programmlepporello kostenlos ins Haus.

Auf Wunsch können Sie das „Journal“ zum Vorzugspreis von € 6,- pro

Spielzeit abonnieren.

Die OpernCard kostet € 99,- und gilt 12 Monate ab Ausstellungsdatum. Sie ist personengebunden und nicht übertragbar.

## Die VarioCard

10% Ermäßigung auch im Vorverkauf!

Die VarioCard gilt für alle Vorstellungen der Preiskategorien C bis F in den Platzgruppen 1 bis 5. Sie erhalten im Vorverkauf (ab jetzt auch online) oder an der Abendkasse eine Ermäßigung von 10% auf je eine Eintrittskarte für sich und eine Begleitperson.

Zur besseren Planung schicken wir Ihnen monatlich unser Programmlepporello kostenlos ins Haus.

Auf Wunsch können Sie das „Journal“ zum Vorzugspreis von € 6,- pro Spielzeit abonnieren. Die VarioCard kostet € 30,- und gilt 12 Monate ab Ausstellungsdatum. Sie ist personengebunden und nicht übertragbar.

## Die JugendCard

Für alle unter 30: Ermäßigte Karten ab zwei Wochen vor der Vorstellung!

Die JugendCard gilt für Premieren- und Repertioirvorstellungen im Großen Haus der Staatsoper. Ausgenommen sind Gala-Vorstellungen, Sonderveranstaltungen (z. B. Ballett-Werkstätten) und Vorstellungen fremder Veranstalter.

Nach Verfügbarkeit erhalten Sie pro Vorstellung eine Karte zum Preis von € 15,- ab Platzgruppe 2. Es besteht kein Anspruch auf einen bestimmten Sitzplatz oder eine bestimmte Platzgruppe. Sie können Ihre Karte bereits zwei Wochen vor der gewünschten Vorstellung an unserer Kasse sowie ab jetzt auch online kaufen oder telefonisch unter (040) 35 68 68 buchen. Zur besseren Planung schicken wir Ihnen monatlich unser Programmlepporello kostenlos ins Haus.

Auf Wunsch können Sie das „Journal“ zum Vorzugspreis von € 6,- pro Spielzeit abonnieren. Für die JugendCard erheben wir eine Gebühr von € 15,-. Die Karte gilt unabhängig vom Ausstellungsdatum für eine Spielzeit. Sie ist personengebunden und nicht übertragbar. Das Angebot gilt bis zum vollendeten 30. Lebensjahr. Stichtag ist der Tag des Card-Kaufs. Die JugendCard für die Spielzeit 2018/19 erhalten Sie ab 11. Juni 2018 im Kartenservice der Staatsoper.

### **Die FamilienCard**

Mit der ganzen Familie in die Staatsoper, ins Thalia Theater oder in das Deutsche Schauspielhaus – und das zum günstigen Preis? Mit der FamilienCard der Hamburger Staatstheater kein Problem!

Die FamilienCard gilt für alle Vorstellungen außer Premieren, Gala-Vorstellungen, Sonderveranstaltungen und Vorstellungen fremder Veranstalter in der Staatsoper (Großes Haus), im Thalia Theater (Großes Haus und Thalia in der Gaußstraße) und im Schauspielhaus (Großes Haus).

Die FamilienCard gilt für bis zu zwei Erwachsene in Begleitung von Kindern oder Jugendlichen bis 18 Jahre.

Auf die verfügbaren Karten der Platzgruppen 1 bis 5 (Staatsoper) erhalten die Erwachsenen eine Ermäßigung von 10%. Die Kinder und Jugendlichen zahlen für ihre Eintrittskarte einen günstigen

Festpreis (Staatsoper: € 10,-).

Mit der FamilienCard können Sie Ihre Karten mit Beginn des allgemeinen Kartenvorverkaufs ab jetzt auch online erwerben.

Zur besseren Planung bekommen Sie auf Wunsch monatlich die Programmleprellos aller drei Theater kostenlos ins Haus.

Auf Wunsch können Sie das „Journal“ zum Vorzugspreis von € 6,- pro Spielzeit abonnieren.

Für die FamilienCard erheben wir eine Gebühr von € 15,-. Die Karte gilt unabhängig vom Ausstellungsdatum für eine Spielzeit. Sie ist personengebunden und nicht übertragbar. Die FamilienCard für die Spielzeit 2018/19 können Sie ab 11. Juni 2018 im Kartenservice der Hamburgischen Staatsoper sowie im Thalia Theater und im Schauspielhaus bestellen.

## Geld und gute Freunde ...

... waren schon vor über 50 Jahren zwei wichtige Faktoren für erstklassige Opern- und Ballett-Kultur, als der damalige Intendant Rolf Liebermann, der legendäre Hamburger Unternehmer und Mäzen Kurt A. Körber sowie weitere Kunstliebhaber den Grundstein legten für die „Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper“. Das Wort von der „Bürgeroper“, die in Hamburg eben nicht wie so häufig die Liebhaberei eines kunstsinnigen Fürsten, sondern ein Anliegen breiter Kreise in der bürgerlichen Gesellschaft war, wurde damit ebenso wie bereits einige Jahre zuvor beim Wiederaufbau des Opernhauses nach dem Zweiten Weltkrieg auf das Schönste bestätigt.

Mehr als fünf Jahrzehnte später hat die „Opernstiftung“ zahllose Opern- und Ballettproduktionen gefördert, die Verpflichtung namhafter Regisseure und berühmter Sänger unterstützt, aber auch Wagnisse wie Auftragswerke und Uraufführungen finanziert. Sie bezuschusst besonders aufwändige Ausstattungen oder auch Auslandsgastspiele von Oper oder Ballett. Großes Musiktheater in Hamburg zu etablieren, ist ihr ebenso Verpflichtung wie die

Förderung des Nachwuchses. Mit der Unterstützung des „Internationalen Opernstudios“, in dem junge Sänger und Sängerinnen in einer zweijährigen Ausbildung auf höchstem Niveau gefördert werden, oder des Projektes „opera piccola – Oper für Kinder. Oper mit Kindern“ engagiert sich die Opernstiftung auch auf diesem Feld. Jährlich werden mit dem „Dr. Wilhelm Oberdörffer-Preis“ zudem junge Künstler aus den Sparten Gesang und Tanz und mit dem „Eduard Söring-Preis“ junge Musiker und Dirigenten ausgezeichnet.

Möchten auch Sie die Arbeit der „Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper“ unterstützen?

Ihre Spende an die „Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper“ hilft, künstlerische Projekte zu verwirklichen und das Stiftungsziel zu unterstützen, den Ruf der Hamburgischen Staatsoper als erste Adresse unter den europäischen Opernhäusern zu festigen.

Ihr Einsatz für die Opern- und Ballettkunst unserer Stadt verdient ein besonderes Dankeschön: Neben einer Spendenbescheini-

gung, die selbstverständlich alle Förderer unaufgefordert erhalten, genießen Sie abhängig von der Höhe Ihrer Spende unterschiedliche Vorteile wie z.B. die Einladung zur Verleihung der „Dr. Wilhelm Oberdörffer-“ und „Eduard Söring-Preise“ im Rahmen eines festlichen Opern-Dinners auf der Bühne der Staatsoper, die bevorzugte Reservierung von Premierenkarten oder Einladungen zu Premierenfeiern.

Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Geschäftsführung  
und Sekretariat:  
Dr. h.c. Hans-Heinrich Bruns  
(0171-2241166)  
Ingrid von Heimendahl  
(0171-2241333)  
opernstiftung-hamburg.de  
Tel. 040-72 50 35 38  
Fax 040-72 50 21 66  
E-Mail: vonheimendahl@  
opernstiftung-hamburg.de

HypoVereinsbank  
IBAN: DE68 2003 0000 0000 4059 10  
BIC HYVEDEMM300  
Commerzbank AG  
IBAN: DE71 2004 0000 0636 8617 00  
BIC COBADEFFXXX

Kuratorium

Vorsitzender  
Berthold Brinkmann

Stellvertretender Vorsitzender  
und Geschäftsführer  
Dr. h.c. Hans-Heinrich Bruns

Mitglieder  
Jürgen Abraham  
Leonie Bogdahn  
Hermann Ebel  
Dr. Wolfgang Peiner  
Thomas Vinnen  
Dr. Klaus Wehmeier

**Förderer der Stiftung**

Jürgen Abraham/  
Jara Holding GmbH  
Rolf Abraham/  
Jara Holding GmbH  
Alster-Terrain KG  
Elke Andresen  
Erika Astesani  
Barkassen-Meyer Touristik  
GmbH  
Roland und Ursula Baum  
Rainer und Berit Baumgarten  
Ba-Zy, H. Zywicki GmbH & Co.  
Ralph Becker  
BERENBERG, Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG  
Joachim v. Berenberg-  
Consbruch  
Marlis und Franz Hartwig  
Betz Stiftung  
Lutz Bethge  
BDO AG Wirtschaftsprü-  
fungsgesellschaft  
BMW Niederlassung  
Hamburg  
Jan Onne Bodenstab  
Werner und Marie-Luise  
Boeck-Stiftung  
Lars und Leonie Bogdahn  
Einrichtungshaus Bornhold –  
Sabina u. Wilko Schwitters  
Uwe Boysen  
Jean Braun  
Nicole Braydor  
Brinkmann & Partner  
Nikolaus Broschek  
Dr. h. c. Hans-Heinrich Bruns  
CMC Jürgen Stammer GmbH  
Commerzbank AG  
Dr. Ronald Crone  
Familie Dammann  
Karl-Jürgen Danger  
Karl Denkner  
Kurt und Sigrid Detmer  
Deutsche Afrika Linien GmbH  
Deutsche Bank AG, Hamburg  
Heribert Diehl  
Elysée Hotel Hamburg  
eNeG Gesellschaft für wirt-  
schaftl. Energieeinsatz mbH  
Robert Ernst EUROIMMUN AG  
Holger Evers  
Maren Feist  
Harald und Rita Feldmann  
Jörg Fischer  
Frerichs Glas GmbH, Verden  
Margit und Helmut Friedrich  
Dr. Cornelia Fuchs  
Barbara von Gaertner  
Bernhard Garbe KG  
J. J. Ganzer Stiftung  
Ulf Gehrckens  
GERRESHEIM serviert GmbH  
Gerd Peter Gläser  
Dieter Goetz  
Dr. Diedrich Haesen  
Dr. Egon Hagen  
Hamburger Sparkasse  
Hansa Treuhand Schiffsbe-  
teiligung AG & Co  
Prof. Dr. K.-W. Hansmann  
Hapag-Lloyd-Stiftung  
Gebr. Heinemann SE & Co KG  
Helm AG  
HSH Nordbank  
Henriks Restaurant  
Ingenieurbüro Bernd Her-  
kommer  
Günter und Diana Hess  
Volker Hinsch  
Holcim (Deutschland) AG  
Hotel Atlantik  
The George Hotel  
Elisabeth Hoyer  
Friedel und Walter  
Hoyer-Stiftung  
Eberhard Hürbe  
HypoVereinsbank UniCredit  
Bank AG  
Iduna Vereinigte  
Lebensvers. AG  
Prof. Dr. Gerd-Winand Imeyer  
Hotel Louis C. Jacob  
Heike Jahr  
Dr. Hans-Dieter Jörgens  
Jungheinrich AG  
Anja Kamann  
Daniela Kappel  
Ian K. und Barbara Karan  
Familie K. Klasen  
Annemarie u. Gerd Koehlmoos  
Körber-Stiftung  
KPMG AG Wirtschaftsprü-  
fungsgesellschaft  
Dr. Nils Krause  
Monika Krob  
Christa Krüger  
Christine Kube  
G.A. Küchenmeister  
Kühne-Stiftung  
Prof. Dr. med. Wolfgang  
Lambrecht  
Landhaus Scherrer  
Dr. Klaus und Sabine Landry  
Nataly und Dr. Ernst Langner  
Dr. Berhard G. Lebender  
Dr. Claus Liesner  
Dr. Torsten Locher  
Friedrich LürBen

LUNIS Vermögensmanagement  
 MADISON Hotel Hamburg,  
 Marlies Head  
 Helga Mauersberger  
 Prof. Dr. Gerhard Mehrrens  
 Prof. Dr. Eberhard Meincke  
 Gunter Mengers  
 Privatbankiers  
 Dr. Marion Meyenburg  
 Eberhard Möbius  
 Ingrid Müller-Osten  
 Montblanc Simplo GmbH  
 Eckhard Neuendorf  
 Leif und Birgitt Nilsson  
 Frank und Brigitte Nörenberg  
 Nord Leasing GmbH  
 Northam Realty Advisors Ltd.,  
 Toronto  
 Dr. Stefan Nowc  
 Bärbel Oldenburg  
 Horst W. Otto  
 Otto GmbH & Co. KG  
 Dr. Klaus Pannen  
 Carsten und Annegret Peters  
 Prof. Klaus Peters  
 Willi Peters  
 Christiane und Prof. Dr.  
 Georg Plate  
 Aenne und Hartmut Pleitz  
 Hans-Detlef Pries  
 Dietrich Poburski  
 Pollmann-Stiftung  
 Karl-Heinz Ramke  
 Prof. Dr. Dr. Hermann  
 Reichenspurner  
 Christian und Johanna  
 Reidock  
 Restaurant Le Canard  
 Restaurant Gallo Nero  
 Restaurant Tarantella  
 Eberhard Reuther  
 Rita u. Dr. Lutz R. Ristow  
 Anke Sassmannshausen  
 San Lorenzo Ristorante,  
 Glinde  
 Ingeborg Roesing-Klindworth  
 Simon Schach, SVG nordwest  
 eG  
 Manfred Schaefer  
 Schaeffer, Harmsen + Utescher  
 Dieter Scheck  
 Philipp Schilling  
 Else und Prof. Dr. h. c. Her-  
 mann Schnabel  
 Wolf-Peter Schneider  
 Ulrich Schoening  
 Hans-Otto und Engelke  
 Schümann-Stiftung  
 Dr. Renate und  
 Prof. Dr. Jochen Schulte  
 am Esch  
 Internationale Musikverlage  
 Hans Sikorski GmbH  
 Dr. Claudia Sonntag  
 Spudy Invest – Jens und Dr.  
 Michaela Spudy  
 Dr. Winfried Stöcker  
 Peter Suck  
 Dieter Tenter  
 Peter Thomasch  
 TUI Cruises GmbH  
 Ute Tietz, Hotel Miramar  
 Ulrich und Kristina Tröger  
 John G. Turner &  
 Jerry G. Fischer, Louisiana  
 Jürgen Uhlemann  
 Ruth und Hubertus Ullrich  
 Anne-Katrin und Klaus Peter  
 Urbach  
 KG Vara Beteiligungs GmbH  
 Fairmont Hotel Vier Jahres-  
 zeiten Hamburg  
 Elke Weber-Braun  
 Martin Wessling  
 Anke Westedt  
 Julius Winter  
 Elisabeth Wolf  
 Wünsche Handelsgesell-  
 schaft INTERNATIONAL mbH  
 Thomas Wünsche  
 Wolf-Jürgen Wünsche  
 Zeit-Stiftung Ebelin und  
 Gerd Bucerius  
 Dr. Ingo Zuberbier  
 sowie div. ungenannte Spender

# Kalendarium 2018/19

## August

Sommerbespielung vom 7. bis 21. August

„Titanic – The Musical“

Preview 7. August, 19.30 Uhr

Premiere 8. August, 19.30 Uhr

Weitere Vorstellungen: 9. bis 19. August,

Dienstag bis Samstag 19.30 Uhr

Samstag auch 14.30 Uhr

Sonntag 14.00 und 19.00 Uhr

„Hamburger Pianosommer“

20. und 21. August, jeweils 20.00 Uhr

## September

Fr	<b>7</b>	20.30	Ring & Wrestling 1 (os)	
Sa	<b>8</b>	18.00	Cosi fan tutte	M
		22.00	Hamburger Theaternacht	
So	<b>9</b>	17.00	Bernstein Dances	E
Di	<b>11</b>	19.30	Bernstein Dances	D
Mi	<b>12</b>	19.00	Cosi fan tutte	E
Do	<b>13</b>	19.30	Bernstein Dances	D
Fr	<b>14</b>	19.30	Bernstein Dances	E
Sa	<b>15</b>	19.30	Bernstein Dances	F
		20.30	Ring & Wrestling 2 (os)	
So	<b>16</b>	11.00	Ballett-Werkstatt	A
		16.00	1. Philharmonisches Konzert (EP)	PH-E
		19.00	Cosi fan tutte	F
Mo	<b>17</b>	20.00	1. Philharmonisches Konzert (EP)	PH-E
Di	<b>18</b>	19.00	Cosi fan tutte	E
Mi	<b>19</b>	19.30	Chopin Dances	D
Do	<b>20</b>	19.30	Chopin Dances	D
Fr	<b>21</b>	19.30	Chopin Dances	E

Sa	<b>22</b>	19.00	Luisa Miller	F
		20.30	Ring & Wrestling 3 (os)	
So	<b>23</b>	11.00	1. Kammerkonzert (EP)	PH-KK
		15.00	Cosi fan tutte	F
Di	<b>25</b>	19.30	Luisa Miller	D
Mi	<b>26</b>	19.00	Cosi fan tutte	E
Fr	<b>28</b>	19.30	Luisa Miller	E
Sa	<b>29</b>	19.00	Cosi fan tutte	G
		20.30	Ring & Wrestling 4 (os)	
So	<b>30</b>	17.00	Alcina	E

## Oktober

Mo	<b>1</b>		Hamburger Theaterfestival	
Di	<b>2</b>	19.30	Die tote Stadt	E
Mi	<b>3</b>	18.00	Alcina	D
Do	<b>4</b>	19.30	Luisa Miller	D
Fr	<b>5</b>	19.30	Die tote Stadt	E
Sa	<b>6</b>	18.30	Alcina	F
		20.30	Ring & Wrestling 5 (os)	
So	<b>7</b>	11.00	2. Philharmonisches Konzert (EP)	PH-F
		19.00	Luisa Miller	E
Mo	<b>8</b>	20.00	2. Philharmonisches Konzert (EP)	PH-F
Di	<b>9</b>	18.30	Alcina	D
Mi	<b>10</b>	19.30	Die tote Stadt	D
Do	<b>11</b>	19.30	Luisa Miller	D
Fr	<b>12</b>	19.00	Il Turco in Italia	E
Sa	<b>13</b>	19.00	Die tote Stadt	G
So	<b>14</b>	18.00	Benjamin	D
Do	<b>18</b>	19.00	Il Turco in Italia	D
Fr	<b>19</b>	19.30	Benjamin	D
Sa	<b>20</b>	19.30	Beethoven-Projekt	F
So	<b>21</b>	11.00	2. Kammerkonzert (EP)	PH-KK
		16.00	Il Turco in Italia	E
		19.30	Konzert Orchester- akademie (EP)	
Di	<b>23</b>	19.30	Il Turco in Italia	D
Fr	<b>26</b>	19.30	Beethoven-Projekt	E
Sa	<b>27</b>	19.30	Anna Karenina	F

So	28	18.00	Szenen aus Goethes Faust	M
Di	30	19.30	Das Rheingold	D
Mi	31	18.00	Szenen aus Goethes Faust	E

## November

Do	1	19.30	Beethoven-Projekt	D
Fr	2	19.30	Beethoven-Projekt	E
Sa	3	19.30	Szenen aus Goethes Faust	G
So	4	11.00	3. Philharmonisches Konzert (EP)	PH-F
		19.00	Das Rheingold	E
Mo	5	20.00	3. Philharmonisches Konzert (EP)	PH-F
Di	6	19.30	Szenen aus Goethes Faust	E
Mi	7	19.30	Beethoven-Projekt	D
Do	8	19.30	Beethoven-Projekt	D
Fr	9	19.30	Szenen aus Goethes Faust	F
Sa	10	19.00	Die Kameliendame	F
So	11	16.00	Die Walküre	F
Di	13	19.30	Manon Lescaut	D
Mi	14	19.30	Szenen aus Goethes Faust	E
Do	15	19.30	Die Kameliendame	D
Fr	16	17.00	Die Walküre	E
Sa	17	19.30	Szenen aus Goethes Faust	G
So	18	16.00	Siegfried	F
Di	20	19.30	Manon Lescaut	D
Mi	21	19.30	Die Kameliendame	D
Do	22	19.30	Die Kameliendame	D
Fr	23	17.00	Siegfried	E
Sa	24	19.30	Die Kameliendame	F
So	25	16.00	Götterdämmerung	F
Mi	28	19.30	Tosca	D
Do	29	19.30	Manon Lescaut	D
Fr	30	19.30	Tosca	E

## Dezember

Sa	1	19.30	Il Barbiere di Siviglia	F
So	2	16.00	Götterdämmerung	F
Di	4	19.30	Il Barbiere di Siviglia	D
Mi	5	19.30	Tosca	D
Do	6	19.30	Il Barbiere di Siviglia	D

Sa	8	20.00	Bühne frei!	SP
So	9	11.00	3. Kammerkonzert (EP)	PH-KK
		18.00	Brahms/Balanchine	M
Mo	10	19.30	Brahms/Balanchine	E
Di	11	19.30	Il Barbiere di Siviglia	D
Mi	12	19.30	Tosca	D
Do	13	19.30	Brahms/Balanchine	E
Fr	14	19.30	Brahms/Balanchine	F
Sa	15	19.00	Tosca	F
So	16	11.00	Ballett-Werkstatt	AD
		11.00	4. Philharmonisches Konzert (EP)	PH-E
		19.00	Brahms/Balanchine	F
Mo	17	20.00	4. Philharmonisches Konzert (EP)	PH-E
Di	18	19.30	Brahms/Balanchine	E
Mi	19	19.00	Weihnachtsoratorium I - VI	F
Do	20	19.00	Weihnachtsoratorium I - VI	F
Fr	21	19.00	Die Zauberflöte	F
Sa	22	19.00	Weihnachtsoratorium I - VI	G
So	23	14.00	Die Zauberflöte	F
		19.00	Die Zauberflöte	F
Di	25	18.00	Weihnachtsoratorium I - VI	F
Mi	26	18.00	Die Frau ohne Schatten	E
Do	27	19.00	Die Zauberflöte	E
Fr	28	19.00	Der Nussknacker	F
Sa	29	19.00	Die Zauberflöte	G
So	30	16.00	Die Frau ohne Schatten	F
Mo	31	11.00	Silvesterkonzert (EP)	PH-H
		18.00	Der Nussknacker	J

## Januar

Di	1	17.00	Die Zauberflöte	E
Mi	2	19.00	Der Nussknacker	E
Do	3	19.00	Der Nussknacker	E
Fr	4	19.00	Die Zauberflöte	E
Sa	5	18.00	Die Frau ohne Schatten	F

So	<b>6</b>	14.30 <b>Der Nussknacker</b>	F	So	<b>10</b>	11.00 <b>Ballett-Werkstatt</b>	A
		19.00 <b>Der Nussknacker</b>	F			11.00 <b>6. Philharmonisches</b>	PH-E
Mo	<b>7</b>	19.00 <b>Der Nussknacker</b>	E			<b>Konzert (EP)</b>	
Di	<b>8</b>	19.30 <b>Requiem</b>	D			19.00 <b>Carmen</b>	E
Mi	<b>9</b>	18.30 <b>Die Frau ohne Schatten</b>	D			14.30 <b>Schneewittchen (os)</b>	
Do	<b>10</b>	19.30 <b>Don Quixote</b>	D			17.30 <b>Schneewittchen (os)</b>	
Fr	<b>11</b>	19.30 <b>Don Quixote</b>	E	Mo	<b>11</b>	20.00 <b>6. Philharmonisches</b>	PH-E
Sa	<b>12</b>	19.30 <b>Requiem</b>	F			<b>Konzert (EP)</b>	
So	<b>13</b>	11.00 <b>5. Philharmonisches</b>	PH-F	Di	<b>12</b>	19.30 <b>Orphée et Eurydice</b>	E
		<b>Konzert (EP)</b>				11.00 <b>Schneewittchen (os)</b>	
		14.30 <b>Der Nussknacker</b>	F	Mi	<b>13</b>	19.30 <b>Nijinsky</b>	D
		19.00 <b>Der Nussknacker</b>	F			11.00 <b>Schneewittchen (os)</b>	
Mo	<b>14</b>	20.00 <b>5. Philharmonisches</b>	PH-F	Do	<b>14</b>	19.00 <b>Carmen</b>	D
		<b>Konzert (EP)</b>		Fr	<b>15</b>	17.00 <b>Schneewittchen (os)</b>	
Di	<b>15</b>	19.30 <b>Requiem</b>	D	Sa	<b>16</b>	19.30 <b>Orphée et Eurydice</b>	G
Mi	<b>16</b>	19.30 <b>Brahms/Balanchine</b>	D			17.00 <b>Schneewittchen (os)</b>	
Do	<b>17</b>	19.30 <b>Brahms/Balanchine</b>	D	So	<b>17</b>	18.00 <b>All Our Yesterdays</b>	E
Fr	<b>18</b>	19.30 <b>Requiem</b>	E			14.30 <b>Schneewittchen (os)</b>	
Sa	<b>19</b>	19.30 <b>Don Quixote</b>	F			17.30 <b>Schneewittchen (os)</b>	
So	<b>20</b>	11.00 <b>4. Kammerkonzert (EP)</b>	PH-KK	Di	<b>19</b>	19.30 <b>Orphée et Eurydice</b>	E
		14.30 <b>Don Quixote</b>	E			11.00 <b>Schneewittchen (os)</b>	
		19.00 <b>Don Quixote</b>	E	Mi	<b>20</b>	19.00 <b>Carmen</b>	D
Do	<b>24</b>	19.30 <b>Don Quixote</b>	D			11.00 <b>Schneewittchen (os)</b>	
Fr	<b>25</b>	19.00 <b>Il Ritorno d'Ulisse in</b>	D	Do	<b>21</b>	19.30 <b>All Our Yesterdays</b>	D
		<b>Patria</b>		Fr	<b>22</b>	19.00 <b>Carmen</b>	E
Sa	<b>26</b>	19.00 <b>Don Quixote</b>	F			17.00 <b>Schneewittchen (os)</b>	
So	<b>27</b>	16.00 <b>Il Ritorno d'Ulisse in</b>	D	Sa	<b>23</b>	19.00 <b>Le Nozze di Figaro</b>	F
		<b>Patria</b>				17.00 <b>Schneewittchen (os)</b>	
Di	<b>29</b>	19.30 <b>Il Ritorno d'Ulisse in</b>	C	So	<b>24</b>	11.00 <b>5. Kammerkonzert (EP)</b>	PH-KK
		<b>Patria</b>				17.00 <b>The World of</b>	SP
						<b>John Neumeier</b>	
						14.30 <b>Schneewittchen (os)</b>	
						17.30 <b>Schneewittchen (os)</b>	
				Do	<b>28</b>	19.00 <b>Le Nozze di Figaro</b>	D

## Februar

Fr	<b>1</b>	19.00 <b>Il Ritorno d'Ulisse in Patria</b>	D
Sa	<b>2</b>	19.30 <b>Don Quixote</b>	F
So	<b>3</b>	18.00 <b>Orphée et Eurydice</b>	M
Di	<b>5</b>	19.30 <b>Nijinsky</b>	D
Mi	<b>6</b>	19.30 <b>Orphée et Eurydice</b>	E
Do	<b>7</b>	19.00 <b>Carmen</b>	D
Fr	<b>8</b>	19.30 <b>Nijinsky</b>	E
Sa	<b>9</b>	19.30 <b>Orphée et Eurydice</b>	G
		17.00 <b>Schneewittchen (os)</b>	

## März

Fr	<b>1</b>	19.30 <b>All Our Yesterdays</b>	E
Sa	<b>2</b>	19.00 <b>All Our Yesterdays</b>	F
So	<b>3</b>	11.00 <b>Ballett-Werkstatt</b>	
		19.00 <b>Le Nozze di Figaro</b>	E

Di	5	19.00	Le Nozze di Figaro	D
Fr	8	19.30	All Our Yesterdays	E
Sa	9	19.30	All Our Yesterdays	F
So	10	18.00	Nabucco	M
Di	12	19.30	Rigoletto	D
Mi	13	19.30	Nabucco	E
Do	14	19.30	La Traviata	D
Fr	15	19.30	Rigoletto	E
Sa	16	19.30	La Traviata	F
So	17	11.00	7. Philharmonisches Konzert (EP)	PH-E
		19.00	Nabucco	F
Mo	18	20.00	7. Philharmonisches Konzert (EP)	PH-E
Di	19	19.30	La Traviata	D
Mi	20	19.30	Nabucco	E
Do	21	19.30	Manon Lescaut	E
Fr	22	19.30	Il Barbiere di Siviglia	E
Sa	23	19.30	Nabucco	G
So	24	11.00	Sonderkammerkonzert (EP)	PH-SK
		16.00	Un Ballo in Maschera	E
Do	28	19.00	Un Ballo in Maschera	D
Fr	29	19.30	Manon Lescaut	F
Sa	30	19.00	Il Barbiere di Siviglia	F
So	31	15.00	Un Ballo in Maschera	E

## April

Di	2	19.30	Nabucco	E
Fr	5	19.30	Nabucco	F
Sa	6	19.00	Un Ballo in Maschera	F
So	7	18.00	Lessons in Love and Violence	L
Di	9	19.30	Fidelio	D
Mi	10	19.30	Lessons in Love and Violence	D
Do	11	19.00	Carmen	D
Fr	12	19.30	Fidelio	E
Sa	13	19.30	Lessons in Love and Violence	F

So	14	11.00	8. Philharmonisches Konzert (EP)	PH-F
		19.00	Fidelio	E
Mo	15	20.00	8. Philharmonisches Konzert (EP)	PH-F
Di	16	19.00	Carmen	N
Do	18	19.30	Lessons in Love and Violence	D
Fr	19	17.00	Parsifal	E
Sa	20	19.00	Lessons in Love and Violence	F
So	21	18.00	Fidelio	E
Mo	22	16.00	Parsifal	E
Di	23	19.30	L'Elisir d'Amore	D
Mi	24	19.30	Fidelio	D
Do	25	19.30	L'Elisir d'Amore	D
Sa	27	19.30	L'Elisir d'Amore	F
		20.00	Sonderkonzert (EP)	PH-J
So	28	17.00	Parsifal	E
Mo	29	19.00	Anna Karenina	D
Di	30	19.30	L'Elisir d'Amore	D

## Mai

Mi	1	18.00	Anna Karenina	D
Do	2	19.00	Anna Karenina	D
		20.00	Die Nacht der Seeigel (os)	
Fr	3	19.30	L'Elisir d'Amore	E
		19.30	1. Themenkonzert (MKG)	
Sa	4	19.00	Anna Karenina	F
		20.00	Die Nacht der Seeigel (os)	
So	5	16.00	Anna Karenina	E
		17.00	Die Nacht der Seeigel (os)	
Di	7	19.30	La Fanciulla del West	D
		20.00	Die Nacht der Seeigel (os)	
Mi	8	19.00	Anna Karenina	D
Do	9	19.00	Anna Karenina	D
		19.30	2. Themenkonzert (LH)	PH-KK
		20.00	Die Nacht der Seeigel (os)	
Fr	10	19.30	La Fanciulla del West	E
Sa	11	19.00	Anna Karenina	F
		20.00	Die Nacht der Seeigel (os)	

So	<b>12</b>	15.00	<b>Parsifal</b>	E
Di	<b>14</b>	19.30	<b>La Belle Hélène</b>	D
Mi	<b>15</b>	19.30	<b>La Fanciulla del West</b>	D
Do	<b>16</b>	19.00	<b>Illusionen - wie Schwanensee</b>	E
		19.30	<b>3. Themenkonzert (os)</b>	
Fr	<b>17</b>	19.30	<b>La Belle Hélène</b>	E
Sa	<b>18</b>	19.00	<b>Illusionen - wie Schwanensee</b>	G
		19.30	<b>Thérèse (EP)</b>	
So	<b>19</b>	11.00	<b>9. Philharmonisches Konzert (EP)</b>	PH-F
		19.00	<b>La Fanciulla del West</b>	E
		16.00	<b>Thérèse (EP)</b>	
Mo	<b>20</b>	20.00	<b>9. Philharmonisches Konzert (EP)</b>	PH-F
Di	<b>21</b>	19.30	<b>La Belle Hélène</b>	D
		19.30	<b>Thérèse (EP)</b>	
Mi	<b>22</b>	19.00	<b>Illusionen - wie Schwanensee</b>	E
		19.30	<b>Thérèse (EP)</b>	
Do	<b>23</b>	19.00	<b>Illusionen - wie Schwanensee</b>	E
Fr	<b>24</b>	19.30	<b>La Belle Hélène</b>	E
Sa	<b>25</b>	19.00	<b>Illusionen - wie Schwanensee</b>	G
So	<b>26</b>	11.00	<b>6. Kammerkonzert (EP)</b>	PH-KK
		17.00	<b>Don Carlos</b>	E
Di	<b>28</b>	19.00	<b>Illusionen - wie Schwanensee</b>	E
Mi	<b>29</b>	19.00	<b>Illusionen - wie Schwanensee</b>	E
Do	<b>30</b>	17.00	<b>Don Carlos</b>	D
Fr	<b>31</b>	19.30	<b>Daphne</b>	D

## Juni

Sa	<b>1</b>	19.00	<b>Illusionen - wie Schwanensee</b>	G
So	<b>2</b>	17.00	<b>Don Carlos</b>	E
Mi	<b>5</b>	19.00	<b>Eugen Onegin</b>	D
Do	<b>6</b>	19.30	<b>Daphne</b>	C

Fr	<b>7</b>	19.00	<b>Eugen Onegin</b>	E
Sa	<b>8</b>	19.30	<b>Daphne</b>	E
So	<b>9</b>	16.00	<b>Don Carlos</b>	E
Mo	<b>10</b>	18.00	<b>Eugen Onegin</b>	E
Mi	<b>12</b>	19.30	<b>Daphne</b>	C
Do	<b>13</b>	19.00	<b>Eugen Onegin</b>	D
So	<b>16</b>	18.00	<b>Shakespeare - Sonette</b>	M
Mo	<b>17</b>	19.30	<b>Bernstein Dances</b>	E
Di	<b>18</b>	19.30	<b>Shakespeare - Sonette</b>	E
Mi	<b>19</b>	19.00	<b>Anna Karenina</b>	E
Do	<b>20</b>	19.30	<b>All Our Yesterdays</b>	E
Fr	<b>21</b>	19.30	<b>Nijinsky</b>	F
		20.00	<b>Moskau (os)</b>	
Sa	<b>22</b>	19.30	<b>Beethoven</b>	G
		20.00	<b>Moskau (os)</b>	
So	<b>23</b>	16.00	<b>10. Philharmonisches Konzert (EP)</b>	PH-F
		19.30	<b>Orphée et Eurydice</b>	E
		17.00	<b>Moskau (os)</b>	
Mo	<b>24</b>	20.00	<b>10. Philharmonisches Konzert (EP)</b>	PH-F
Di	<b>25</b>	19.30	<b>Het Nationale Ballet</b>	E
		20.00	<b>Moskau (os)</b>	
Mi	<b>26</b>	19.30	<b>Het Nationale Ballet</b>	E
		20.00	<b>Moskau (os)</b>	
Do	<b>27</b>	19.30	<b>Don Quixote</b>	E
Fr	<b>28</b>	19.30	<b>Shakespeare - Sonette</b>	F
		20.00	<b>Moskau (os)</b>	
Sa	<b>29</b>	20.00	<b>Brahms/Balanchine</b>	G
		20.00	<b>Moskau (os)</b>	
So	<b>30</b>	18.00	<b>Nijinsky-Gala XLV</b>	O

LH = Laeishalle

EP = Elbphilharmonie

os = opera stabile

MKG = Museum für Kunst und Gewerbe

# Förderer, Sponsoren, Partner

Mein besonderer Dank geht an die Freie und Hansestadt Hamburg, die seit der Errichtung des Hauses die Oper fördert und Opernkunst in Hamburg entstehen lässt. Darüber hinaus möchte ich mich auch ausdrücklich bei der Opernstiftung für ihr langjähriges und wichtiges Engagement bedanken. Mein Dank gilt auch allen anderen privaten und privatwirtschaftlichen Förderern und Gönnern, die diesen Spielplan möglich machen, sowie unseren Partnern.

Georges Delnon

## Die Staatsoper Hamburg dankt:



## dem Hauptförderer:



## der Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper:



## den Projektförderern:



## den Kooperationspartnern der opera stabile:



## unseren Projektpartnern:



## Medienpartner:



## Kulturpartner:





Die Zee



## Abonnementspreise 2018/2019

Abonnements-Serie	Anzahl Aufführungen	€	Platzgruppe						
			PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5	PG 6	PG 7
<b>Abonnements mit automatischer Verlängerung</b>									
Premiere A	7	€	1.416,45	1.308,30	1.182,30	1.040,55	873,60	620,55	386,40
Premiere B	7	€	675,90	602,10	528,30	460,80	391,50	311,40	211,50
Dienstag 1	8	€	553,00	494,90	436,80	384,30	323,40	259,70	175,70
Dienstag 2	8	€	551,60	494,20	436,80	385,00	323,40	260,40	175,70
Dienstag 3	8	€	576,80	515,20	453,60	397,60	336,00	268,80	182,00
Mittwoch 1	8	€	576,80	515,20	453,60	397,60	336,00	268,80	182,00
Mittwoch 2	8	€	560,00	501,20	442,40	389,20	327,60	263,20	177,80
Donnerstag 1	8	€	567,00	506,80	448,70	395,50	333,20	267,40	180,60
Donnerstag 2	8	€	536,20	480,90	425,60	375,90	315,00	254,10	171,50
Freitag 1	8	€	609,00	541,80	476,70	416,50	354,20	281,40	191,10
Freitag 2	8	€	599,20	533,40	471,80	414,40	351,40	280,00	189,70
Sonnabend 1	8	€	680,40	603,40	539,00	475,30	404,60	322,00	216,30
Sonnabend 2	8	€	694,40	616,00	551,60	487,20	414,40	330,40	221,20
Sonnabend 3	8	€	687,40	609,00	545,30	481,60	410,20	326,20	219,10
Sonntag 1	8	€	623,00	553,00	489,30	429,10	365,40	289,80	196,70
Sonntag 2	8	€	616,00	547,40	483,00	422,80	359,80	285,60	193,90
Nachmittags-Abo	5	€	416,25	369,75	325,50	284,25	242,25	192,00	130,50
Großes Wochenend-Abo	8	€	652,40	578,20	513,80	451,50	385,00	305,20	206,50
Kleines Wochenend-Abo	4	€	372,80	329,60	293,60	258,40	220,80	-	-
Verschiedene Tage 1	8	€	592,20	527,80	465,50	408,10	345,80	275,80	186,90
Verschiedene Tage 4	8	€	593,60	528,50	465,50	407,40	345,80	275,10	186,90
Großes Opernabo 1	6	€	481,50	428,25	377,25	330,00	280,50	222,75	151,50
Großes Opernabo 2	6	€	505,50	448,50	396,00	346,50	295,50	234,00	159,00
Kleines Opernabo 1	4	€	291,00	261,00	231,00	204,00	171,00	138,00	93,00
Kleines Opernabo 2	4	€	300,00	268,50	237,00	208,50	175,50	141,00	95,25
Kleines Opernabo 3	4	€	318,00	283,50	249,00	217,50	184,50	147,00	99,75
Italienisches Abo	4	€	318,00	283,50	249,00	217,50	184,50	-	-
Ballett-Abo 1	6	€	661,40	594,80	532,00	463,60	391,00	297,40	197,00
Ballett-Abo 2	5	€	407,25	362,25	319,50	279,75	237,75	189,00	128,25
Ballett-Abo 3	5	€	422,25	374,25	333,00	293,25	249,75	198,00	134,25
Kleines Ballett-Abo 1	4	€	328,00	292,80	260,00	229,60	193,60	-	-
Kleines Ballett-Abo 2	4	€	329,60	294,40	259,20	227,20	192,00	-	-
Einsteiger-Abo	3	€	293,60	260,00	232,80	205,60	175,20	139,20	93,60
Sa 2, Forts. Einsteiger-Abo	5	€	437,50	388,50	347,90	307,30	261,10	208,60	139,30

Abonnements-Serie	Anzahl Aufführungen	€	Platzgruppe						
			PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5	PG 6	PG 7
<b>Abonnements mit automatischer Verlängerung</b>									
Oper-Ballett-Konzert	4	€	310,50	270,75	232,50	197,25	-	-	-
Kombi-Abo 1	8	€	518,25	447,75	384,75	319,50	-	-	-
Kombi-Abo 2	8	€	560,25	483,00	415,50	345,00	-	-	-
Kombi-Abo 3a	8	€	558,00	479,25	413,25	342,75	-	-	-
Kombi-Abo 3b	8	€	558,00	479,25	413,25	342,75	-	-	-
<b>Saisonabonnements</b>									
Geschenkabo Oper	3	€	252,00	224,80	197,60	172,80	146,40	-	-
Geschenkabo Oper/Ballett	5	€	434,40	386,40	340,80	298,40	253,60	-	-
Geschenkabo Ballett	4	€	337,60	300,80	266,40	234,40	198,40	-	-
Familienabo (Erwachsene)	5	€	315,20	268,80	232,00	-	-	-	-
Familienabo (Kinder 8 - 15 J.)	5	€	50,00	50,00	50,00	-	-	-	-
operanovela	5	€	112,00	-	-	-	-	-	-
<b>Wahlabonnements</b>									
Ouvertüre	3	€	ab 203,70	ab 182,70	ab 161,70	ab 142,80	ab 119,70	-	-
20./21. Jahrhundert	6	€	ab 260,40	ab 237,00	ab 213,60	ab 190,80	ab 165,00	-	-
Neuinszenierungen	7	€	ab 608,80	ab 541,60	ab 476,80	ab 416,80	ab 354,40	-	-
Primavera	5	€	ab 380,00	ab 340,80	ab 301,60	ab 266,40	ab 223,20	-	-
Kent Nagano	6	€	ab 428,80	ab 369,60	ab 320,00	ab 267,20	-	-	-
Italienische Opernwochen	4	€	ab 320,00	ab 286,40	ab 252,80	ab 222,40	ab 187,20	-	-
Der Ring des Nibelungen	4	€	ab 347,20	ab 308,80	ab 272,80	ab 239,20	ab 203,20	-	-

## Kassenpreise 2018/2019

		Platzgruppe											
Preiskategorie		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	A	€	28,-	26,-	23,-	20,-	17,-	12,-	10,-	9,-	7,-	3,-	6,-
	B	€	79,-	73,-	66,-	58,-	45,-	31,-	24,-	14,-	11,-	5,-	11,-
	C	€	87,-	78,-	69,-	61,-	51,-	41,-	28,-	14,-	11,-	5,-	11,-
	D	€	97,-	87,-	77,-	68,-	57,-	46,-	31,-	16,-	12,-	6,-	11,-
	E	€	109,-	97,-	85,-	74,-	63,-	50,-	34,-	19,-	12,-	6,-	11,-
	F	€	119,-	105,-	94,-	83,-	71,-	56,-	38,-	21,-	13,-	7,-	11,-
	G	€	129,-	115,-	103,-	91,-	77,-	62,-	41,-	23,-	15,-	7,-	11,-
	H	€	137,-	122,-	109,-	96,-	82,-	67,-	43,-	24,-	15,-	7,-	11,-
	J	€	147,-	135,-	121,-	109,-	97,-	71,-	45,-	25,-	15,-	7,-	11,-
	K	€	164,-	151,-	135,-	122,-	108,-	76,-	47,-	26,-	15,-	7,-	11,-
	L	€	179,-	166,-	148,-	133,-	118,-	81,-	50,-	27,-	16,-	8,-	11,-
	M	€	195,-	180,-	163,-	143,-	119,-	85,-	53,-	29,-	16,-	8,-	11,-
N	€	207,-	191,-	174,-	149,-	124,-	88,-	55,-	30,-	17,-	8,-	11,-	
O	€	219,-	202,-	184,-	158,-	131,-	91,-	57,-	32,-	18,-	8,-	11,-	

Hör- und Stehpätze (PG 10) werden nur bei ausverkauften Vorstellungen an der Abendkasse angeboten.

## Impressum

Herausgeber Hamburgische  
Staatsoper GmbH  
Geschäftsführung

Georges Delnon, Operntendant  
John Neumeier, Ballettintendant  
Dr. Ralf Klöter, Geschäftsführen-  
der Direktor

### Redaktion

Dr. Michael Bellgardt, Eva Binkle,  
Johannes Blum, Annedore  
Cordes, Mike Ehrhardt, Matthias  
Forster, Kirsten Junke, Constanze  
Könemann, Bettina Kok,  
May Naka, Simon Menzel, Sabine  
Rehberg, Tillmann Wiegand,  
Janina Zell

### Lektorat

Daniela Becker

Übertragung ins Englische  
Alexa Nieschlag

### Texte

Johannes Blum, Janina Zell  
Osip Mandelstam zitiert nach:  
Alexander Kluge, Herzblut trifft  
Kunstblut, Berlin 2001

### Fotos

Dominik Odenkirchen (S. 7-21,  
23-25) Jan Versweyveld (S. 22),  
Bernd Uhlig, (S. 84) Brinkhoff/  
Mögenburg (S. 85), Hans Jörg  
Michel (S. 86), Monika Rittershaus  
(S. 87, 89) Karl und Monika  
Forster (S. 88), Niklas Marc  
Heinecke (S.158-159)

Konzept und Design  
PETER SCHMIDT, BELLIERO & ZANDÉE

### Gestaltung

Annedore Cordes

Redaktionsschluss 2. März 2018  
Änderungen vorbehalten

Herstellung Hartung Druck + Medien

Litho Repro Studio Kroke

Anzeigenvertretung Antje Sievert  
antje.sievert@kultur-anzeigen.com  
Tel.: (040) 45069803



## Abonnementsbestellung 2018/2019

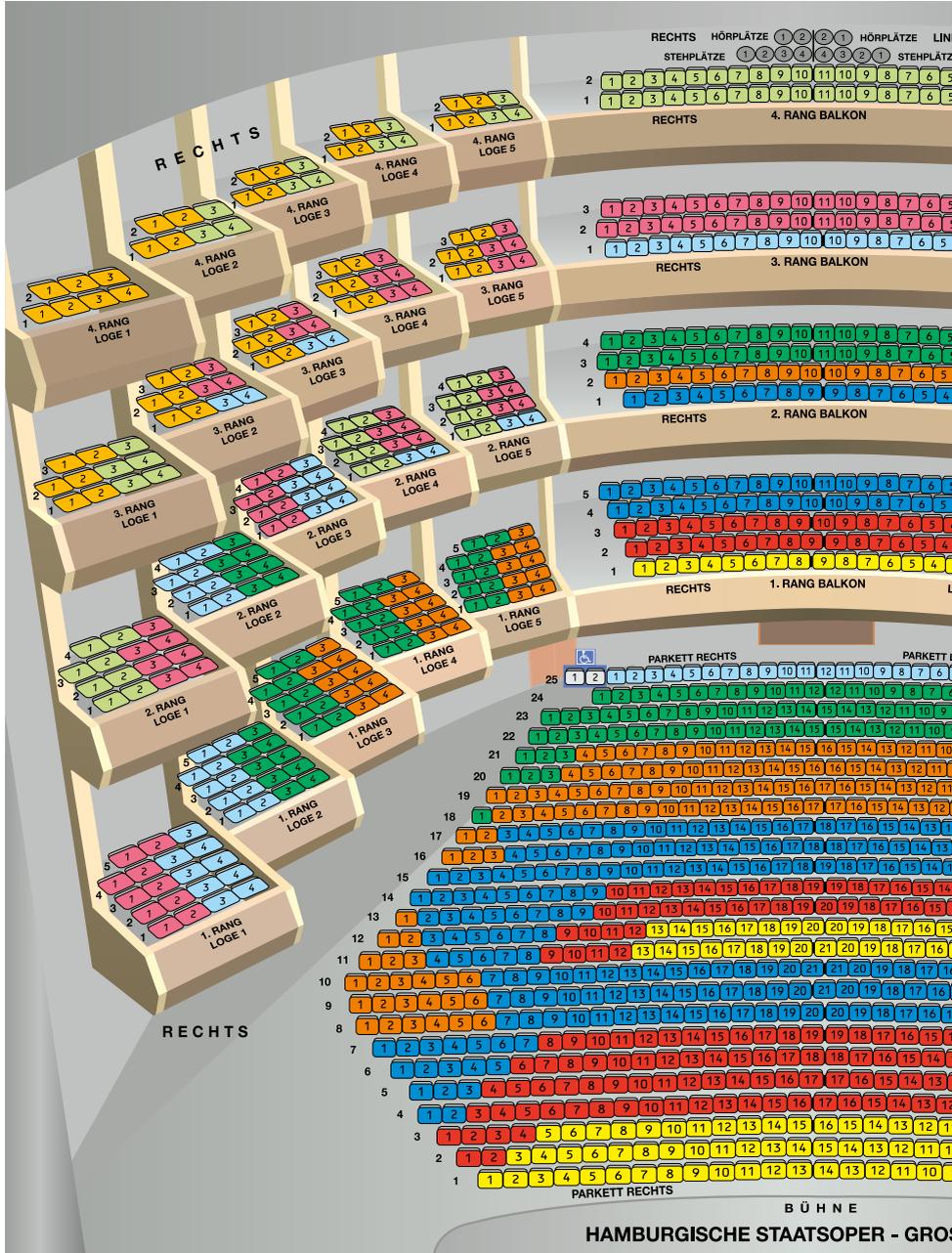
Ich möchte in der Spielzeit 2018/19 Abonnent der Hamburgischen Staatsoper sein. Gemäß den mir bekannten Abonnementsbedingungen (S. 142/143) bestelle ich hiermit verbindlich:

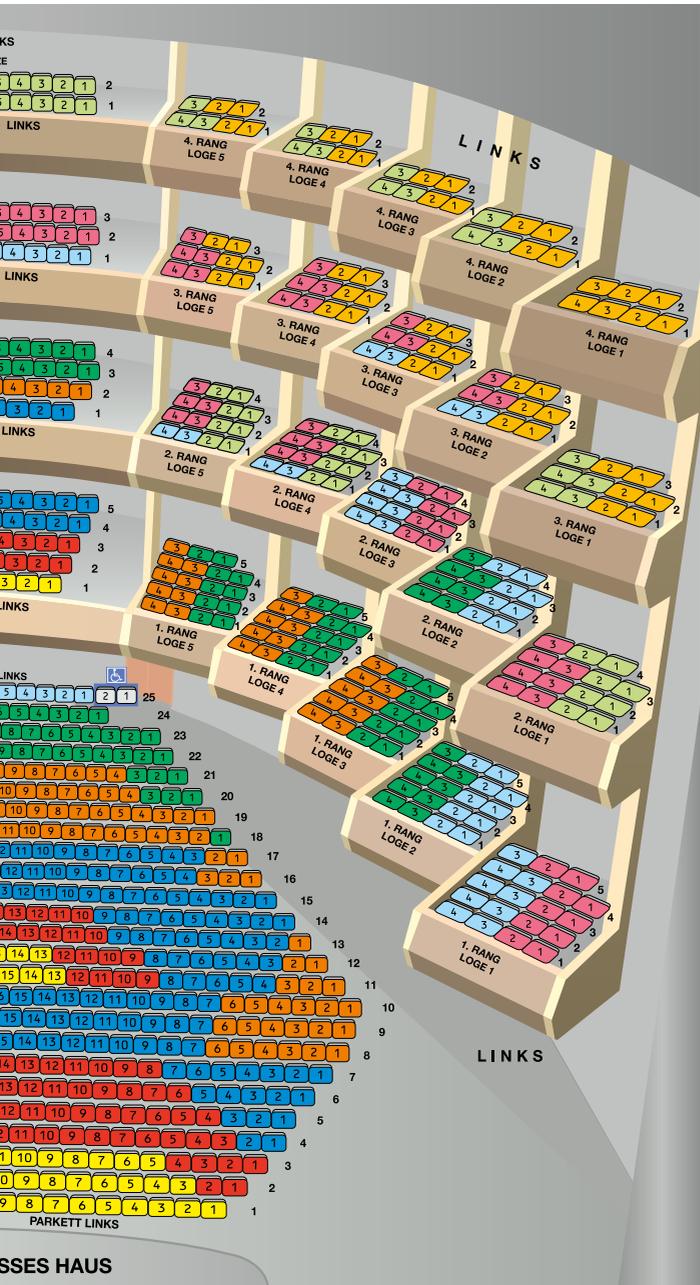
	Anzahl Plätze Normalpreis	Anzahl Plätze Jugendliche	gewünschte Platzgruppe *		Anzahl Plätze Normalpreis	Anzahl Plätze Jugendliche	gewünschte Platzgruppe *
Premiere A	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Geschenk-Abo Ballett	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Premiere B	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Familien-Abo Erwachsene	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Dienstag 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Familien-Abo Kind	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Dienstag 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	operanovela	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Dienstag 3	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>				
Mittwoch 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<b>Wahlabos</b>			
Mittwoch 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Ouvertüre (3 Aufführungen)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Donnerstag 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Musiktheater des 20./21. Jahrhunderts (4 + 2 Aufführungen)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Donnerstag 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Neuinszenierungs-Abo (7 Aufführungen)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Freitag 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Primavera (5 Aufführungen)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Freitag 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Ital. Opernwochen (4 Aufführungen)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sonnabend 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Kent Nagano (4 + 2 Aufführungen)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sonnabend 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Der Ring des Nibelungen (4 Aufführungen)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sonnabend 3	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>				
Sonntag 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	_____	_____	_____
Sonntag 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Name des Werkes	Termin		
Nachmittag	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	_____	_____	_____
Großes Wochenend-Abo	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Name des Werkes	Termin		
Kleines Wochenend-Abo	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	_____	_____	_____
Verschiedene Tage 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Name des Werkes	Termin		
Verschiedene Tage 4	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	_____	_____	_____
Großes Opernabo 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Name des Werkes	Termin		
Großes Opernabo 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	_____	_____	_____
Kleines Opernabo 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Name des Werkes	Termin		
Kleines Opernabo 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	_____	_____	_____
Kleines Opernabo 3	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Name des Werkes	Termin		
Italienisches Abonnement	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	_____	_____	_____
Ballett 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Name des Werkes	Termin		
Ballett 3	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	_____	_____	_____
Kleines Ballettabo 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Name des Werkes	Termin		
Kleines Ballettabo 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____	_____	_____	_____
Oper-Ballett-Konzert	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<b>Mein Wunschplatz in der Staatsoper</b>			
Kombi-Abo 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Parkett	<input type="checkbox"/> 1. Rang	<input type="checkbox"/> 2. Rang	<input type="checkbox"/> 3. Rang
Kombi-Abo 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Bemerkungen:	<input type="text"/>		
Kombi-Abo 3A	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Kombi-Abo 3B	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Einsteiger-Abonnement	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>				
Geschenk-Abo Oper-Ballett	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>				
Geschenk-Abo Oper	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>				

\* Platzgruppe: Bitte wählen Sie eine Platzgruppe gemäß den Preisen auf S. 166/167. Der Betrag wird Ihnen später in Rechnung gestellt. Dem farbigen Saalplan können Sie entnehmen, in welcher Platzgruppe Sie Ihre Lieblingsplätze finden.



# Saalplan Hamburgische Staatsoper





Folgende Plätze haben keine oder nur eine stark eingeschränkte Sicht auf die Übertexte:

- Parkett (rechts und links)
- Reihe 12 Platz 1 und 2
- Reihe 13 Platz 1
- Reihe 16 Platz 1 bis 3
- Reihe 17 Platz 1 und 2
- Reihe 18 Platz 1
- Reihe 20 Platz 1 bis 3
- Reihe 21 Platz 1 bis 3
- Reihe 22 Platz 1 und 2
- Reihe 23 Platz 1
- Reihe 25 alle Plätze

**1. Rang Balkon**  
Reihe 5 Platz 11 (links)

- 1. Rang Logen (rechts und links)**
- Loge 5**
- Reihe 5 Platz 1
- Reihe 4 Platz 1 und 2
- Reihe 3 Platz 1
- Loge 4**
- Reihe 5 Platz 1 bis 3
- Reihe 4 Platz 1
- Loge 3**
- Reihe 5 Platz 1 bis 3
- Loge 2**
- Reihe 5 Platz 1 bis 3
- Loge 1**
- Reihe 5 Platz 1 und 2
- Reihe 4 Platz 1 bis 3



## Kein Quak: Gartenhilfen müssen angemeldet werden.

Geben Sie möglichen Unfallkosten einen Abschiedskuss und freuen Sie sich wie ein König über Steuervorteile – durch Anmeldung Ihrer privaten Haushaltshilfe bei der Minijob-Zentrale.

Märchenhaft einfach auf [minijob-zentrale.de](https://www.minijob-zentrale.de)

Noch auf der Suche? Minijobs und Minijobber  
finden Sie kostenlos auf [haushaltsjob-boerse.de](https://www.haushaltsjob-boerse.de)

**die**  
**minijobzentrale**

# MS EUROPA 2

DIE GROSSE FREIHEIT.

## MEHR FREIRAUM, MEHR WIR.

Genießen Sie gemeinsame Momente, persönlichen Service und legeren Luxus an Bord des laut Berlitz Cruise Guide 2018 besten Kreuzfahrtschiffes der Welt. Die EUROPA 2 bietet Ihnen mehr Platz als jedes andere Schiff, um sich Ihre individuellen Wünsche zu erfüllen. Fernweh geweckt? Besuchen Sie uns auf [hl-cruises.de/auszeit](http://hl-cruises.de/auszeit)



HAPAG <sup>18</sup>/<sub>91</sub> LLOYD  
CRUISES